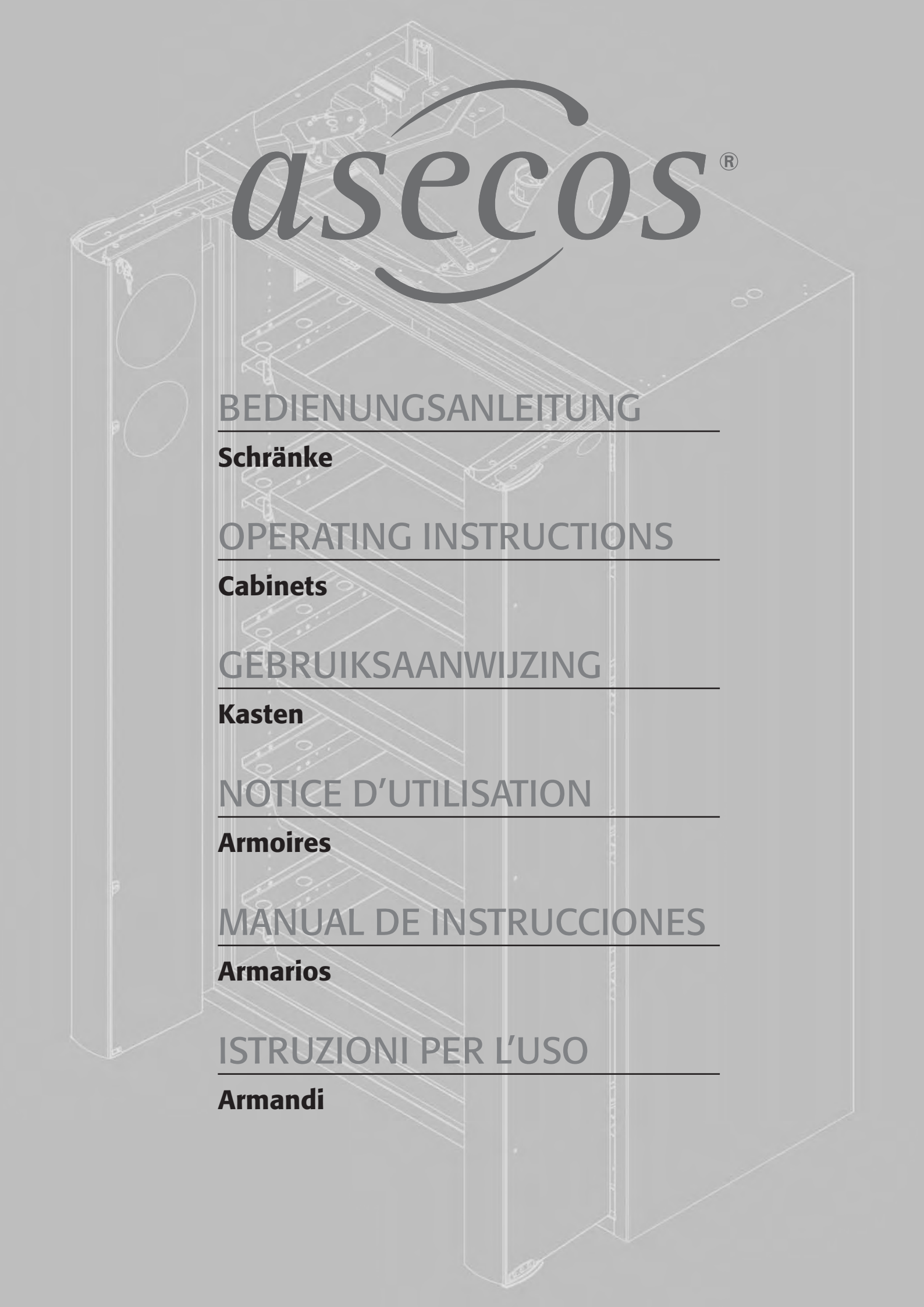


asecos®

BEDIENUNGSANLEITUNG

Schränke

OPERATING INSTRUCTIONS

Cabinets

GEBRUIKSAANWIJZING

Kasten

NOTICE D'UTILISATION

Armoires

MANUAL DE INSTRUCCIONES

Armarios

ISTRUZIONI PER L'USO

Armandi

INHALTSVERZEICHNIS

Deutsch Seite 5–10

INDEX

English Page 11–16

INHOUDSOVERZICHT

Nederlands Zijde 17–22

CONTENU

Francais Page 23–28

INDICE

Espanol Pag. 29–34

INDICE

Italiano Pagina 35–40

asecos GmbH
Abt. Kundendienst
Weiherfeld 16-18
D-63584 Gründau
Fax: +49 60 51 - 92 20-10

Ihre persönliche Dokumentation zum asecos-Sicherheitsschrank

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf Ihres asecos-Sicherheitsschrankes haben Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt.

Vor Ihnen steht ein innovatives Produkt aus hochwertigen Materialien, das höchste Qualität garantiert.

Sicherheitsschränke aus dem Hause asecos verfügen über eine lückenlose Zulassungs-Dokumentation. Wir archivieren Ihre Zulassungsdokumente jedes einzelnen Schrankes für Sie, bis Sie diese im Bedarfsfall (z. B. einer Betriebsbegehung o. ä.) mit diesem Formular von uns anfordern.

Dazu einfach dieses Formular heraustrennen/kopieren und mit Ihrer Adresse und der Seriennummer des Schrankes versehen per Fax zurück an uns.

Mit freundlichen Grüßen

asecos GmbH

Your personal documentation to the asecos safety cabinet

Dear Customer,

You have made a decisive investment in safety for your company by purchasing this asecos safety cabinet.

You now own an innovative product made of top-quality materials guaranteeing the highest quality standards.

asecos safety cabinets have complete authorisation documents. We archive the authorisation documents for every individual cabinet, keeping them ready for you should you ever need them (e.g. for a works inspection or similar.).
Simply request them using this form.

Tear off or copy that page and return to us by fax with your address and serialnumber of the cabinet on it.

Yours sincerely

asecos GmbH

Firma	/ Company	
Abteilung	/ Department	
Name	/ Name	
Straße	/ Street	
PLZ	/ Postal Code	
Ort	/ City	
Schrank Seriennummer(n)	**/ Cabinet / Serial-Number(s)**	

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines Gefahrstoffschrankes aus unserem Haus, mit dem Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt haben.

Mit unseren Gefahrstoffschränken wird für Sie die Lagerung von Gefahrstoffen am Arbeitsplatz sicher und komfortabel.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sehr sorgfältig. Lernen Sie die Vorteile und einfache Bedienbarkeit unserer Gefahrstoffschränke im Detail kennen.

Dies vereinfacht für Sie den täglichen Umgang mit Gefahrstoffen.

Vielen Dank.

Ihr asecos-Team

Inhaltsverzeichnis dieser Bedienungsanleitung

Seite	Abschnitt	Inhalt
6	1	Modellübersicht
6	2	Daten
6	3	Verwendungszweck
6	4	Allgemeine Sicherheitstechnische Hinweise/Gewährleistung
6	5	Technische Daten
7	6	Transport
7/8	7	Aufstellung, Aufstellbedingungen, Funktionsprüfung
8	8	Schließung
8	9	Feststelleinrichtung/Thermoauslösung im Brandfall
8	10	Verriegelung
8/9	11	Innenausstattung
9	12	Erdung
9/10	13	Lüftung
10	14	Lagermengen/Zusammenlagerung/Bereitstellung
10	15	Kennzeichnung
10	16	Öffnen der Schränke nach einem Brandfall
10	17	Entsorgung
10	18	Sicherheitstechnische Überprüfung

1. Modellübersicht

siehe Tabelle Anhang 1 am Ende der Bedienungsanleitung.

2. Allgemeine Daten

Die Schrankdaten entnehmen Sie bitte dem im Schrank beiliegenden Bordbuch.

3. Verwendungszweck

Modelle Fxx.xxx.xxx, VBF.xxx.xxx(+)
dienen zur vorschriftsmäßigen Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten in Arbeitsräumen gemäß den gültigen nationalen Regelungen.

Modelle TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
dienen zur vorschriftsmäßigen Bereithaltung und Entleerung von Druckgasflaschen in Gebäuden gemäß den gültigen nationalen Regelungen.

4. Allgemeine Sicherheitstechnische Hinweise/Gewährleistung

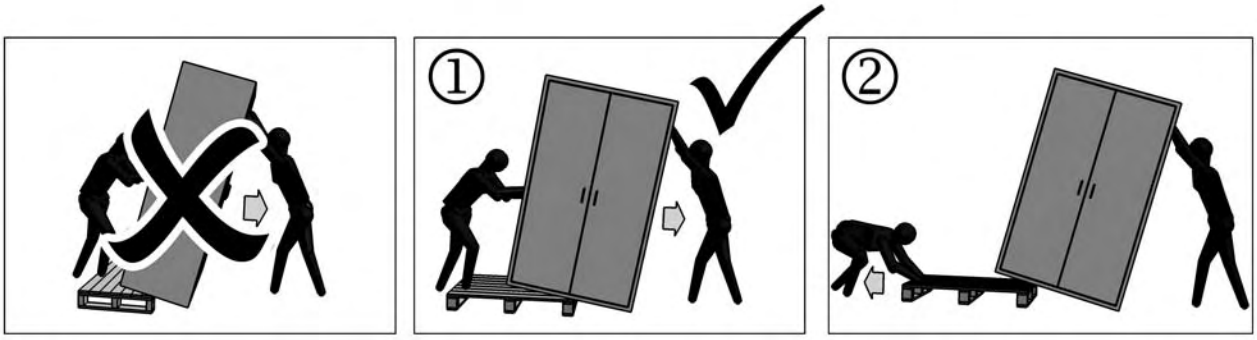
- Grundsätzlich sind Arbeiten an der elektrischen Anlage (VBFA196.xxx) nur im stromlosen Zustand durch Elektrofachkräfte auszuführen - siehe hierzu auch die zutreffende Unfallverhütungsvorschrift, die VDE-Vorschriften und die Regelungen des örtlichen Energieversorgers.
- Beachten Sie die für den Umgang mit Gefahrstoffen anzuwendenden Gesetze und Vorschriften und die Hinweise dieser Bedienungsanleitung.
- Benutzen Sie die Schränke und das Zubehör nur in ordnungsgemäßem Zustand.
- Benutzen Sie den Schrank nur nach Einweisung, Unbefugten ist der Zugriff zu untersagen.
- Der Schwenkbereich der Türen ist immer frei zu halten.
- Die Türen/Schubladen sind geschlossen zu halten.
- Beachten Sie die Höchstgrenzen für Lagermengen, Belastungen, etc.
- Die Bodenauffangwanne von Sicherheitsschränken gemäß EN 14470 Teil 1 muss ein Mindestauffangvolumen von 10 % aller im Schrank gelagerten Gebinde haben, oder mindestens 110 % des Volumens des größten Einzelgebindes, je nachdem welches Volumen größer ist.
- Es dürfen keine größeren Gefäße eingestellt werden, als das Volumen der Bodenauffangwanne fassen kann.
- Austretende Gefahrstoffe sind sofort aufzunehmen und zu entfernen.
- Behälter mit aggressiven Chemikalien (Säuren und Laugen) sind in speziellen Säure-, Laugenschränken, bzw. Säure-, Laugenfächern unterzubringen.
- Überprüfen Sie vor Einlagerung die Beständigkeit der Schrankoberfläche gegen die Chemikalie.
- Die Einlagerung von korrosiven Flüssigkeiten oder Gasen können Auswirkungen auf die Funktion der Absperrvorrichtungen der Zu- u. Abluft haben.
- Bauseitige Aufstellbedingungen können unter Umständen ein Verschrauben der Schränke mit dem Gebäude notwendig machen.
- Den Anweisungen des Technischen Aufsichtsdienstes ist Folge zu leisten.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften und die Arbeitsstättenrichtlinie.
- Stellen Sie geforderte sicherheitstechnische Überprüfungen nur durch autorisiertes Fachpersonal sicher.
- Fehlfunktionen, Beschädigungen, Korrosionsschäden die durch unsachgemäßen Transport und Aufstellung aufgrund des hohen Gewichts und der Unhandlichkeit der Schränke entstehen, können durch geschultes und autorisiertes Fachpersonal vermieden werden.
- Vor Nutzung ist der Schrank einer sicherheitstechnischen Prüfung zu unterziehen.
- **Die Gewährleistung für dieses Produkt wird zwischen Ihnen (dem Kunden) und Ihrem Fachhändler (dem Verkäufer) vereinbart. Unabhängig davon übernimmt der Hersteller für die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Produkte eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Verkaufsdatum. Alle Modelle unterliegen, als sicherheitstechnische Einrichtung, einer jährlichen Überprüfungspflicht durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal. Wird die Überprüfung nicht, oder durch nicht vom Hersteller autorisiertem Fachpersonal jährlich durchgeführt, erlischt der Gewährleistungsanspruch des Kunden gegenüber dem Hersteller.**

5. Technische Daten

siehe Tabelle Anhang 1 am Ende der Bedienungsanleitung.

6. Transport

Beachten Sie das hohe Gewicht der Schränke – siehe hierzu auch Tabelle Anhang 1! Die Transportarbeiten sind daher generell mit min. 2 Personen durchzuführen!
Transportieren Sie den Schrank mit einem Hubwagen stehend, verschnürt und rutschgesichert bis zum endgültigen Aufstellort.
Achtung: Die Transportsicherungen in den Türfugen dürfen erst direkt am Aufstellort entfernt werden!
Muss der Schrank während des Transports umgelegt werden, so darf dies nur ruckfrei erfolgen. Der Schrank darf nicht auf Türen oder Schubladen gelegt werden!

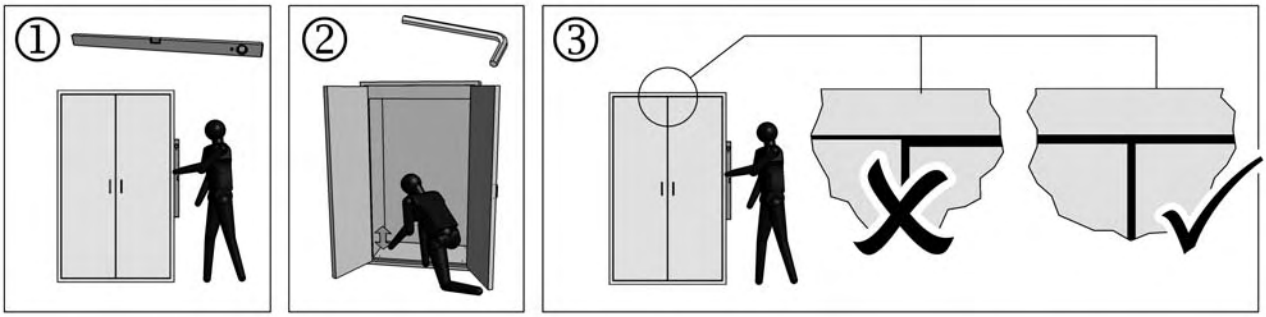


Hinweis: Der Schrank ist aufgrund des hohen Gewichts unhandlich. Unsachgemäßer Transport kann zu verdeckten Schäden an der Brandschutzisolierung führen!)
Wir können die notwendige Qualität nur gewährleisten, wenn der Schrank durch unser speziell ausgebildetes Fachpersonal an die Verwendungsstelle transportiert wird.

Achtung: Beschädigungen am Schrank sind unverzüglich schriftlich zu melden!

7. Aufstellung/Inbetriebnahme/Funktionsprüfung

Der Schrank muss am endgültigen Aufstellort so ausgerichtet werden, dass die Türen aus jeder Position selbsttätig zulaufen und ordnungsgemäß verriegeln (ausgenommen TRG-, G90- und VBF.60-Modelle, sowie F30.60-Modelle mit Schubladen). Dies muss auch noch der Fall sein, wenn das Schloss bereits verriegelt ist! Die Türen dürfen beim Zulaufen nicht auf den Brandschutzdichtungen im Türfalz schleifen!



Zum Ausrichten der Schränke auf unebenem Boden müssen Distanzplättchen aus Metall verwendet werden!
Vor Nutzung ist der Schrank einer sicherheitstechnischen Prüfung zu unterziehen. Die Aufstellbedingungen für Gefahrstoffschränke entnehmen Sie bitten den gültigen nationalen Regelungen.

7. Aufstellung/Inbetriebnahme/Funktionsprüfung

Modelle F60.xxx.xxx, VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Schränke dieser Modellreihen besitzen zum Ausrichten 4 Stellfüße am Schrankboden (max. 10mm in der Höhe verstellen!). Ein passender Innensechskant-Schlüssel liegt bei!

Modelle F30.60.xxx, VBF.60.xxx
Um ein Kippen des Schrankes bei maximaler Beladung und voll ausgezogenen Schubladen zu verhindern, ist der Einsatz eines Kippsicherungswinkels (Art.-Nr. EP.ML.6323) zwingend notwendig!

Modelle VBF.221.xxx
Der Fass-Schrank wird auf Transporthölzern geliefert. Diese müssen bei Aufstellung entfernt werden! **Dazu dürfen die Transportsicherungen nicht entfernt werden.** Zuerst die beiliegenden Winkeleisen mit den Schrauben seitlich an den Schrank anbringen. Nun können nach seitlichem Anheben mit einem Gabelhubwagen die Transporthölzer entfernt werden.
Achtung: Schrank danach jeweils langsam ablassen um Beschädigungen zu vermeiden!

Modelle VBFA196.xxx
Vorbereitende Maßnahmen zur Aufstellung:
Position der Kaltgerätekupplung - oben links hinten auf dem Kopfteil
Zubehör: 5 m Kaltgeräte-Stromkabel inkl. Netzstecker (Schutzkontakt)

Angaben zu zulässigen physikalischen Umgebungsbedingungen:
Temperaturbereich 0°-35° C, Relative Luftfeuchte 30 % - 70 %

Öffnen des Schrankes ohne Stromanschluss
Der Schrank kann manuell mit dem außen beigefügten Saugknopf wie folgt geöffnet werden:
- Ziehen Sie die Tür an der Falte auf, um hineinzugreifen.
- Das Festhalten des linken Türflügels hält den Schrank geöffnet.

Schrank betriebsfertig ausrichten
- Mit dem beiliegenden Innen-Sechskantschlüssel wird der Schrank nun ausgerichtet. (siehe unten)
- Das Netzkabel aus dem Innenraum entnehmen.
- Nach Aufstellung und Ausrichtung an der Verwendungsstelle die Türen selbsttätig schließen lassen.

Anschluss an die Stromversorgung
Eine ausgeklügelte Technik erlaubt höchsten Bedienkomfort bei gleichzeitiger Vermeidung von unbeabsichtigtem Öffnen des Schrankes. Der Sensor ist so eingestellt, dass er kleinere Objekte (wie z.B. ein Rolltischchen) nicht registriert.
1. Das Netzkabel zunächst mit der Kaltgerätekupplung auf den entsprechenden Stecker auf dem Schrankdach einstecken.
2. Netzstecker in die Netzsteckdose stecken.
3. Nach wenigen Sekunden muss die grüne LED im Kopfbereich des Schrankes leuchten. Der Schrank ist betriebsbereit.
4. Treten Sie vor den Schrank unterhalb des Sensors. Sie werden vom Sensor erfasst, es leuchtet zusätzlich zur grünen LED nun die rote LED auf. Nach einer Wartezeit von ca. 2 Sekunden öffnet sich der Schrank.
5. Solange Sie sich vor dem Schrank befinden, bleibt die Türe geöffnet. Erst nachdem sich über einen Zeitraum von mehr als 30 Sekunden kein Objekt im Erfassungsbereich des Sensors befindet, schließt die Türe.
6. Wenn sie während der Schließbewegung der Türe den Sensorbereich erneut betreten, schließen die Türen zunächst vollständig, um dann unmittelbar wieder zu öffnen.
7. Wenn Sie in den Schrank hineingreifen, ohne dass der Sensor Sie erfasst hat (weil Sie zu weit seitlich stehen), werden die Türen zulaufen. Da der Motor jedoch in dieser Phase mechanisch entkoppelt ist, wirken nur die sehr geringen Kräfte der Schließfeder. Verletzungen sind so absolut ausgeschlossen.

8. Schließung (1)

Die Türen und Schubladen aller Modelle (ausgenommen TRG- und G90-Modelle) schließen im Brandfall selbsttätig (Modellreihen VBF(T)129/196.xxx+ schließen nach ca. 60 Sekunden automatisch).
Erfolgt kein Zugriff auf den Inhalt des Schrankes ist vom Betreiber/Benutzer darauf zu achten, dass alle Türen und Schubladen geschlossen gehalten werden!

8. Schließung (2)

Modelle VBFA196.xxx
Die Türen dieser Modelle öffnen und schließen vollautomatisch. Die eingebaute Sensortechnik öffnet die Türe/Türen automatisch nach Personenerkennungen (Die Personenerkennung erfolgt nach ca. 2 Sekunden). Nach Verlassen des Erkennungsfeldes schießt/schließen die Türe/Türen automatisch nach ca. 30 Sekunden. Eine Verletzungsgefahr beim Schließvorgang besteht nicht, da der Schrank nicht mit Motorkraft schließt!

Bedeutung der LED-Anzeigen:
grün – Schrank ist mit dem Netz verbunden und betriebsbereit
rot – Person ist erkannt, Schrank öffnet

Technische Daten:
VBFA196.60: Netzanschluss 230 V, 50 Hz / Leistungsaufnahme: 80 VA / Stromaufnahme: 350 mA
VBFA196.120: Netzanschluss 230 V, 50 Hz / Leistungsaufnahme: 120 VA / Stromaufnahme: 520 mA

Modelle VBF(T)129.xxx+, VBF(T)196.xxx+, VBFT.SL+, VBFT.TRG+, VBF(T)196.120-M+
Tür-Schließ-Automatik (TSA) - Batteriewechsel

1. Türen öffnen und das graue Gehäuse (siehe Abbildungen) nur so weit nach vorne aus der Halterung ziehen, bis die 4 Kreuzschlitzschrauben auf der Unterseite des Gehäuses sichtbar sind.
2. Schrauben herausdrehen und den Deckel abnehmen.
3. Alle Batterien (Mignon (AA) 1,5 V - 2850mAh) tauschen und Deckel wieder mit dem Gehäuse verschrauben
4. Gehäuse wieder bis zum Anschlag in die Halterung einschieben

Achtung: das Elektrokabel am Gehäuse darf nicht mit dem Schließgestänge des Schrankes in Berührung kommen

9. Türfeststellanlage mit Thermoauslösung im Brandfall

Bei Türen mit selbsttätiger Schließung besteht die Möglichkeit durch eine Türfeststellanlage die Türen in geöffnetem Zustand zu arretieren. Im Brandfall erfolgt die Selbstschließung durch eine integrierte Thermoauslösung (Modellreihen VBF(T)129/196.xxx+ schließen nach ca. 60 Sekunden automatisch, Türfeststellanlage ist hier serienmäßig).

10. Verriegelung

Alle Schränke sind über Sicherheitszylinderschlösser abschließbar. Die Modelle der Baureihen VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), VBFT.xxx(+), TRG.205.xxx und G90.xxx.xxx sind mit einem auswechselbaren Profilzylinder ausgerüstet (Integration in eine Hausschließanlage möglich).

Hinweis: Generell ist bei allen Modellen darauf zu achten, dass die Schränke keine Notentriegelung besitzen, d. h. im Schrank eingeschlossene Personen können sich nicht selbstständig befreien!

11. Innenausstattung (1)

Tragkraft und Auffangvolumen von Fachböden und Auffangwannen entnehmen Sie bitte Anhang 1 – Technische Daten

11.1 Fachböden
Die Fachböden sind werksseitig schon im Schrank eingebaut und mit je 4 Schrauben gesichert. Um sie in der Höhe zu verstellen müssen die Schrauben zuerst gelöst werden.
Achtung: Nach Verstellen des Fachbodens diesen mit allen 4 Schrauben wieder gegen Kippen sichern!

11.2 Bodenauffangwanne/Lochblecheinsatz
Die Bodenauffangwanne, bzw. die Auszugswanne, dient zum Sammeln evtl. auslaufender Flüssigkeiten und darf nur in Kombination mit einem passenden Lochblecheinsatz als Stellfläche genutzt werden.
Im Leckagefall ist die Flüssigkeit in der Bodenauffangwanne mit geeigneten Mittel aufzunehmen. Die Wahl der Mittel ist eigenverantwortlich zu treffen.

11.3 Auszüge/Schubladen/2. Lagerebene
Alle eingebauten Auszüge und Schubladen sind so konstruiert, dass sie sich permanent oder im Brandfalle selbsttätig in den Schrank einziehen und ein Schließen der Schranktüren ermöglichen.
Auszüge in Sicherheitsschränken können nur von autorisierten asecos-Mitarbeitern in der Höhe verstellt werden, da hier der sichere Einzug des Auszuges im Brandfall gewährleistet sein muss!

11. Innenausstattung (2)

11.4 TRG- und G90-Modelle

• Montageschienen

Die waagerechten Montageschienen dienen zur Aufnahme der Druckgasarmaturen. Die Montageschienen können wie folgt in der Höhe verstellt werden:

Schrauben leicht lösen, die Montageschiene neu positionieren und Schrauben wieder festziehen.

• Flaschenhalter

ist fest an der Gehäuserückwand montiert, besitzt Spanngurte zum fixieren der Gasflasche(n)

Einrollklappe

ist werkseitig montiert und arretiert automatisch in eingeklapptem Zustand. Bei Gebrauch einfach herausklappen und ganz nach unten drücken. Nach Gebrauch wieder in den Schrank einklappen.

• Rohrdurchführung

Der Schrank ist im Kopfteil für eine große Anzahl von Rohrdurchführungen vorgerüstet.

Zur Rohrdurchführung in einer der vorgegebenen Positionen mit exakt dem Durchmesser des einzusetzenden Rohres von oben durch das Kopfteil hindurch bohren. Nun kann die Rohrleitung ohne weitere Isolierungsmaßnahmen eingeführt werden.

• Ermeto-Verschraubung

Die Vorbereitungen für Ermeto-Verschraubungen werden werksseitig auf der Schrankdecke montiert.

Durch die eingebrachten R3/8" Innengewinde können dann handelsübliche Ermeto-Verschraubungen montiert werden.

11.2 Bodenauffangwanne/Lochblecheinsatz

Die Bodenauffangwanne, bzw. die Auszugswanne, dient zum Sammeln evtl. auslaufender Flüssigkeiten und darf nur in Kombination mit einem passenden Lochblecheinsatz als Stellfläche genutzt werden.

Im Leckagefall ist die Flüssigkeit in der Bodenauffangwanne mit geeigneten Mittel aufzunehmen. Die Wahl der Mittel ist eigenverantwortlich zu treffen.

11.3 Auszüge/Schubladen/2. Lagerebene

Alle eingebauten Auszüge und Schubladen sind so konstruiert, dass sie sich permanent oder im Brandfalle selbsttätig in den Schrank einziehen und ein Schließen der Schranktüren ermöglichen.

Auszüge in Sicherheitsschränken können nur von autorisierten asecos-Mitarbeitern in der Höhe verstellt werden, da hier der sichere Einzug des Auszuges im Brandfall gewährleistet sein muss!

11.4 TRG- und G90-Modelle

• Montageschienen

Die waagerechten Montageschienen dienen zur Aufnahme der Druckgasarmaturen. Die Montageschienen können wie folgt in der Höhe verstellt werden:

Schrauben leicht lösen, die Montageschiene neu positionieren und Schrauben wieder festziehen.

• Flaschenhalter

ist fest an der Gehäuserückwand montiert, besitzt Spanngurte zum fixieren der Gasflasche(n)

• Einrollklappe

ist werkseitig montiert und arretiert automatisch in eingeklapptem Zustand. Bei Gebrauch einfach herausklappen und ganz nach unten drücken. Nach Gebrauch wieder in den Schrank einklappen.

• Rohrdurchführung

Der Schrank ist im Kopfteil für eine große Anzahl von Rohrdurchführungen vorgerüstet.

Zur Rohrdurchführung in einer der vorgegebenen Positionen mit exakt dem Durchmesser des einzusetzenden Rohres von oben durch das Kopfteil hindurch bohren. Nun kann die Rohrleitung ohne weitere Isolierungsmaßnahmen eingeführt werden.

• Ermeto-Verschraubung

Die Vorbereitungen für Ermeto-Verschraubungen werden werksseitig auf der Schrankdecke montiert.

Durch die eingebrachten R3/8" Innengewinde können dann handelsübliche Ermeto-Verschraubungen montiert werden.

12. Erdung

Alle Modelle können über einen Erdungsanschluss auf dem Kopfteil oder an der Rückwand an einen Potentialausgleich angeschlossen werden. Schränke in denen Umfüllarbeiten durchgeführt werden können, sollten zusätzlich im Inneren mit einer Erdungsklemme ausgestattet werden (auf Anfrage gegen Mehrpreis), die mit den Umfüllbehältern verbunden werden muss.

13. Lüftung

Alle Modelle können über den Abluftstutzen (DN 75) an ein technisches Abluftsystem angeschlossen werden. Die hierzu vorgeschriebenen Luftwechsel, max. Druckverluste u. Abluftführungen entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen nationalen Regelungen. Bei einigen Modellen sind die Zu- u. Abluftstutzen nicht vormontiert, sie liegen dem Schrank bei und sind auf die Bohrungsöffnungen auf dem Kopfteil zu verschrauben. Außer den TRG- und G90-Modellen können alle Modelle auch ohne technische Entlüftung betrieben werden. Die Aufstell- und Betriebsbedingungen für Sicherheitsschränke nach DIN EN 14470-1 entnehmen Sie der TRbF 20 Anhang L, Punkt 4.2 sowie der BGR 104, Beispielsammlung 2.2.8). Explosionsgefährdete Bereich sollten gekennzeichnet werden. Die Position der Zu- u. Abluftstutzen entnehmen Sie bitte den Darstellungen in Anhang 1.

Modelle VBF.60.xxx
Unterbauschränke mit Bodenabsaugung (bei Verwendung mit Sockel) beziehen Ihre Zuluft von der Unterseite des Schrankes. Wird ein Unterbauschrank ohne Sockel verwendet, d. h. er steht direkt auf dem Boden, benötigt er Zuluft über die Schrankrückwand. Für diesen Fall muss der schwarze Gummistopfen der Zuluftöffnung entfernt werden.

Modelle TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Druckgasflaschenschränke **müssen** nach EN 14470 Teil 2 an ein technisches Abluftsystem angeschlossen werden, das an ungefährdeter Stelle ins Freie mündet. Für brennbare u. brandfördernde Gase ist ein 10-facher und für toxische Gase ein min. 120-facher Luftwechsel vorgeschrieben. Die Lüftung muss permanent in Betrieb sein. Der Druckabfall im Schrank darf 150 Pa nicht überschreiten. Die Einströmgeschwindigkeit der Luft muss mindestens 20cm/s betragen. Dient ein Schrank wiederum zum alleinigen Aufbewahrung von inerten Gasen, so muss dieser nicht an eine Abluftanlage angeschlossen werden.

14. Lagermengen

Beachten Sie in Abhängigkeit mit der Typklasse des Schrankes die gültigen nationalen Regelungen.
Modelle TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Das Gesamtvolumen der eingestellten Druckgasflaschen darf 210 l + 10l für eine Spülgasflasche nicht überschreiten.

15. Kennzeichnung

Alle Modelle sind nach Anforderungen der EN 14470-1 und EN 14470 Teil 2 gekennzeichnet.

16. Öffnen von Schränken nach einem Brandfall

Achtung: Die Schränke dürfen nach einem Brand erst nach dem 6-fachen der Branddauer geöffnet werden. In Abhängigkeit der Branddauer könnte sich ein zündfähiges Dampf-Luftgemisch gebildet haben. Vor dem Öffnen alle Zündquellen im Umkreis von min. 10m um die Schränke entfernen. Die Türen nur mit äußerster Vorsicht öffnen. Nur funkenfreie Werkzeuge verwenden.

17. Entsorgung

Alle Modelle sind so aufgebaut, dass sie zerlegt sortenrein der Entsorgung zugeführt werden können. Die Schränke enthalten **keine** Materialen die als Sondermüll entsorgt werden müssen.

18. Sicherheitstechnische Überprüfung

Die Schänke sind als sicherheitstechnische Anlage (gemäß §4 Abs. 3 Arbeitsstättenverordnung, §10 Betriebssicherheitsverordnung und Berufsgenossenschaftlicher Regel BGR 234) min. 1x jährlich sicherheitstechnisch zu überprüfen. Den nächsten Prüftermin entnehmen Sie der Prüfplakette auf der Türaußenseite. Diese jährliche Prüfung kann mit der notwendigen Sorgfalt und zur Sicherung Ihrer Gewährleitungsansprüche im Brandfall nur von einem autorisierten asecos-Mitarbeiter durchgeführt werden (siehe hierzu auch Splus-Vertrag in unserem Gesamtkatalog).
Zudem empfehlen wir Ihnen selbstständig eine tägliche, sowie eine monatliche Funktionsprüfung durchzuführen. Die tägliche Kontrolle sollte den Auffangwannen gelten (Eventuelle Leckagen sind sofort aufzunehmen und zu entfernen). Monatlich sollten die einwandfreie Funktion der Tür(en), sowie der korrekte Sitz und Zustand der Brandschutzdichtungen kontrolliert werden. (Im Schadensfall setzen Sie sich bitte mit Ihrem zuständigen Fachhändler in Verbindung, um den Schrank mit Originalteilen instand setzen zu lassen.). Die Schränke können mit einem milden Haushaltsreiniger und einem weichen Tuch gereinigt werden.

Bei Mängeln, Beanstandungen an unseren Produkten innerhalb sowie auch nach der Garantiezeit und zur Anforderung von sicherheitstechnischen Überprüfungen sowie dem Abschluss eines Splus-Vertrages kontaktieren Sie bitte unsere Service-Hotline unter Tel. +49 1805 92 20 92*
(*14 ct je angefangene Minute aus dem Festnetz der deutschen Telekom AG. Für anrufe aus dem Mobilfunknetz gelten eventuell andere Preise).

OPERATING INSTRUCTIONS

Dear Customer,

Thank you for purchasing this cabinet for the storage of hazardous materials. In doing so you have made a decisive investment in safety for your company.

Using our cabinets for the storage of hazardous materials makes the storage of hazardous materials at the workplace safe and easy.

Please read through these operating instructions very carefully. They explain in detail the advantages and ease of using our cabinets for the storage of hazardous materials.

This will simplify the everyday handling of hazardous materials.

Many thanks.

Your asecos Team

Table of contents of these operating instructions

Page	Section	Content
12	1	Range of models
12	2	Data
12	3	Intended purpose
12	4	General safety information/warranty
12	5	Technical data
13	6	Transport
13/14	7	Installation, conditions of installation, functional check
14	8	Closing
14	9	Door open arrest system/thermal release system
14	10	Locking
14/15	11	Interior fittings
15	12	Earthing
15	13	Ventilation
16	14	Storage volume/combined storage/provision
16	15	Marking
16	16	Opening the cabinet after a fire
16	17	Disposal
16	18	Safety check

1. Range of models

Refer to Table in Annex 1 at the end of the Operating Instructions.

2. General Data

The cabinet data is contained in the board book in the cabinet.

3. Intended purpose

Models Fxx.xxx.xxx, VBF.xxx.xxx(+)
are intended for storing flammable liquids n working areas in accordance with applicable national regulations.

Models TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
are intended for the provision and emptying of pressurised gas cylinders in buildings in accordance with applicable national regulations.

4. General safety information / warranty

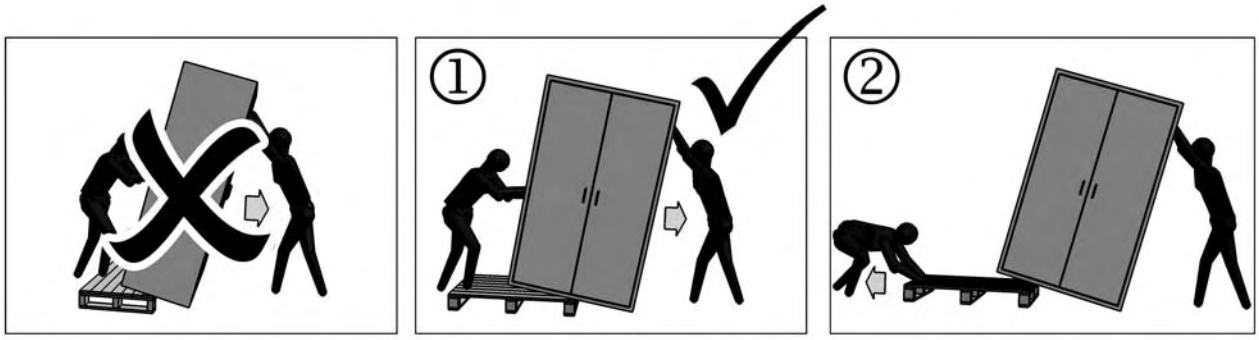
- Please observe the laws and regulations applicable to the handling of hazardous materials and the information in these operating instructions.
- Only use the cabinets and accessories if they are in a proper condition.
- Only use the cabinet after instruction; access should be denied to unauthorised persons.
- The area of radius of the doors should always be kept free.
- The doors/drawers should be kept closed.
- Please observe the maximum limits to quantities stored, loading, etc.
- The sump of safety cabinets which comply with EN 14470 part 1 must have a minimum collecting volume of 10% of all packs stored in the cabinet, or at least 110% of the volume of the largest individual pack, depending on which volume is largest.
- Packs with a volume larger than the volume of the sump should not be placed in the cabinet.
- Any leaking hazardous materials should be mopped up and removed immediately.
- Containers with aggressive chemicals (acids and alkalis) must be stored in special acid or alkali cabinets, or in acid or alkali compartments.
- Before storing check the resistance of the cabinet surface to the chemical.
- The storage of corrosive fluids or gases may have an effect on the function of the shut-off devices for the ventilation air.
- Conditions of installation may require the cabinet to be bolted to the building.
- Follow the instructions of the Technical Supervisory Service.
- Ensure that the requisite safety checks are made by authorised skilled staff only.
- Incorrect function, damage, corrosive damage arising for incorrect transport and installation due to the great weight and the bulkiness of the cabinets can be avoided by trained and authorised staff.
- The cabinet must be given a safety check before use.
- **Warranty for this product is agreed between you (the customer) and your specialised dealer (the vendor). Independent of this, the manufacturer assumes a warranty of 24 months starting from date of purchase for the products listed in the Operating Instructions. As safety equipment, all models are subject to an annual obligatory inspection by skilled personnel authorised by the manufacturer. If the inspection is not performed on an annual basis or not by skilled personnel authorised by the manufacturer, the warranty claim of the customer shall be forfeited vis-à-vis the manufacturer.**

5. Technical data

Refer to Table in Annex 1 at the end of these Operating Instructions.

6. Transport

Take the heavy weight of the cabinets into consideration – refer also to the Table in Annex 1. The transport work should therefore usually be performed with a minimum of 2 people.
Transport the cabinet in an upright position using a fork lift truck; it should be secured against slipping until it reaches its final place of use.
Warning: The spacers in the door joints may only be removed at the site of installation.
If the cabinet needs to be moved to its side during transport, this may only happen smoothly without jerking. The cabinet may not be laid on doors or drawers.

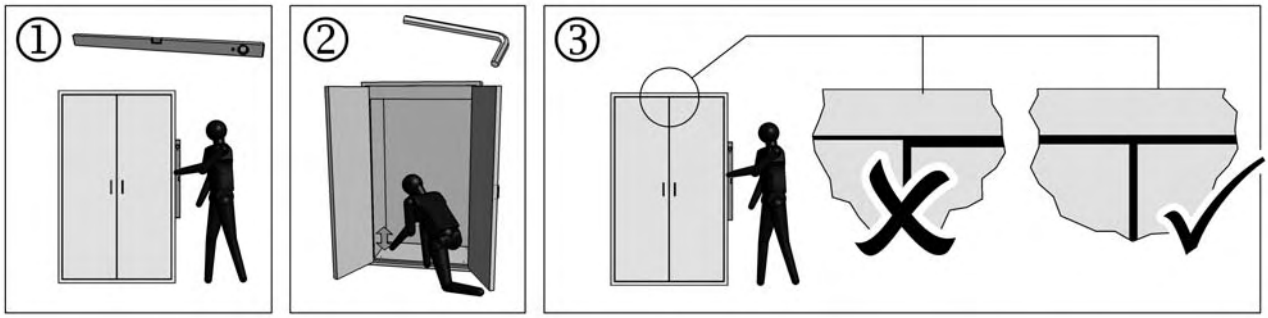


N.B.: Due to its heavy weight, the cabinet is difficult to handle. Incorrect transport may lead to concealed damage to the fire protection insulation.
We can only guarantee the requisite quality if the cabinet is transported by our specially trained staff to the point of use.

Attention: Written notification of any damage to the cabinet must be given immediately!

7. Installation/commissioning/functional check

The cabinet must be erected at its final site in such a way that the doors close automatically from any position and interlock correctly (with the exception of the TRG-, G90 and VBF.60 models, as well as F30.60-models with drawers).
This must still be the case even if the lock has already interlocked! **When closing, the doors may not rub on the fire protection seals in the door fold!**



Metal spacers must be used to adjust the cabinet on uneven ground.
Before use, the cabinet must be given a safety inspection. Please refer to the applicable national regulations on the conditions of installation for cabinets for storage of hazardous materials.

Models F60.xxx.xxx, VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), VBFT.xxx, TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Cabinets of this range have 4 adjustment feet on the bottom of the cabinet for adjustment purposes (max. 10mm height adjustable). A suitable Allan key is enclosed!

Models F30.60.xxx, VBF.60.xxx
The use of a securing bracket (Art. No. EP.ML.6323) is essential to prevent the cabinet tipping over when full to maximum and when the drawers are fully extended.

Models VBF.221.xxx
The drum cabinet is supplied on wooden transport blocks. These must be removed during installation. The **spacers may not be removed**, however. First screw the enclosed brackets to the side of the cabinet. The wooden transport blocks can now be removed after lifting sideways using a fork-lift truck.
Warning: Then slowly lower the cabinet to avoid damage.

8. Closing

In the case of fire, the doors and drawers of all models (with the exception of the TRG- and G90- models) close automatically. (Cabinets of model series VBF(T)129/196.xxx+ close automatically after 60 seconds).
If the contents of the cabinet are not being accessed, the operator/user must ensure that all doors and drawers are kept closed.

Models VBFA196.xxx
The doors of these models open and close fully automatically. The integrated sensor technology opens the door/doors automatically after personnel ID recognition. (The ID recognition is made after approximately 2 seconds).
After leaving the recognition fields, the door/doors close(s) automatically after approximately 30 seconds.
There is no danger of injury in the process of closure because the cabinet does not close by motor force.

Meaning of the LED displays:
green – cabinet is connected to the mains and is ready for operation
red – person is recognised, cabinet opens

Technical data:
Power connection 230V, 50Hz with 5m power cable including mains plug.

9. Door open arrest system with thermal release system in the event of fire

In the case of doors with automatic closure, it is possible to fix the door open by means of a door stop system. In the case of fire, the doors close automatically due to an integrated thermal release system. (Cabinets of model series VBF(T)129/196.xxx+ close automatically after 60 seconds, door open arrest system is standard here).

10. Locking

All cabinets can be locked using a safety cylinder lock. The models of the type series VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), VBFT.xxx(+) and TRG.205.xxx and G90.xxx.xxx are equipped with a replaceable profile cylinder (possible to integrate in a master key system).

N.B.: It should generally be remembered for all models that the cabinets do not have an emergency unlocking device, i.e. any persons locked in the cabinet cannot get out alone.

11. Interior fittings

Carrying force and catch volume of shelves and collecting sumps are provided in Annex 1 – Technical Data.

11.1 Shelves
The shelves are already fitted to the cabinet in the factory and each secured by 4 screws. These screws must first be loosened before adjusting the height.
Warning: after adjusting the shelves, secure them again against tipping up with all 4 screws.

11.2 Bottom collecting sump/perforated metal plate insert
The bottom collecting sump, or drawers serves to collect any leaking fluids and may only be used in combination with a suitable perforated metal plate insert. In the case of a leak, the liquid in the floor collecting tray must be mopped up with suitable means, the selection of which is up to the user.

11.3 Drawers/2nd storage level
All drawers have been designed in such a way that they are permanently drawn in the cabinet or automatically drawn into the cabinet in the case of fire, making it possible to close the cabinet doors.
Drawers may only be adjusted in height by authorised asecos staff as the safe drawing back of the drawers in the cabinet in case of a fire has to be guaranteed!

11.4 TRG and G90-models
- Assembly rails
  The horizontal assembly rails serve to accommodate the pressurised gas fittings. The assembly rails can be height-adjusted as follows:
  Slightly loosen screws, reposition the assembly rail and retighten screws.
- Bottle holder
  is permanently attached to the rear wall of the housing and has a belt for fixing of the gas bottle(s)
- Fold away ramp
  has been fitted in the factory and automatically stops in closed position. To use, simply pull the flap down and push down completely. Return to cabinet after use.
- Pipe conduit
  The head part of the cabinet has fittings for a large number of pipe conduits.
  Drill through the head part from the top for pipe conduits in one of the preset positions with exactly the diameter of the pipe to be fitted. The pipe can now be introduced without any further insulation measures.
- Ermeto screwed connection
  The preparation for Ermeto screwed connections is made by the factory on the ceiling of the cabinet. Commercially available Ermeto screwed connections can then be fitted through the R3/8" internal thread.

12. Earthing

All models can be connected via an earthing connection in the head part or on the rear wall to an equipotential bonding. Cabinets in which refilling work can be performed should additionally be equipped with an earthing terminal (upon request and with extra charge) which must be connected with the refilling containers.

13. Ventilation

All models can be connected to a technical exhaust air system via the extraction air outlet (DN75). Please refer to the applicable national regulations for the prescribed air replacement rate, max. pressure losses and waste air ducts.

The supply and waste air connectors are not prefitted in some models; they are supplied with the cabinet and must be screwed to the bored hole openings in the head part.

Please refer to Annex 1 for the position of the supply and waste air connectors.

Models VBF.60.xxx
Bottom cabinets with floor suction (if a base is used) obtain their supply air from beneath the cabinet. If a bottom cabinet without base is used, i.e. is directly positioned on the floor, it will require supply air from the rear wall of the cabinet. In this case, the black rubber stopper must be removed from the supply air inlet.

Models TRG.205.xxx, G90.xxx
In compliance with DIN 12925 Part 2 (EN 14470 Part 2 after its publication), pressured gas cylinder cabinets **must** be connected to a technical waste air system which leads outside at a safe place.
An air change rate of 10 is prescribed for combustible and fire-conducive gases and a minimum air change rate of 120 for toxic gases. The ventilation system must be permanently in operation. The drop in pressure in the cabinet may not exceed 150 Pa. The incoming speed of the air must be at least 20cm/s.
If, however, a cabinet serves the sole purpose of storing inert gases then it needs not be connected to an exhaust air system.

14. Storage volume/combined storage/provision

Please observe the national regulations depending on the type class of the cabinet.

Models TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
The entire volume of the pressurised gas cylinders stored may not exceed 210l + 10l for a scavenging gas cylinder.

15. Marking

All models are labelled in compliance with the requirements of EN 14470-1 and DIN 12925-1 and DIN 12925-2 (EN 14470 Part 2 after its publication) (in the case of TRG- and G90-models).

16. Opening the cabinet after a fire

Warning: the cabinets may only be opened following a fire after a period of 6 times the duration of the fire. Depending on the duration of the fire, an ignitable vapour-air mixture may have formed. Before opening the cabinets, remove all ignition sources within a radius of at least 10 m around the cabinets. Only open the doors with the utmost care. Only use spark-free tools.

17. Disposal

All models have been constructed so that they may be disposed of in dismantled form, sorted according to materials. The cabinets contain **no** materials which need to be disposed of as special waste.

18. Safety check

Being a safety equipment the cabinets should be checked once a year as minimum for faultless function as per manufacturer's specification.
Please refer to the test plate on the outside of the door for the next inspection date.
This annual inspection can only be performed with the requisite care and to secure your warranty claims in case of fire by an authorised asecos employee (refer also to Splus Agreement in our general catalogue).

We also recommend that you carry out a functional check on a daily and monthly basis.

The daily inspection should also extend to the collecting sumps (any leakage must be mopped up and removed immediately).

The perfect function of the door(s), and the correct fit and state of the fire protection seals should be inspected on a monthly basis. (In case of damage, please contact your specialised dealer to have the cabinet repaired with original parts.)

Many other products for the safe handling of all kinds of hazardous materials can be found in our general catalogue available free of charge by phoning +44 (0) 1952 814 202.
In the case of faults and complaints with regard to our products during and after the warranty period and to request safety inspections please contact your specialised dealer mentioned on the back of your instruction manual.

GEBRUIKSAANWIJZING

Geachte relatie,

Hartelijk dank voor de aankoop van een veiligheidskast van asecos, waarmee u een cruciale investering voor de veiligheid binnen uw onderneming heeft gedaan.

Met onze veiligheidskast zorgt u op de werkplek voor een veilige en comfortabele opslag van uw gevaarlijke stoffen.

Leest u aandachtig deze gebruiksaanwijzing. Maakt u zich eigen met de voordelen en het eenvoudige gebruik van onze veiligheidskasten.

Dit vereenvoudigt de dagelijkse omgang met gevaarlijke stoffen.

Hartelijk dank.

Uw asecos team

Inhoudsoverzicht van de gebruiksaanwijzing

Blz.	Hoofdstuk	Inhoud
18	1	Modellenoverzicht
18	2	Gegevens
18	3	Toepassing
18	4	Algemene veiligheidstechnische aanwijzingen/garantie
18	5	Technische gegevens
19	6	Transport
19/20	7	Montage, ingebruikneming, functiecontrole
20	8	Sluiting
20	9	Vastzetinrichting/thermoactivering in geval van brand
20	10	Vergrendeling
20/21	11	Interieur
21	12	Aarding
21/22	13	Ventilatie
22	14	Opslaghoeveelheden/gezamenlijke opslag/beschikbaarstelling
22	15	Keurmerken
22	16	Openen van de kasten na een geval van brand
22	17	Verwijdering
22	18	Veiligheidstechnische inspectie

1. Modellenoverzicht

Zie tabel bijlage 1 aan het einde van de gebruiksaanwijzing.

2. Algemene gegevens

De gegevens van de kast vindt u in het met de kast meegeleverde logboek.

3. Toepassing

Modellen Fxx.xxx.xxx, VBF.xxx.xxx(+)
dienen voor de correcte opslag van brandbare vloeistoffen in werkruimten volgens de geldende nationale regelingen/richtlijnen.

Modellen TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
dienen voor het correct gereedhouden en ledigen van drukgasflessen in gebouwen volgens de geldende nationale regelingen/richtlijnen.

4. Algemene veiligheidstechnische aanwijzingen/garantie

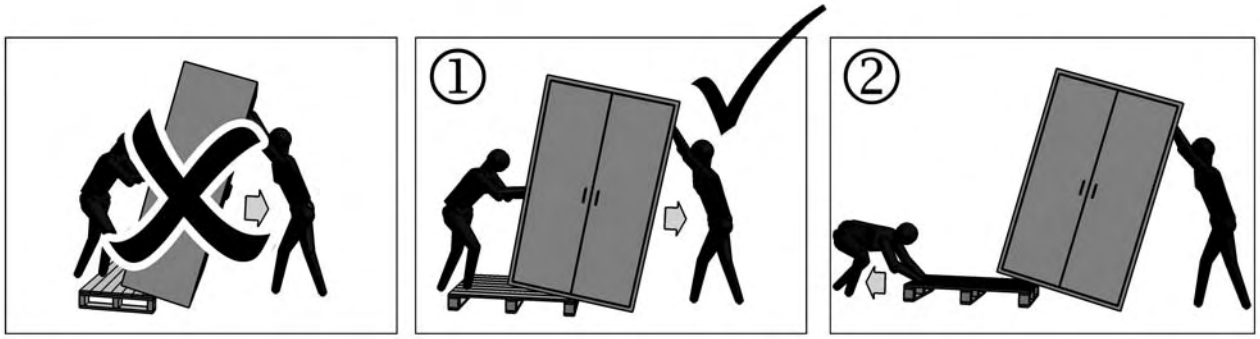
- In principe mogen werkzaamheden aan de elektrische installatie (VBFA196.xxx) enkel uitgevoerd worden in stroomloze toestand door professionele elektriciens - zie hiervoor ook het geldende voorschrift ter voorkoming van ongevallen, de VDE-voorschriften en de bepalingen van de plaatselijke energieleverancier.
- Neem voor de omgang met gevaarlijke stoffen de van toepassing zijnde wetten, voorschriften en de aanwijzingen van deze gebruiksaanwijzing in acht.
- Gebruik de kasten en het toebehoor alleen in correcte staat.
- Gebruik de kast alleen na instructie, voor onbevoegden dient de toegang tot de kast verboden te zijn.
- Het zwenkbereik van de deuren dient altijd vrij gehouden te worden.
- De deuren/laden dienen gesloten te worden gehouden.
- Let op de maximale capaciteit voor opslaghoeveelheden, belastingen etc.
- De opvangbak op de bodem moet volgens EN 14470 deel 1 een minimaal opvangvolume van 10% van alle in de kast opgeslagen containers hebben, of minstens 110% van het volume van de grootste enkele container, naar gelang welk volume groter is.
- Er mogen geen grotere containers worden opgeslagen dan dat het volume van de opvangbak op de bodem kan bevatten.
- Uittredende gevaarlijke stoffen dienen onmiddellijk te worden opgenomen en te worden verwijderd.
- Containers met agressieve chemicaliën (zuren en logen) dienen in speciale zuur- en loogkasten, of in zuur- en loogvakken te worden opgeborgen.
  Controleer voor het inruimen de bestendigheid van de kastoppervlakten tegen chemicaliën.
- Het opbergen van bijtende vloeistoffen of gassen kan uitwerkingen op de functie van de vergrendelingsinrichting van de luchttoevoer en luchtafvoer hebben.
- Plaatsingsvoorwaarden kunnen eventueel het vastschroeven van de kasten met het gebouw noodzakelijk maken.
- De aanwijzingen van de technische inspectiedienst dienen te worden opgevolgd.
- Laat de vereiste veiligheidstechnische inspecties alleen door geautoriseerd en geschoold personeel uitvoeren.
- Storingen, beschadigingen, corrosieschade die door ondeskundig transport en montage op grond van het grote gewicht en de onhandzaamheid van de kasten ontstaan, kunnen door geautoriseerd en geschoold personeel worden voorkomen.
- Voor gebruik dient de kast aan een veiligheidstechnische inspectie te worden onderworpen.
- **De garantie voor dit product wordt tussen u (de klant) en uw dealer (de verkoper) vastgesteld. Onafhankelijk hiervan verleent de fabrikant voor de in de gebruiksaanwijzing genoemde producten een garantie van 24 maanden, vanaf de datum van aankoop. Alle modellen zijn als veiligheidstechnische inrichting onderworpen aan een jaarlijkse inspectieplicht door geautoriseerd en geschoold personeel van de fabrikant. Wanneer de inspectie niet, of niet door de fabrikant geautoriseerd personeel jaarlijks wordt uitgevoerd, vervalt elke aanspraak op garantie van de klant tegenover de fabrikant.**

5. Technische gegevens

Zie tabel bijlage 1 aan het einde van de gebruiksaanwijzing.

6. Transport

Let op het grote gewicht van de kasten – zie hiervoor ook tabel bijlage 1! De transportwerkzaamheden dienen daarom in principe met min. 2 personen te worden uitgevoerd!
Transporteer de kast met behulp van een palletwagen rechtopstaand, vastgebonden en beveiligd tegen verschuiven naar de uiteindelijke opstellingsplek.
Attentie: de transportbeveiligingen in de deurnaden mogen pas bij de definitieve opstellingsplek worden verwijderd!
Indien de kast tijdens het transport platgelegd moet worden, dan mag dit alleen zonder schokken gebeuren. De kast mag niet op deuren of laden worden neergelegd!

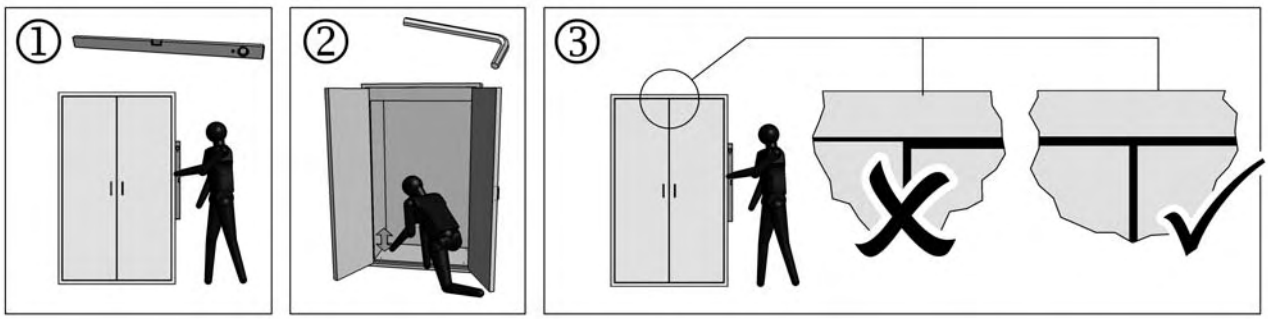


Let op: De kast is op grond van het grote gewicht onhandzaam. Ondeskundig transport kan tot verborgen schade aan de beschermende brandisolatie leiden!
Wij kunnen de vereiste kwaliteit alleen garanderen wanneer de kast door ons speciaal geschoold personeel naar de opstellingsplek wordt getransporteerd.

Attentie: beschadigingen aan de kast dienen onmiddellijk, schriftelijk te worden gemeld!

7. Montage/ingebruikneming/functiecontrole (1)

De kast dient op de definitieve opstellingsplek zo te worden uitgelijnd dat de deuren vanuit elke positie vanzelf dichtgaan en correct vergrendelen (behalve TRG, G90, VBF.60 en F30.60 modellen met laden). Dit moet ook het geval zijn wanneer het slot reeds is vergrendeld! **De deuren mogen bij het dichtgaan niet over de dichtingen voor de brandbeveiliging in de deurnaad schuren!**



Voor het uitlijnen van de kasten op oneffen bodem dienen afstandsplaatjes van metaal te worden gebruikt!
Voor gebruik dient de kast aan een veiligheidstechnische inspectie te worden onderworpen. De plaatsingsvoorwaarden m.b.t. veiligheidskasten voor gevaarlijke stoffen vindt u in de geldende nationale regelingen/richtlijnen.

7. Montage/ingebruikneming/functiecontrole (2)

Modellen F60.xxx.xxx, VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Kasten van deze modellenserie beschikken voor het uitlijnen over 4 stelvoeten in de kastbodem (max. 10mm in de hoogte verstellen!). Een passende inbussleutel wordt meegeleverd!

Modellen F30.60.xxx, VBF.60.xxx
Om een kantelen van de kast bij maximale belasting en geheel uitgetrokken laden te voorkomen, is het gebruik van een beveiligingshaak tegen kantelen (art.-nr. EP.ML.6323) dringend noodzakelijk!

Modellen VBF.221.xxx
De vatenkast wordt op transportbalken geleverd. Deze moeten bij de plaatsing worden verwijderd! Hiervoor **mogen de transportbeveiligingen niet worden verwijderd.** Eerst dienen de meegeleverde hoeksteunen met de schroeven aan de zijkant van de kast aangebracht te worden. Nu kunnen, na het omhoog heffen aan de zijkant met een vorkhefwagen, de houten transportbalken worden verwijderd.
Attentie: de kast vervolgens telkens langzaam laten zakken om beschadigingen te voorkomen!

Modellen VBFA196.xxx
Voorbereidende maatregelen voor de opstelling:
Positie van de geaarde koppeling - boven links achteraan op het bovendeel
Toebehoren: 5 m IEC-stroomkabel incl. netstekker (randaarding)

Gegevens over toegelaten fysieke omgevingsomstandigheden:
temperatuurbereik 0°-35° C, relatieve luchtvochtigheid 30 % - 70 %

Openen van de kast zonder stroomaansluiting
De kast kan manueel met de buiten toegevoegde zuigknop als volgt geopend worden:
- Trek de deur aan de vouw open om erin te geraken.
- Door de linker deurvleugel vast te houden, blijft de kast open.

Kast bedrijfsklaar uitlijnen
- Met de bijgevoegde inbussleutel wordt de kast uitgelijnd. (zie verder)
- De voedingskabel uit de binnenruimte nemen.
- Na opstelling en uitlijning op de plaats van gebruik de deuren automatisch laten sluiten.

Aansluiting op de stroomvoorziening
Een uitgekiende techniek zorgt voor het hoogste bedieningscomfort en vermijdt tegelijkertijd dat de kast onbedoeld geopend wordt. De sensor is zodanig ingesteld dat hij kleinere voorwerpen (zoals bv. een roltafeltje) niet registreert.
1. De voedingskabel eerst met de geaarde koppeling in de overeenkomstige stekker op het dak van de kast steken.
2. Netstekker in het stopcontact steken.
3. Na enkele seconden moet de groene LED in de kop van de kast branden. De kast is bedrijfsklaar.
4. Ga voor de kast onder de sensor staan. U wordt door de sensor geregistreerd, naast de groene led licht nu de rode led op. Na een wachttijd van ca. 2 seconden gaat de kast open.
5. Zolang u zich voor de kast bevindt, blijft de deur open. Pas nadat er zich meer dan 30 seconden lang geen voorwerp binnen het registratiebereik van de sensor bevindt, sluit de deur.
6. Als u het sensorbereik tijdens de sluitbeweging van de deur opnieuw betreedt, sluiten de deuren eerst volledig om dan onmiddellijk weer open te gaan.
7. Als u in de kast grijpt zonder dat de sensor u geregistreerd heeft (omdat u te ver aan de zijkant staat), zullen de deuren dichtgaan. Aangezien de motor in deze fase echter mechanisch ontkoppeld is, werken enkel de zeer geringe krachten van de sluitveer. Verwondingen zijn zo absoluut uitgesloten.

8. Sluiting

De deuren en laden van alle modellen (behalve de TRG- en G90-modellen) sluiten in geval van brand automatisch. (modellenserie VBF(T)129/196.xxx+ sluit automatisch na ca. 60 sec)
Wanneer de kast niet in gebruik is, dient door de verantwoordelijke/gebruiker erop gelet te worden dat alle deuren en laden gesloten blijven!

8. Sluiting (2)

Modellen VBFA196.xxx
De deuren van deze modellen openen en sluiten volautomatisch. De ingebouwde sensortechniek opent de deur/deuren automatisch na persoonsdetectering (de persoonsdetectering gebeurt na ca. 2 seconden).
Na het verlaten van het detecteringsveld sluit/sluiten de deur deur/deuren automatisch na ca. 30 seconden.
Een gevaar voor verwonding bij het sluiten bestaat niet omdat de kast niet met motorkracht sluit!

Betekenis van de LED-indicaties:
groen – kast is met het stroomnet verbonden en bedrijfsklaar
rood – persoon is gedetecteerd, de kast gaat open

Technische gegevens:
VBFA196.60: netaansluiting 230 V, 50 Hz / vermogensopname: 80 VA / stroomopname: 350 mA
VBFA196.120: netaansluiting 230 V, 50 Hz / vermogensopname: 120 VA / stroomopname: 520 mA

Modellen VBF(T)129.xxx+, VBF(T)196.xxx+, VBFT.SL+, VBFT.TRG+, VBF(T)196.120-M+
Deur-Sluit-Automatiek (TSA) - batterijwissel
1. Deuren openen en de grijze behuizing (zie afbeeldingen) slechts zo ver naar voor uit de houder trekken tot de 4 kruiskopschroeven aan de onderkant van de behuizing zichtbaar zijn.
2. Schroeven uitdraaien en het deksel afnemen.
3. Alle batterijen (Mignon (AA) 1,5 V - 2850mAh) vervangen en deksel weer op de behuizing vastschroeven
4. Behuizing weer tot aan de aanslag in de houder schuiven

Attentie: De elektrische kabel op de behuizing mag niet met een sluitstang van de kast in aanraking komen

9. Vastzetinrichting/thermoactivering in geval van brand

Bij deuren met zelfstandige sluiting bestaat de mogelijkheid om middels een vastzetinrichting de deuren in geopende toestand vast te zetten. In geval van brand gebeurt de zelfstandige sluiting door een geïntegreerde thermoactivering (modellenserie VBF(T)129/196.xxx+ sluit automatisch na ca. 60 seconden, vastzetinrichting is hier standaard).

10. Vergrendeling

Alle kasten zijn via veiligheidscilindersloten afsluitbaar. De modellen van de series VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), VBFT.xxx(+), TRG.205.xxx en G90.xxx.xxx zijn met een verwisselbare profielcilinder uitgerust (integratie in een centraal deursluitsysteem mogelijk).

Let op: in principe dient bij alle modellen in acht te worden genomen dat de kasten niet over een noodontgrendeling beschikken, d.w.z. in de kast opgesloten personen kunnen zich niet zelfstandig bevrijden!

11. Interieur (1)

Draagvermogen en opvangvolume van afzonderlijke draagplanken en opvangbakken vindt u in bijlage 1 – Technische gegevens.

11.1 Draagplanken
De draagplanken zijn af fabriek reeds in de kast ingebouwd en telkens met 4 schroeven gezekerd. Om ze in hoogte te verstellen, dienen de schroeven eerst te worden losgedraaid.
Attentie: na het verstellen van een draagplank dient deze weer met 4 schroeven tegen kiepen te worden gezekerd!

11.2 Bodemopvangbak/inzetrooster
De bodemopvangbak, resp. de uittrekbak dient voor het verzamelen van evt. gelekte vloeistoffen en mag alleen in combinatie met een passend inzetrooster als plaatsingsoppervlak worden gebruikt. In het geval van lekkage dient de vloeistof in de bodemopvangbak met daarvoor geschikte middelen te worden opgeruimd. De keuze van deze middelen dient naar eigen inzicht en verantwoordelijkheid te worden gemaakt.

11.3 Uitschuifbare planken/laden/2e opslagniveau
Alle ingebouwde uitschuifbare planken en laden zijn zo geconstrueerd dat ze permanent of in geval van brand zelfstandig in de kast naar binnen gaan en hierdoor een sluiting van de kastdeuren mogelijk maken.
Een hoogteverstelling van de uitschuifbare planken van veiligheidskasten mag alleen door geautoriseerde asecos medewerkers uitgevoerd worden, omdat het veilige intrekken van de uitschuifbare planken in brandgeval gegarandeerd moet zijn !

11. Interieur (1)

11.2 Bodemopvangbak/inzetrooster
De bodemopvangbak, resp. de uittrekbak dient voor het verzamelen van evt. gelekte vloeistoffen en mag alleen in combinatie met een passend inzetrooster als plaatsingsoppervlak worden gebruikt. In het geval van lekkage dient de vloeistof in de bodemopvangbak met daarvoor geschikte middelen te worden opgeruimd. De keuze van deze middelen dient naar eigen inzicht en verantwoordelijkheid te worden gemaakt.

11.3 Uitschuifbare planken/laden/2e opslagniveau
Alle ingebouwde uitschuifbare planken en laden zijn zo geconstrueerd dat ze permanent of in geval van brand zelfstandig in de kast naar binnen gaan en hierdoor een sluiting van de kastdeuren mogelijk maken.
Een hoogteverstelling van de uitschuifbare planken van veiligheidskasten mag alleen door geautoriseerde asecos medewerkers uitgevoerd worden, omdat het veilige intrekken van de uitschuifbare planken in brandgeval gegarandeerd moet zijn !

11.4 TRG- en G90-modellen
- Montagerails
  De horizontale montagerails dienen voor de bevestiging van de drukgas-armaturen. De montagerails kunnen als volgt in hoogte worden versteld:
  de schroeven lichtjes losdraaien, de montagerail opnieuw positioneren en de schroeven weer vastdraaien.
- Flessenhouder
  Is vast aan de achterkant van de behuizing gemonteerd, beschikt over spanriemen voor het vastzetten van de gasfles(sen).
- Inrolklep
  Is af fabriek gemonteerd en blijft automatisch in elke gewenste positie staan. Bij gebruik gewoon naar buiten klappen en helemaal naar beneden drukken. Na gebruik weer terug in de kast inklappen.
- Buisdoorvoer
  De kast is in aan de bovenkant voor een groot aantal buisdoorvoeringen geprepareerd.
  Voor een buisdoorvoering in één van de voorbestemde posities met exact die diameter van de te gebruiken buis dient men van boven door het bovenste deel van de kast te boren. Nu kan de buis zonder extra isolerende maatregelen worden ingezet.
- Ermeto-schroefverbindingen
  De voorbereiding voor Ermeto-schroefverbindingen worden af fabriek op de bovenkant van de kast gemonteerd. Door de geplaatste R3/8“ binnenschroefdraad kunnen dan in de handel gebruikelijke Ermeto-schroefverbindingen worden gemonteerd.

12. Aarding

Alle modellen kunnen via een aardingsklem aan de boven- of achterkant van de kast aan een leiding voor de potentiaalvereffening worden aangesloten. Kasten waarin overgietwerkzaamheden kunnen worden uitgevoerd, zijn bovendien aan de binnenkant met een aardingsklem uitgerust (op aanvraag, meerprijs), die met de overgietcontainers verbonden dient te worden.

13. Ventilatie (1)

Alle modellen kunnen via afvoerstomp (DN75) aan een technisch luchtafvoersysteem worden aangesloten. De hiervoor voorgeschreven luchtverversing, max. drukverliezen en luchtafvoerleidingen vindt u telkens in de geldende nationale regelingen/richtlijnen.
Bij sommige modellen zijn de luchttoevoer- en luchtafvoerstompen niet voorgemonteerd, ze worden met de kast meegeleverd en dienen op de openingen op het bovendeel van de kast te worden vastgeschroefd.

De positie van de luchttoevoer- en luchtafvoerstompen vindt u op de afbeeldingen in bijlage 1.

Modellen VBF.60.xxx
Onderbouwkasten met bodemafzuiging (bij gebruik van een sokkel) betrekken hun luchttoevoer van de onderkant van de kast. Wordt een onderbouwkast zonder sokkel gebruikt, d.w.z. de kast staat direct op de grond, dan is luchttoevoer via de achterwand van de kast nodig. In dit geval dient de zwarte rubberen dop van de luchttoevoeropening te worden verwijderd.

13. Ventilatie (2)

Modellen TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Kasten voor drukgasflessen **moeten** volgens DIN 12925 deel 2 (EN 14470 deel 2 vanaf uitgave) aan een technisch luchtafvoersysteem zijn aangesloten, dat bij een niet gevaarlijke plek naar buiten uitloopt.
Voor brandbare en brandbevorderende gassen is een 10-voudige en voor toxische gassen min. een 120-voudige luchtverversing voorgeschreven. De ventilatie moet permanent in werking zijn. De drukvermindering in de kast mag 150 Pa niet overschrijden. De instroomsnelheid van de lucht moet minstens 20cm/s bedragen.
Dient een kast daarentegen voor de algemene opslag van inerte gassen, zo hoeft deze niet aan een luchtafvoersysteem te zijn aangesloten.

14. Opslaghoeveelheden/gezamenlijke opslag/beschikbaarstelling

Neem naar gelang het type en de klasse van de kast de geldende nationale regelingen/richtlijnen in acht.

Modellen TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Het totale volume van de geplaatste drukgasflessen mag 210l + 10l voor een spoelgasfles niet overschrijden.

15. Keurmerken

Alle modellen zijn volgens de eisen van de EN 14470-1 en DIN 12925-1 resp. de DIN 12925-2 (EN 14470 deel 2 vanaf uitgave) (bij TRG- en G90-modellen) gekeurd.

16. Openen van de kasten na een geval van brand

Attentie: de kasten mogen na een brand pas na een 6-voudige duur van de brandduur worden geopend. Naar gelang de brandduur zou zich een ontvlambaar damp-luchtmengsel gevormd kunnen hebben. Voor het openen alle ontstekingsbronnen in een omtrek van min. 10m rondom de kasten verwijderen. De deuren uitsluitend met uiterste voorzichtigheid openen. Uitsluitend vonkvrij gereedschap gebruiken.

17. Verwijdering

Alle modellen zijn zo geconstrueerd dat als ze uit elkaar zijn gehaald, ze eenvoudig per soort of materiaal kunnen worden verwijderd. De kasten bevatten **geen** materialen die als gevaarlijke afvalstoffen verwijderd moeten worden.

18. Veiligheidstechnische inspectie

Als veiligheidstechnische installaties dienen de kasten minstens 1x per jaar veiligheidstechnisch te worden geïnspecteerd; dit moet volgens de herstellerinstructies uitgevoerd worden om een correcte functie te garanderen.
De volgende inspectietermijn vindt u op het inspectieplaatje aan de buitenkant van de deur.
Deze jaarlijkse inspectie kan met de nodige zorgvuldigheid en ter bescherming van uw aanspraken op garantie in geval van brand alleen door een geautoriseerd asecos-medewerker worden uitgevoerd.
Daarnaast adviseren wij dat uzelf een dagelijkse alsook een maandelijkse inspectie van de functies uitvoert.
De dagelijkse inspectie heeft betrekking op de opvangbakken (eventuele lekkages dienen onmiddellijk te worden verwijderd).
De maandelijkse inspectie heeft betrekking op de correcte functie van de deur(en), alsook op een correcte zitting en staat van de brandbeschermende afdichtingen. (In geval van schade dient u contact op te nemen met uw eigen dealer om de kast met originele onderdelen te laten repareren.)
De kasten kunnen gereinigd worden met een mild huishoudelijk reinigingsmiddel en een zachte doek.
Service en onderhoud moeten (op dagelijkse en maandelijkse functiecontroles na) door daartoe bevoegd vakpersoneel (in het kader van de jaarlijkse veiligheidstechnische inspectie) uitgevoerd worden.

Een veelvoud aan producten rondom de veilige omgang met gevaarlijke stoffen van alle soorten vindt u in onze algemene catalogus die u op telefoonnummer +31 (0) 172 50 64 76 gratis kunt opvragen.
Bij gebreken of klachten m.b.t. onze producten binnen of buiten de garantieperiode en voor het aanvragen van veiligheidstechnische inspecties kunt u contact opnemen met de dealer in uw buurt (zie keerzijde van deze gebruiksaanwijzing).

MODE D'EMPLOI

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir choisi une armoire pour substances dangereuses de notre maison ; ainsi, vous avez réalisé un investissement décisif pour la sécurité dans votre maison.

Nos armoires pour substances dangereuses permettent de stocker de tels produits sur la place de travail avec un maximum de sécurité et de confort.

Veuillez lire ce mode d'emploi avec une extrême minutie. Familiarisez-vous en détail avec les avantages et la simplicité de maniement des armoires pour substances dangereuses.
Cela vous simplifiera le travail quotidien avec des substances dangereuses.

Merci beaucoup.

Votre équipe asecos

Table des matières de ce mode d'emploi

Page	Paragraphe	Contenu
24	1	Vue d'ensemble des modèles
24	2	Données générales
24	3	But d'utilisation
24	4	Consignes générales en matière de sécurité technique/Garantie
24	5	Données techniques
25	6	Transport
25/26	7	Mise en place/Conditions de mise en place/Contrôle de fonctionnement
26	8	Fermeture
26	9	Dispositif de blocage/déclenchement thermique en cas d'incendie
26	10	Verrouillage
26/27	11	Equipement intérieur
27	12	Mise à la terre
27/28	13	Ventilation
28	14	Quantité de stockage/Stockage commun/Mise à disposition
28	15	Identification
28	16	Ouverture des armoires après un incendie
28	17	Elimination
28	18	Contrôle de sécurité technique

1. Vue d'ensemble des modèles

Voir Annexe 1 en fin de manuel

2. Données générales

Les données de l'armoire figurent dans le carnet de bord, joint à l'armoire.

3. Utilisation

Les modèles Fxx.xxx.xxx, VBF.xxx.xxx(+)
servent à stocker sûr des liquides inflammables sur le lieu de travail conformément aux réglementations nationales en vigueur.

Les modèles TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
permettent le stockage et le vidage de bouteille de gaz sous pression dans des bâtiments conformément aux réglementations nationales en vigueur.

4. Consignes générales de sécurité/Garantie

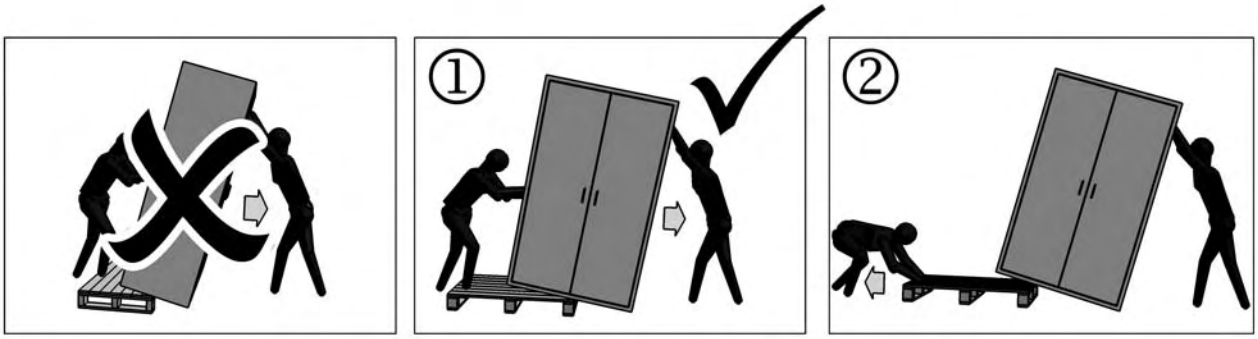
- La maintenance sur l'unité électrique VBFA196.xxx est uniquement à faire hors tension par un technicien agréé. A ce sujet veuillez suivre l'Instruction de prévention d'accident et les instructions de sécurité de votre fournisseur d'électricité.
- Pendant la manipulation de matières dangereuses, veuillez suivre les lois et décrets nationaux en vigueur ainsi que les consignes dans ce mode d'emploi.
- Utilisez les armoires uniquement en état conforme aux règles d'utilisation.
- Utilisez l'armoire uniquement après une formation conforme à l'utilisation. L'accès en est interdit aux personnes non autorisées.
- L'espace de pivotement des portes doit toujours être libre.
- Maintenir les portes et tiroirs fermés.
- Respectez les limites de stockage, charges, etc…
- Selon le volume le plus gros, le bac de rétention de l'armoire sécurité d'après la norme NF EN 14470-1 doit avoir une capacité minimale de 10% du contenu stocké dans l'armoire ou au moins 110% du volume du plus gros récipient stocké dans l'armoire.
- Il et interdit de stocker des récipients ayant un volume excédant celui du bac de rétention.
- Les liquides ayant fui doivent être immédiatement absorbés et éliminés.
- Les récipients qui contiennent des produits agressifs (acides et bases) doivent être stockés dans des armoires spéciales ou dans des compartiments appropriés pour acides et bases ayant une ventilation appropriée.
- Avant le stockage, veuillez vérifier que la surface de l'armoire est résistante aux produits chimiques.
- Le stockage de liquides ou gaz corrosifs peut se répercuter sur le fonctionnement des dispositifs d'arrivée ou d'évacuation d'air.
- Dans certaines circonstances, les conditions d'installation du client peuvent rendre nécessaire de visser les armoires au bâtiment.
- Il est impératif de suivre à la lettre les instructions du service de contrôle technique.
- Respectez les règlements sur la prévention des accidents et les prescriptions concernant les lieux de travail.
- Les contrôles de sécurité techniques doivent être uniquement exécutés par du personnel spécialisé.
- Dysfonctionnement, dégâts et dommages de corrosion, ayant leur origine dans un transport et une mise en place incorrectes causés par le poids des armoires, peuvent être évités par du personnel qualifié agréé.
- Avant son utilisation, l'armoire doit être soumise à un contrôle de sécurité technique.
- **La garantie pour ce produit est accordée entre vous (le client) et le distributeur (vendeur). Indépendamment de cela, le fabricant assume une garantie de 24 mois à dater du jour de l'achat pour les produits mentionnés dans ce mode d'emploi. En tant que dispositif de sécurité, est soumis à un contrôle annuel obligatoire par du personnel spécialisé agréé par le fabricant.**
  Si ce contrôle n'est pas effectué une fois par an ou si le personnel spécialisé n'est pas agréé par le fabricant, toutes les revendications de garantie de la part du client envers le fabricant sont annulées.

5. Données techniques

voir le tableau dans l'annexe 1 à la fin du mode d'emploi.

6. Transport

Notez que les armoires ont un poids élevé - voir aussi à ce sujet le tableau dans l'annexe 1! Pour cette raison les opérations de transport doivent être en général réalisées par au moins 2 personnes!
Veuillez transporter l'armoire uniquement en position verticale après l'avoir attaché et sécurisé contre tout glissement sur la palette de transport livrée avec elle. N'enlever l'emballage que sur le lieu d'installation.
Attention: Les dispositifs de sécurité pour le transport dans les jointures des portes ne doivent être enlevés que sur le lieu d'installation!
Si l'armoire doit être couchée pendant le transport, posez-la uniquement sur les côtés ou sur la parois arrière, car l'armoire ne doit être posée ni sur les portes, ni sur les tiroirs!

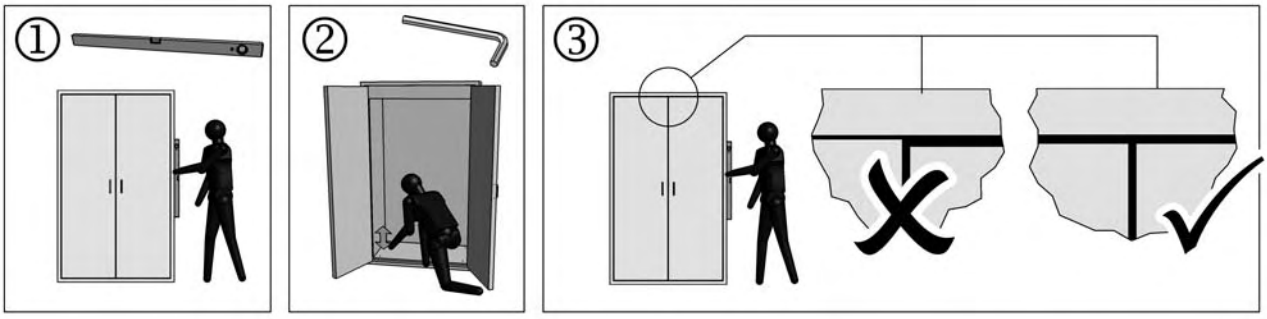


Remarque: Dû au poids élevé de l'armoire des erreurs pendant le transport et la manipulation peuvent mener à des dégâts invisibles sur l'isolation de protection d'incendie. Nous pouvons uniquement garantir la qualité nécessaire si l'armoire est transportée sur le lieu d'installation par notre personnel spécialisé et agréé.
ATTENTION: Endommagements et dégâts sur l'armoire doivent être signalés par écrit sans délai!

7. Mise en place / Mise en service / Contrôle de fonction (1)

L'armoire doit être ajustée sur le lieu d'installation de telle manière que les portes se ferment automatiquement depuis chaque position et se verrouillent correctement. (exception les modèles TRG-, G90- et VBF.60 ainsi que les modèles F30.60 avec tiroirs extractibles) Ceci doit être également encore possible si la serrure est déjà verrouillée.

Lorsqu'elles se ferment, les portes ne doivent pas frotter sur les joints de protection d'incendie dans les feuillure de porte !



Vous devez utiliser des plaquettes d'écartement en métal si vous devez orienter l'armoire sur un sol non plan !
Avant l'utilisation, l'armoire doit être soumise à un contrôle de sécurité technique. Les conditions d'implantation concernant les armoires pour substances dangereuses figurent dans les réglementations nationales en vigueur.

7. Mise en place / Mise en service / Contrôle de fonction (2)

Modèles F60.xxx.xxx, VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Les armoires de ces séries possèdent 4 pieds de réglage pour l'orientation (un réglage maximal de 10 mm en hauteur est possible !). Une clé pour vis à six pans creux adéquate est jointe à l'armoire !

Modèles F30.60.xxx, VBF.60.xxx
Afin d'éviter que l'armoire bascule lorsqu'elle est chargée au maximum et si les tiroirs sont déployés au complet, l'utilisation d'une équerre anti-basculement (art. n° EP.ML.6323) est absolument nécessaire.

Modèles VBF.221.xxx
L'armoire à fût est livrée sur des traverses de transport en bois qui doivent être retirées lors de la mise en place. Pour cela, **il est interdit d'enlever les dispositifs de sécurité pour le transport.** Monter tout d'abord les cornières ci-jointes sur les côtés de l'armoire avec les vis. Maintenant, il est possible de retirer les traverses en bois après le levage par les côtés avec un chariot élévateur à fourches.
Attention : ensuite, faire descendre l'armoire lentement pour éviter tout endommagement !

Modèles VBFA196.xxx
Mesures à prendre pour une installation correcte :
Le connecteur se trouve en haut à gauche sur la paroi arrière de l'armoire.
Accessoire: 5 m de câble de connexion à froid

Conditions d'environnement physiques autorisés :
Températures : 0° à 35°C, humidité atmosphérique de 30% à 70%

Ouverture de l'armoire sans courant électrique
L'armoire peut être ouverte avec la ventouse ci-jointe de la manière suivante :
- Ouvrez la porte par la feuillure de la porte pour pouvoir y accéder.
- En tenant la porte gauche, l'armoire reste ouverte.

Ajustement de l'armoire
- Avec la clé coudée pour vis à 6 pans mâle l'armoire peut être ajustée (à voir ci-dessous)
- Prenez le câble de connexion à froid, qui se trouve à l'intérieur de l'armoire.
- Après son ajustement sur son lieu d'installation, veuillez laisser les portes se fermer d'elles-mêmes

Raccordement au réseau électrique
Un système élaboré permet une utilisation avec tout confort tout en évitant une ouverture automatique de l'armoire non voulu. Le capteur est réglé de telle façon qu'il ne réagit pas sur les petit objets que se trouvent en face comme par exemple des tables basses.
1. Connectez le câble à connexion froid avec le connecteur sur l'armoire.
2. Connectez le câble à connexion froid avec le réseau électrique du bâtiment.
3. Après quelque secondes de marche la petite veilleuse verte (DEL) s'allume - l'armoire est prêt à l'emploi.
4. Placez vous en dessous du capteur et il vous reconnaîtra. En plus de la DEL verte, la DEL rouge s'allume, après env. 2 secondes les portes s'ouvrent.
5. Pendant que vous restez devant l'armoire les portes restent ouvertes. Uniquement après que le capteur n'est plus enregistré de mouvement pendant une période de 30 secondes, l'armoire se referme.
6. Si vous passez pendant la fermeture des portes à nouveau dans la zone du capteur, les portes se referment complètement pour s'ouvrir à nouveau.

8. Fermeture (1)

Les portes et les tiroirs de tous les modèles (à l'exception des modèles TRG et G90) se ferment automatiquement en cas d'incendie (les modèles VBF(T)129/196.xxx+ se ferment après env. 60 secondes automatiquement).
Si personne n'a besoin d'accéder au contenu de l'armoire, l'exploitant/l'utilisateur doit veiller à ce que toutes les portes et tous les tiroirs soient maintenus fermés !

Modèles VBFA196.xxx
Les portes de ces modèles s'ouvrent et se ferment de manière entièrement automatique. La technique de capteurs intégrée ouvre la (les) porte(s) automatiquement après qu'une personne ait été reconnue (la reconnaissance de personne dure environ 2 secondes). Dès que la personne reconnue s'éloigne du champ de reconnaissance, la (les) porte(s) se ferme(nt) automatiquement après environ 30 secondes.Il n'existe aucun risque de blessure pendant la fermeture car l'armoire ne se ferme pas sous l'action d'un moteur ! Connexion électrique 230 V, 50 Hz avec un câble électrique de 5 m, y compris la fiche secteur.
Significations des DEL:
Vert - L'armoire est connectée et prête à l'emploi
Rouge - Une personne se trouve dans le champ de reconnaissance, l'armoire s'ouvre.

8. Fermeture (2)

VBFA196.60: Tension 230 V / Fréquence 50 Hz / Puissance: 80 VA / Consommation: 350 mA
VBFA196.120: Tension 230 V / Fréqence 50 Hz / Puissance: 120 VA / Consommation: 520 mA

Modèles VBF(T)129.xxx+, VBF(T)196.xxx+, VBFT.SL+, VBFT.TRG+, VBF(T)196.120-M+
Fermeture automatique des portes (TSA - SFA) - Changement des pilles
1. Ouvrez les portes et tirez le boîtier gris vers vous jusqu'à ce que les 4 vis cruciformes soient visibles.
2. Dévissez-les et enlevez le couvercle.
3. Changez les pilles (Mignon AA 1,5V - 2850mAh) et refermez le boîtier.
4. Remettez le boîtier dans son emplacement.
Attention: Le câble secteur ne doit jamais toucher le système de fermeture de l'armoire !

9. Système de blocage de porte avec thermo-déclenchement en cas d'incendie

Les portes munies d'une fermeture automatique peuvent être maintenues ouvertes au moyen d'un dispositif de blocage de porte. En cas d'incendie, la fermeture automatique est exécutée par un thermo-déclenchement intégré (les modèles VBF(T)129/196.xxx+ se ferment après env. 60 secondes automatiquement, le système de blocage de porte est intégré en série).

10. Verrouillage

Toutes les armoires peuvent être verrouillées à l'aide de serrures à cylindre de sûreté. Les modèles des séries VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), VBFT.xxx(+), TRG.205.xxx et G90.xxx.xxx sont équipés d'un cylindre profilé remplaçable (l'intégration dans une installation de fermeture domestique est possible).
Remarque : en général, vous devez noter pour tous les modèles que les armoires ne possèdent aucun déverrouillage d'urgence, c'est-à-dire les personnes qui sont enfermées dans les armoires ne peuvent plus se libérer d'elles-mêmes !

11. Equipement intérieur

La force portante et le volume de recueil des étagères et des cuves de recueil figurent dans l'annexe 1 – Données techniques.

11.1 Etagères
Les étagères sont déjà montées dans l'armoire en usine et assurées chacune par 4 vis. Pour les ajuster en hauteur, vous devez tout d'abord desserrer les vis.
Attention : après avoir ajusté les étagères à la hauteur voulue, vous devez les assurer à nouveau contre un basculement avec chacune des 4 vis !

11.2 Cuve de recueil au fond / gabarit de perçage
La cuve de recueil au fond, ou la cuve extractible, sert à recueillir les liquides qui s'écoulent éventuellement et doit être utilisée comme surface de pose uniquement en combinaison avec un gabarit de perçage approprié. Lors d'une fuite, le liquide dans la cuve de recueil doit être collecté avec des moyens appropriés. Vous devez choisir les moyens sous votre propre responsabilité.

11.3 Rallonges / Tiroirs / 2ème plan de stockage
Toutes les rallonges et tiroirs intégrés sont construits de manière à rentrer automatiquement dans l'armoire, en permanence ou en cas d'incendie, et à permettre une fermeture des portes de l'armoire.
Les rallonges des armoires de sécurité ne peuvent être réglées en hauteur que par du personnel asecos autorisé, car ces rallonges doivent pouvoir se rabattre de manière fiable en cas d'incendie !

11.4 Modèles TRG et G90
- Glissières de montage :Les glissières de montage horizontales servent à réceptionner les robinetteries de gaz sous pression. Les glissières de montage peuvent être ajustées en hauteur de la manière suivante : Desserrez légèrement les vis, ajustez la glissière de montage dans la nouvelle position et vissez à nouveau les vis à bloc.
- Porte-bouteilles : Le porte-bouteilles est monté fermement sur la paroi arrière du bâti et il possède des sangles de serrage pour fixer la (les) bouteille(s) de gaz.
- Clapet sur galet : Le clapet est monté en usine et se bloque automatiquement dans l'état rabattu. Au moment de l'utilisation, il suffit de le déplier et de le presser entièrement vers le bas. Le rabattre à nouveau dans l'armoire après l'utilisation.
- Traversées de tuyaux : L'armoire est pré-équipée dans la partie frontale pour un grand nombre de traversées de tuyaux.Pour faire passer des tuyaux dans une des positions prescrites, percer avec exactement le diamètre du tuyau à utiliser, depuis le haut à travers la partie frontale. Maintenant, la tuyauterie peut être introduite sans autre mesure d'isolation.
- Raccord vissé Ermeto : La préparation pour les raccords vissés Ermeto est réalisée en usine sur le plafond de l'armoire. Grâce au taraudage R3/8" mis en place, il est ensuite possible de monter des raccords vissés Ermeto usuels dans le commerce.

12. Mise à la terre

Tous les modèles peuvent être connectés à une compensation de potentiel par une prise montée sur la paroi arrière ou le plafond. Les armoires dans les quelles des transversements sont exécutés devraient être équipées en supplément d'une borne de mise à la terre à l'intérieur (sur demande) qui doit être reliée aux contenants de transvasement.

13. Ventilation

Tous les modèles peuvent être raccordés à un système de ventilation technique au moyen des tubulures de ventilation (DN75). L'échange d'air prescrit à cet effet, les pertes de pression maximales et les conductions de l'air usé figurent dans les réglementations nationales respectivement en vigueur.
Dans certains modèles, les tubulures d'arrivée et d'évacuation d'air ne sont pas pré-montées ; elles se trouvent dans l'armoire et doivent être vissées sur les ouvertures de passage sur la partie frontale.
La position des tubulures d'arrivée et d'évacuation d'air figure dans les représentations dans l'annexe 1.

Modèles VBF.60.xxx
Les armoires sous paillasse avec une aspiration par le sol (utilisation avec socle) ont leurs provenance d'air par le bas. Si une armoire sans socle est utilisée, elle est donc posée directement sur le sol, l'air parviens par la paroi arrière. Dans ce cas il suffit d'enlever le bouchon en caoutchouc noir.

Modèles TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Les armoires à bouteilles de gaz doivent être raccordées d'après la norme NF EN 14470-2 à un système de ventilation technique qui évacue l'air vers l'extérieur. Pour les gaz inflammables et combustible un échange d'air de 10 fois et pour les gaz toxiques de 120 fois est préconiser. L'aération doit être en marche en permanence. La perte de pression ne doit pas excéder les 150Pa. La vitesse d'afflux d'air doit avoir une vitesse minimale de 20cm/s. Si l'armoire sert à stocker des gaz inertes, elle ne doit pas être branchée sur le système d'aération.

14. Quantité de stockage / Stockage commun / Mise à disposition

Observez les réglementations nationales en vigueur selon le type de classe de l'armoire.

15. Identification

Tous les modèles sont inscrits selon la réglementation de la norme NF EN 14470-1 et NF EN 14470-2.

16. Ouverture des armoires après un incendie

Attention : Après un incendie le box ne peut être ouvert qu'après l'expiration d'un laps de temps d'au moins 6 fois la durée de l'incendie. Selon la durée de l'incendie il est possible qu'un mélange d'air et de vapeur inflammable se soit formé. Ouvrir les portes avec la plus grande précaution. Avant l'ouverture, éliminer toute source d'ignition dans un rayon d'au moins 10 m autour de l'armoire. Utilisez uniquement des outils ne produisant pas d'étincelles

17. Elimination

Tous les modèles sont démontables et conçus de manière à pouvoir être recyclés en fonction des matériaux.
Les armoires ne contiennent aucun matériel devant être éliminé comme déchets spéciaux.

18. Contrôle de sécurité technique

Selon les prescriptions du fabricant, les armoires, étant une installation de sécurité technique, doivent être contrôlées au moins une fois par an. La date de contrôle figure sur la vignette affichée sur la extérieur de la porte. Pour pouvoir bénéficier de votre garantie en cas d'incendie, ce contrôle de sécurité annuel devrait être effectué uniquement par un technicien agréé asecos. De plus nous préconisons un contrôle quotidien et mensuel. Ce contrôle devrait être effectué sur les bacs de rétention (fuites éventuelles sont à ramasser et enlever immédiatement).
En outre vous devez contrôler le fonctionnement des portes ainsi que l'état des portes (ou de la porte) et de tous les dispositifs de protection d'incendie visible. En cas d'endommagement veuillez contactez immédiatement votre revendeur agréé pour faire réparer l'armoire avec des pièces d'origines.
Les armoires peuvent être nettoyées avec des nettoyants universel et un chiffon très doux. La maintenance et l'entretien, à part les contrôles quotidiens et mensuels, doivent être effectués par un technicien agréé (en cours du contrôle de sécurité annuel).

Vous trouverez toute une variété de produits concernant la manipulation sûre des substances dangereuses de toutes sortes dans notre catalogue général que vous pouvez obtenir gratuitement sur demande au numéro de téléphone +33 (0) 387 78 62 80. Lors de vices et de réclamations sur nos produits pendant et aussi en dehors de la période de garantie, et pour demander l'exécution de contrôles de sécurité technique, veuillez contacter votre revendeur le plus proche mentionné au dos du présent mode d'emploi.

MANUAL DE INSTRUCCIONES

Estimada clienta, estimado cliente:

Muchas gracias por haber realizado la compra de un armario de seguridad para sustancias peligrosas de nuestra empresa, con la cual ha realizado usted una inversión decisiva para la seguridad en su empresa.

Con nuestros armarios de seguridad para sustancias peligrosas, el almacenamiento de estos productos en su lugar de trabajo será para usted seguro y confortable.

Lea usted el manual de instrucciones cuidadosamente. Conozca en detalle las ventajas y el fácil manejo de nuestros armarios de seguridad.
Esto le simplificará a usted el trato diario con los productos peligrosos.

Muchas gracias.

Su equipo asecos

Índice de este manual de instrucciones

Página	Apartado	Contenido
30	1	Esquema del modelo
30	2	Datos
30	3	Finalidad de uso
30	4	Instrucciones generales de seguridad técnica/Garantía
30	5	Datos técnicos
31	6	Transporte
31/32	7	Instalación, condiciones de instalación, prueba de funcionamiento
32	8	Cierre
32	9	Dispositivo de bloqueo/Disparo térmico en caso de incendio
32	10	Bloqueo
32/33	11	Equipamiento interior
33	12	Toma de tierra
33/34	13	Ventilación
34	14	Volúmenes de carga/Almacenamiento conjunto/Preparación
34	15	Identificación
34	16	Apertura de los armarios tras un incendio
34	17	Eliminación
34	18	Revisión técnica de seguridad

1. Esquema del modelo

Véase la tabla en el Anexo 1 al final del manual de instrucciones.

2. Datos generales

Por favor, consulte los datos del armario en el libro de a bordo que se adjunta al armario.

3. Finalidad de uso

Los modelos Fxx.xxx.xxx, VBF.xxx.xxx(+)
sirven para el almacenamiento reglamentario de líquidos inflamables en recintos de trabajo según la normativa nacional en vigor.

Los modelos TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
sirven para mantener conectadas y vaciar botellas de gas comprimido en el interior de edificios según la normativa nacional en vigor.

4. Instrucciones generales de seguridad técnica / Garantía

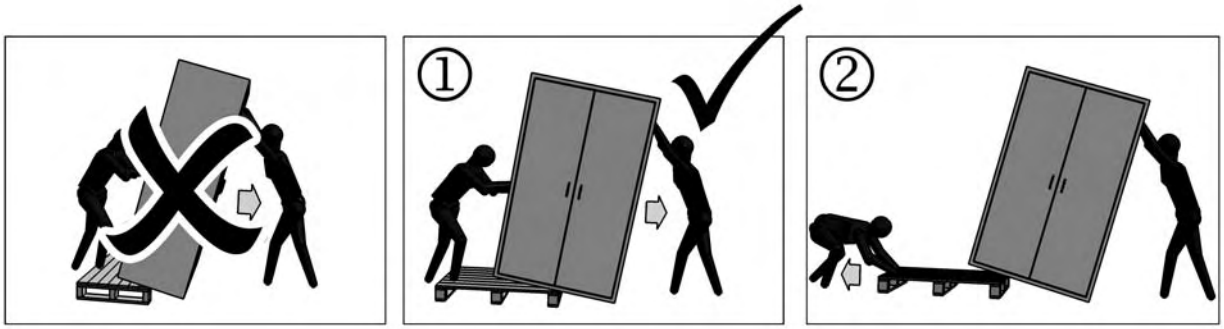
- Fundamentalmente los trabajos en la instalación eléctrica (VBFA196.xxx) sólo se debe realizar en estado desconectado de la tensión por profesionales electricistas; véase para ello también las normas de prevención de accidentes correspondiente, las normas VDE y las reglamentaciones del proveedor local de energía.Cumpla con la legislación y normativa aplicables a la manipulación de sustancias peligrosas y las instrucciones de este manual.
- Utilice los armarios y los accesorios sólo estando en correcto estado.
- Utilice el armario sólo tras haberse instruido; hay que prohibir el acceso a las personas no autorizadas.
- El radio de acción de las puertas se debe mantener siempre expedito.
- Las puertas y cajones se deben mantener cerrados.
- Cumpla con los límites máximos para cantidades almacenadas, cargas, etc.
- El cubeto colector de armarios de seguridad de acuerdo a EN 14470 parte 1, debe tener una capacidad colectora mínima del 10% de todos los envases almacenados en el armario, o al menos del 110% del volumen del mayor envase individual, según qué volumen sea mayor.
- No se pueden emplear recipientes de tamaño mayor que el que pueda acoger el volumen del cubeto colector inferior.
- Las fugas de sustancias peligrosas se deben recoger y retirar de inmediato.
- Los recipientes con productos químicos agresivos (ácidos y bases) se deben colocar en armarios especiales para ácidos y bases, o en compartimentos para ácidos y bases.
- Antes de proceder al almacenamiento, compruebe la consistencia de la superficie del armario ante el producto químico.
- El almacenamiento de líquidos o gases corrosivos puede repercutir en el funcionamiento de los dispositivos de bloqueo para la entrada y salida de aire.
- Bajo determinadas circunstancias, las condiciones de instalación pueden hacer necesario el atornillado de los armarios al edificio.
- Hay que cumplir las instrucciones del servicio de inspección técnica.
- Asegúrese de que las revisiones técnicas de seguridad exigidas por el fabricante, las realice sólo personal técnico autorizado.
- Las averías, desperfectos y daños por corrosión que se hayan producido durante el transporte e instalación incorrectos debido al peso y a la poca manejabilidad de los armarios se pueden evitar empleando a personal técnico formado y autorizado.
- Antes de ser utilizado, el armario se debe someter a una inspección técnica de seguridad.
- **La garantía de este producto se acuerda entre usted (el cliente) y su comercio especializado (el vendedor). Independientemente de ello, el fabricante asume una garantía de 24 meses a partir de la fecha de venta sobre los productos expuestos en el manual de instrucciones. Como dispositivo técnico de seguridad, todos los modelos están sujetos a la obligación de una revisión anual a cargo de personal autorizado por el fabricante. Si la revisión no se realiza cada año, o no la realiza personal técnico autorizado por el fabricante, se extingue el derecho a garantía que tiene el cliente ante el fabricante.**

5. Datos técnicos

Véase la tabla en el Anexo 1 al final del manual de instrucciones.

6. Transporte

¡Tenga en cuenta el elevado peso de los armarios – véase al respecto también la tabla del Anexo 1! ¡Por ello, en general, los trabajos de transporte los deben realizar al menos 2 personas!
Transporte usted el armario con una carretilla elevadora en posición vertical, atado y asegurado contra deslizamientos hasta el lugar de instalación definitivo.
Atención: ¡Los seguros de transporte en las juntas de las puertas sólo se pueden quitar en el lugar de instalación!
Si durante el transporte hay que cambiar de ubicación el armario, esto sólo puede hacerse sin sacudidas. ¡El armario no se debe apoyar sobre las puertas o los cajones!

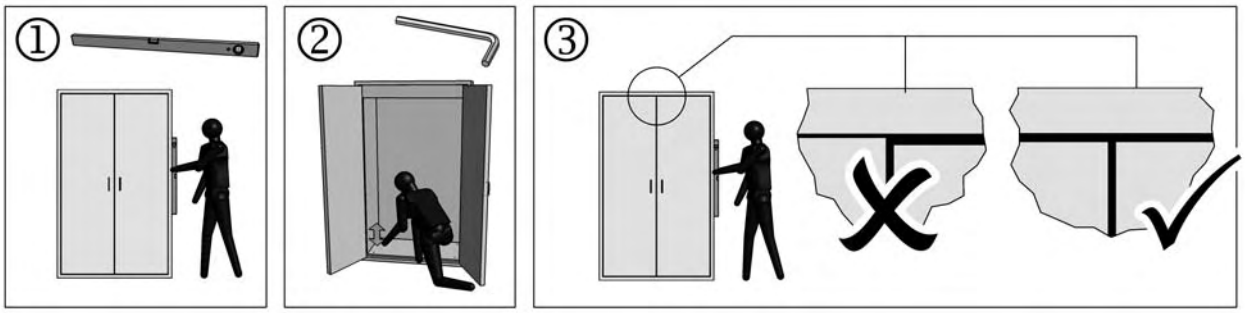


Nota: Debido a su elevado peso, el armario es poco manejable. ¡El transporte incorrecto puede producir vicios ocultos en el aislamiento ignífugo!
Sólo podemos garantizar la calidad necesaria cuando el armario es transportado por personal técnico especialmente formado hasta el lugar de utilización.

Atención: ¡Los desperfectos que se produzcan en el armario se deben comunicar de inmediato por escrito!

7. Instalación/Puesta en servicio/Prueba de funcionamiento

El armario se debe nivelar en el lugar de instalación definitivo, de modo que las puertas se cierren por sí solas desde cualquier posición y se bloqueen correctamente (excepto en los modelos TRG, G90 y VBF.60, así como los modellos F30.60, con cajones extraíbles). ¡Esto se debe producir incluso en el caso de que la cerradura ya esté activada!
¡Al cerrarse, las puertas no deben causar fricción entre el burlete de la puerta y las juntas ignífugas!



Para nivelar los armarios sobre suelo irregular hay que utilizar calzas en forma de plaquitas metálicas.
Antes de ser utilizado, el armario se debe someter a una inspección técnica de seguridad. Por favor, consulte las condiciones de instalación para armarios de sustancias peligrosas en la normativa nacional vigente.

Modelos F60.xxx.xxx, VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Los armarios de estas series de modelos disponen para la nivelación de 4 patas graduables en el suelo del armario (¡ajustar como máximo 10 mm en altura!). Se adjunta una llave Allen adecuada.

7. Instalación/Puesta en servicio/Prueba de funcionamiento

Modelos F30.60.xxx, VBF.60.xxx
Para evitar el volcado del armario bajo carga máxima y cajones totalmente extraídos, es imprescindible emplear un ángulo de protección contra el vuelco (Art. N EP.ML.6323).

Modelos VBF.221.xxx
El armario de bidones se entrega sobre tablas de transporte. ¡Éstas se deben retirar durante la instalación! Para ello **no se deben quitar los seguros de transporte.** Primero atorníllense los ángulos de hierro adjuntos con los tornillos al lateral del armario. Ahora, tras levantar lateralmente con una carretilla elevadora, se pueden retirar las tablas de transporte.
Atención: ¡Después hay que descender lentamente el armario para evitar desperfectos!

Modelos VBFA196.xxx
Medidas de preparación para la instalación:
Posición del conector IEC (hembra); arriba a la izquierda en la parte de la cabecera
Accesorios: 5 m cable de alimentación de corriente incl. conector Schuko (macho)

Indicaciones para las condiciones físicas admisibles del entorno:
Rango de temperatura 0°-35° C, humedad relativa del aire 30 % - 70 %

Apertura del armario sin conexión de corriente
El armario puede ser abierto manualmente con el botón de ventosa adjunto, de la siguiente manera:
- Tire para abrir la puerta en el pliegue, para manipular en él.
- La sujeción de la hoja izquierda de la puerta mantiene el armario abierto.

Alinear el armario disponible para el servicio
- Con la llave de hexágono interior adjunta el armario ahora se alinea. (véase abajo)
- Extraer el cable de red del espacio interior.
- Tras la instalación y la alineación en el punto de empleo, dejar que las puertas se cierren por sus propios medios.

Conexión al suministro de corriente
Una técnica ingeniosa permite un máximo de confort de operación, evitando a la vez una apertura accidental del armario. El sensor está ajustado de tal manera, que no registra objetos menores (como p.ej. una mesilla rodantes).
1. Enchufar el cable de red de momento con el conector IEC (hembra) en la caja de enchufe apropiada sobre el techo del armario.
2. Enchufar la clavija en la caja de enchufe de la red.
3. Tras pocos segundos debe encenderse el LED verde en el área de la cabecera del armario. El armario está disponible para el servicio.
4. Párese delante del armario debajo del sensor. Será captado por el sensor, se enciende adicionalmente al LED verde ahora el LED rojo. Tras un tiempo de espera de aprox. 2 segundos, se abre el armario.
5. Mientras que se encuentre delante del armario, la puerta permanecerá abierta. Sólo después de que en un periodo de más de 30 segundos no se encuentra ningún objeto en el área de captación del sensor, la puerta se cierra.
6. Cuando durante un movimiento de cierre de la puerta accede nuevamente al área del sensor, las puertas primero se cierran completamente para luego inmediatamente volverse a abrir.
7. Si coloca las manos dentro del armario sin que el sensor lo haya captado (por estar demasiado hacia un lado), las puertas se cerrarán. No obstante debido a que el motor en esta fase está desacoplado mecánicamente, sólo actúan las fuerzas reducidas del muelle de cierre. De este modo se descarta absolutamente cualquier tipo de lesión.

8. Cierre

Las puertas y los cajones de todos los modelos (excepto los modelos TRG y G90) se cierran automáticamente en caso de incendio (las series de modelos VBF(T)129/196.xxx+ cierran automáticamente tras aprox. 60 segundos).
Si no se realiza ningún acceso al contenido del armario, el usuario/operador debe cuidar de que todos los cajones y puertas permanezcan cerrados.

Modelos VBFA196.xxx
Las puertas de estos modelos se abren y cierran de forma totalmente automática. La ingeniería de sensores incorporada abre la puerta o puertas automáticamente tras el reconocimiento de personas (el reconocimiento de personas se produce tras aprox. 2 segundos). Tras abandonar el campo de reconocimiento, la puerta o las puertas se cierran automáticamente al cabo de unos 30 segundos.
No existe peligro de lesión durante el proceso de cierre porque el armario no se cierra accionado por motor.

Significado de las indicaciones de los LED:
verde – el armario tiene corriente eléctrica y está operativo
rojo – se ha reconocido una persona, el armario se abre

8. Cierre

Datos técnicos
VBFA196.60: Conexión de red 230 V, 50 Hz / Consumo de potencia: 80 VA / Consumo de corriente: 350 mA
VBFA196.120: Conexión de red 230 V, 50 Hz / Consumo de potencia: 120 VA / Consumo de corriente: 520 mA
Modelos VBF(T)129.xxx+, VBF(T)196.xxx+, VBFT.SL+, VBFT.TRG+, VBF(T)196.120-M+
Dispositivo automático de cierre de puerta (TSA) - Cambio de pilas

1. Abrir la puerta y tirar la carcasa gris (véase ilustración) hacia delante fuera del soporte, sólo hasta que los 4 tornillos con ranura en cruz estén visibles del lado inferior de la carcasa.
2. Desenroscar los tornillos y retirar la tapa.
3. Sustituir todas las pilas (Mignon (AA) 1,5 V - 2850mAh) y atornillar nuevamente la tapa con la carcasa
4. Introducir nuevamente la carcasa hasta el tope en el soporte

Atención: El cable eléctrico en la carcasa no puede entrar en contacto con el varillaje de cierre del armario

9. Dispositivo de bloqueo de puertas con disparo térmico en caso de incendio

En el caso de puertas con cierre automático existe la posibilidad de bloquear las puertas abiertas mediante un dispositivo de bloqueo de puertas. En caso de incendio el cierre autónomo se produce a través de un termofusible integrado (las series de modelos VBF(T)129/196.xxx+ se cierran automáticamente tras aprox. 60 segundos, la instalación de bloqueo de puertas es aquí de serie).

10. Bloqueo

Todos los armarios se pueden cerrar con llave mediante cerraduras de cilindro de seguridad. Los modelos de las series VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), VBFT.xxx(+), TRG.205.xxx y G90.xxx.xxx están equipados con un cilindro perfilado sustituible (se puede realizar la integración en una instalación de cierre centralizado del local).
Nota: Hay que prestar atención a que ningún modelo de armario viene equipado con apertura de emergencia de las puertas desde el interior, por lo que las personas encerradas en su interior no podrían librarse solas.

11. Equipamiento interior

Por favor, consulte la capacidad de carga y el volumen de recogida de estantes y cubetos colectoras en el Anexo 1 – Datos técnicos.

11.1 Estantes

Los estantes ya van montados de fábrica en el armario y están asegurados con 4 tornillos cada uno. Para poder ajustar su altura, primero hay que soltar los tornillos.
Atención: ¡Tras desplazar los estantes hay que volver a asegurarlos contra el vuelco con los 4 tornillos!

11.2 Cubeto colector inferior/Suplemento de chapa perforada

El cubeto colector inferior, o el cajón extraíble, sirven para recoger la posible fuga de líquidos y sólo se puede utilizar en combinación con un suplemento de chapa perforada adecuado como superficie de apoyo. En caso de fugas, el líquido se debe recoger en el cubeto colector inferior con medios adecuados. La elección de los medios se debe realizar bajo propia responsabilidad.

11.3 Elementos extraíbles/Cajones/2 nivel de almacenamiento

Todas las bandejas y cajones incorporados están construidos de modo que se retraen al armario de forma permanente o en caso de incendio y permiten el cierre de las puertas del armario.
¡Los elementos extraíbles en armarios de seguridad sólo pueden ser regulados en su altura por personal autorizado de asecos, debido a que aquí debe estar garantizada la introducción segura del elemento extraíble en caso de incendio!

11.4 Modelos TRG y G90

- Raíles de montaje
  Los raíles de montaje horizontales sirven para acoger la valvulería para gas comprimido. La altura de los raíles de montaje se puede graduar del siguiente modo: Aflojar ligeramente los tornillos, posicionar de nuevo el raíl de montaje y apretar los tornillos otra vez.
- Soporte de botellas
  Está integrado fijo en la pared posterior de la caja y dispone de correas tensoras para fijar la(s) botella(s).
- Rampa practicable
  Está montada en fábrica y se bloquea automáticamente cuando está cerrada. Cuando se vaya a usar, basta con bascularla hacia afuera y presionarla hacia abajo hasta el tope. Tras el uso se vuelve a bascular hacia el interior del armario.
- Paso de tubos
  En el techo, el armario viene preequipado con una gran cantidad de pasos de tubos. Para el paso de un tubo en una de las posiciones prefijadas, taládrese desde arriba a través del techo con el diámetro exacto del tubo que se vaya a emplear. Entonces se puede introducir la tubería sin tomar más medidas de aislamiento.
- Uniones a rosca Ermeto
  Las preparaciones para los racores Ermeto se montan en fábrica sobre el techo del armario. A través de las piezas metálicas de rosca interior R3/8" incorporadas, se pueden montar los racores Ermeto comerciales habituales.

12. Toma de tierra

Todos los modelos se pueden conectar a una conexión equipotencial por medio de una toma de tierra en el techo o en la pared posterior. Los armarios en los que se puedan realizar trasvases, deben estar equipados adicionalmente en su interior con un borne de puesta de tierra (a pedido contra sobreprecio) que se debe conectar con los envases de trasvase.

13. Ventilación

Todos los modelos se pueden conectar a un sistema técnico de extracción de aire a través de la boquilla para extracción de aire (DN75). Por favor, consulte en la normativa nacional vigente la renovación de aire que prescribe, las pérdidas máximas de presión y los conductos para extracción de aire. En algunos modelos, las boquillas para entrada y salida de aire no van premontadas, sino que se adjuntan al armario y se deben atornillar sobre las aberturas taladradas sobre el techo. Por favor, consulte la posición de las boquillas para entrada y salida de aire en los esquemas del Anexo 1.

Modelos VBF.60.xxx

Los armarios bajos con aspiración por el suelo (con utilización de zócalos) obtienen el aporte de aire por la parte inferior del armario. Si se emplea un armario bajo sin zócalo, es decir, si apoya directamente en el suelo, necesita aporte de aire a través de la pared posterior del armario. En este caso hay que retirar el tapón negro de goma que tapa la abertura para aporte de aire.

Modelos TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx

Los armarios para botellas de gases bajo presión **tienen** que conectarse de acuerdo a EN 14470 parte 2) a un sistema técnico de extracción de aire, que desemboque en un lugar sin peligro al aire libre. Para los gases combustibles e inflamables se prescribe una renovación de aire de 10 veces y para gases tóxicos una renovación de aire de al menos 120 veces. La ventilación debe estar funcionando de modo permanente. La caída de presión en el armario no debe ser inferior a 150 Pa. La velocidad de flujo del aire debe ser de al menos 20 cm/s. Si, en cambio, un armario se va a destinar exclusivamente a guardar gases inertes, no es necesario que se conecte a una instalación de extracción de aire.

14. Volúmenes de carga/Almacenamiento conjunto/Preparación

Tenga en cuenta la normativa nacional vigente en cuanto a la clase de modelo del armario.

Modelos TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx

El volumen total de las botellas de gas comprimido preparadas no debe superar 210 l + 10 l para una botella de gas de lavado.

15. Identificación

Todos los modelos están identificados según los requisitos de las normas EN 14470-1 (en España UNE-EN-14470-1) o bien de la norma EN 14470 parte 2 (en modelos TRG y G90).

16. Apertura de los armarios tras un incendio

Atención: Tras un incendio, los armarios sólo se pueden abrir una vez transcurrido 6 veces el tiempo que duró el incendio. En función de la duración del incendio se podría haber formado una mezcla inflamable de vapor y aire. Antes de proceder a la apertura retírense todas las fuentes de ignición a una distancia mínima de 10 m de los armarios. Ábranse las puertas con extrema precaución. No utilizar herramientas que produzcan chispas.

17. Eliminación

Todos los modelos están construidos de modo que se pueden eliminar despiezados por piezas clasificadas. Los armarios no contienen **ningún** material que se deba eliminar como residuo especial.

18. Revisión técnica de seguridad

Para sus funciones perfectas, los armarios deben ser verificados técnicamente a su seguridad como instalaciones técnicas de seguridad, de acuerdo a las prescripciones del fabricante, como mín. 1 vez al año.
Por favor, consulte la próxima fecha de inspección en la placa de inspección que se encuentra en la parte exterior de la puerta. Esta inspección anual sólo puede ser realizada, con la precaución necesaria y para asegurar sus derechos de garantía en caso de incendio, por un empleado autorizado de asecos.
Además, naturalmente, le recomendamos que realice una prueba de funcionamiento diaria, así como una mensual.
El control diario se debería realizar en el cubeto colector inferior (las posibles fugas se deben recoger y retirar de inmediato). Los armarios pueden ser limpiados con un detergente doméstico delicado y un paño suave.
Mensualmente se debe comprobar el perfecto funcionamiento de la puerta o puertas, así como el correcto asiento y estado de las juntas ignífugas. (Por favor, en caso de siniestro póngase en contacto con el comercio especializado que le corresponda para que le reparen el armario con piezas originales.)

En nuestro catálogo general, que puede solicitar gratuitamente al Tel. +34 (0) 902 300 385, encontrará otra gran cantidad de productos relacionados con la manipulación segura de sustancias peligrosas de todo tipo.
En caso de defectos, reclamaciones sobre nuestros productos dentro y fuera del periodo de garantía y para el requerimiento de verificaciones técnicas de seguridad, póngase en contacto con el revendedor especializado más cercano mencionado en el reverso de este manual de instrucciones.

ISTRUZIONI D'USO

Gentile Cliente,

grazie di aver optato per un armadio per sostanze pericolose prodotto dalla nostra azienda – una scelta, questa, con cui avete finalizzato un investimento decisivo per la sicurezza nella vostra azienda.

Il nostro armadio per sostanze pericolose fa diventare un'operazione sicura ed agevole lo stoccaggio di prodotti fonte di rischio presso il posto di lavoro.

Leggete con molta attenzione le presenti istruzioni d'uso. Conoscerete in dettaglio i vantaggi e la semplicità di gestione dei nostri armadi per sostanze pericolose.
Questa realtà vi semplifica la manipolazione quotidiana di sostanze pericolose.

Ancora grazie dal

vostro Team asecos

Indice delle presenti istruzioni d'uso

Pagina	Paragrafo	Contenuto
36	1	Riassunto dei modelli
36	2	Dati
36	3	Applicazioni
36	4	Annotazioni generali di tecnologia della sicurezza/garanzie
36	5	Dati tecnici
37	6	Trasporto
37/38	7	Installazione, condizioni di installazione, controllo funzionale
38	8	Chiusura
38	9	Dispositivo di arresto/attivazione termica in caso di incendio
38	10	Interblocco
38/39	11	Dotazione interna
39	12	Messa a terra
39/40	13	Aerazione
40	14	Quantità stoccabili/stoccaggio collettivo/approntamento
40	15	Contrassegno
40	16	Apertura degli armadi successivamente ad un caso di incendio
40	17	Smaltimento
40	18	Verifica tecnologica di sicurezza

1. Riassunto dei modelli

Vedere tabella - Appendice 1 - alla fine delle presenti istruzioni d'uso.

2. Dati di carattere generale

Per i dati dell'armadio si rimanda al 'giornale di bordo' a corredo dell'armadio stesso.

3. Applicazioni

I modelli Fxx.xxx.xxx, VBF.xxx.xxx(+)
servono per stoccare a norma di legge liquidi infiammabili entro ambienti di lavoro, secondo le vigenti disposizioni nazionali.

I modelli TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
servono per mantenere a disposizione e svuotare bombole di gas compressi entro fabbricati, secondo le vigenti disposizioni nazionali.

4. Annotazioni generali di tecnologia della sicurezza / garanzie

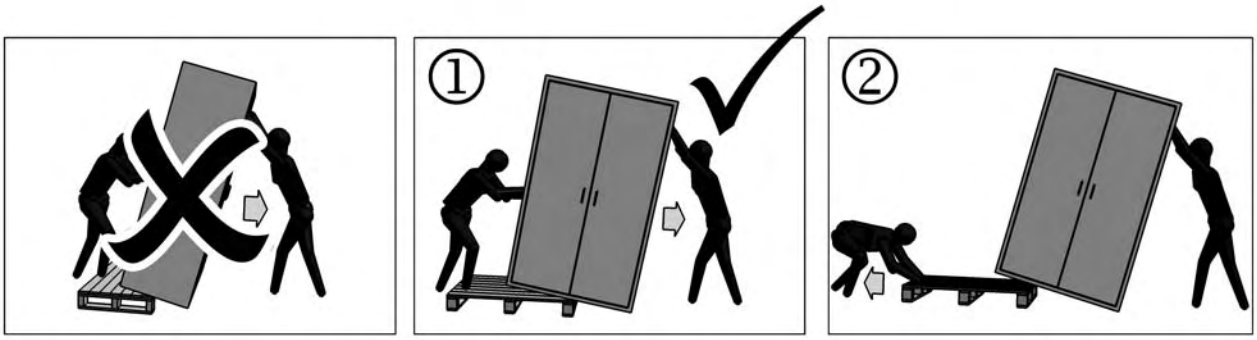
- I lavori sull'impianto elettrico (VBFA196.xxx) devono essere eseguiti fondamentalmente solo in assenza di corrente da elettricisti specializzati - si vedano a tale proposito anche la norma antinfortunistica di pertinenza, le norme VDE e il regolamento del fornitore di energia elettrica locale.Rispettare le norme di legge e le prescrizioni relative alla manipolazione di sostanze pericolose, nonché le note riportate nelle presenti istruzioni d'uso.
- Utilizzare gli armadi ed i relativi accessori solo se in perfette condizioni.
- Utilizzare l'armadio solo previo addestramento; occorre interdirne l'accesso alle persone non autorizzate.
- L'area di rotazione delle porte va sempre mantenuta libera.
- Le porte/cassetti vanno mantenuti chiusi.
- Prestare attenzione ai limiti massimi relativi a quantità stoccabili, fattori di carico, etc.
- La vasca collettrice di fondo degli armadi di sicurezza secondo EN 14470 Parte 1 deve presentare un volume di captazione minimo pari al 10% di tutti i recipienti stoccati nell'armadio, oppure quanto meno il 110% del volume del recipiente singolo più grande, a seconda di quale di questi volumi sia il maggiore.
- Non è consentito inserire recipienti più grandi di quanto non sia captabile dal volume della vasca collettrice di fondo.
- Le sostanze pericolose fuoriuscite vanno raccolte e rimosse immediatamente.
- I recipienti che contengono prodotti chimici aggressivi (acidi ed basi) vanno riposti in armadi ovv. cassetti speciali per acidi e basi.
- Prima di effettuare lo stoccaggio verificare la resistenza delle superficie dell'armadio nei confronti della specie chimica da stoccare.
- Lo stoccaggio di liquidi o gas corrosivi può presentare ripercussioni sulla funzionalità dei dispositivi di intercettazione per l'aria di afflusso e di scarico.
- Condizioni di installazione particolari del cliente possono eventualmente rendere necessario un ancoraggio degli armadi alle strutture del fabbricato.
- Occorre ottemperare alle direttive del Servizio Tecnico di controllo / supervisione.
- Assicurare che i necessari controlli tecnici di sicurezza siano effettuati esclusivamente da personale specializzato e debitamente autorizzato.
- Malfunzionamenti, danneggiamenti e danni da corrosione riconducibile a trasporto ed installazione inappropriati e provocati dal peso elevato e dalla ridotta maneggevolezza degli armadi possono essere evitati ricorrendo a personale specializzato, debitamente addestrato ed autorizzato.
- Prima dell'utilizzo, l'armadio va sottoposto ad un test tecnologico di sicurezza.
- **Le garanzie relative al presente prodotto vengono concordate fra voi (il cliente) ed il vostro rivenditore specializzato (il distributore). A prescindere da quanto sopra il costruttore accorda una garanzia, a fronte dei prodotti citati nelle istruzioni d'uso, pari a 24 mesi dalla data della vendita. Tutti i modelli sono soggetti, in quanto attrezzature tecnologiche di sicurezza, ad un obbligo di verifica annuale ad opera di personale specializzato ed autorizzato dal costruttore. Se tale controllo non viene effettuato annualmente, ovv. ha luogo tramite personale non specializzato ed autorizzato dal costruttore decade qualsiasi rivendicazione di garanzia detenuta dal cliente nei riguardi del costruttore stesso.**

5. Dati tecnici

Vedere tabella - Appendice 1 - alla fine delle presenti istruzioni d'uso.

6. Trasporto

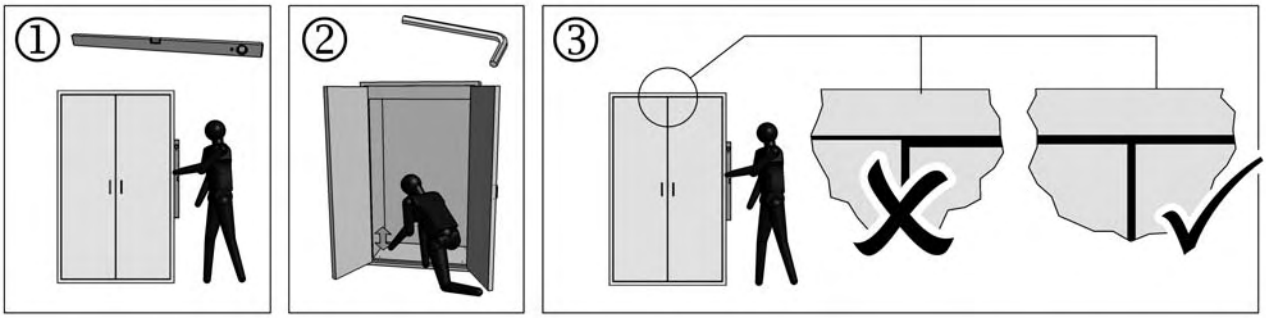
Tenere presente l'elevato peso dell'armadio – vedere in proposito anche la tabella in Appendice 1! In linea generale, le attività di trasporto vanno quindi effettuate ricorrendo quanto meno a 2 persone!
Movimentare con un carrello elevatore a forca l'armadio, in posizione verticale, legato con funi e protetto dallo scivolamento sino al punto di installazione definitivo.
Attenzione: le protezioni per il trasporto poste nelle commessure delle porte vanno rimosse solo direttamente presso il punto di installazione!
Se occorre ribaltare l'armadio durante il trasporto, ciò potrà aver luogo solo in assenza di scossoni. L'armadio non va appoggiato su porte o cassetti!



Nota: a causa del peso elevato, l'armadio è poco maneggevole. Un trasporto inopportuno può comportare danni all'isolamento antifiamma!
Possiamo assicurare la qualità necessaria solo se l'armadio viene trasportato sino al punto di utilizzo tramite nostro personale specializzato e particolarmente addestrato.
Attenzione: eventuali danneggiamenti dell'armadio vanno notificati sollecitamente per iscritto!

7. Installazione/Messa in esercizio/Controllo funzionale

Presso il punto di installazione definitivo, l'armadio va bilanciato in maniera tale che le porte convergano automaticamente a partire da ogni posizione, per quindi bloccarsi a regola d'arte (fanno eccezione i modelli TRG, G90 e VBF.60, come i modelli F30.60 dotati di estensioni dei cassetti). Ciò deve valere anche nel caso in cui la serratura sia già bloccata! **In fase di chiusura, le porte non devono strisciare sulle tenute antifiamma previste in corrispondenza delle battute!**



Per livellare gli armadi su fondo aplanare occorre impiegare piastrine distanziatrici in metallo!
Prima dell'utilizzo, l'armadio va sottoposto ad un test tecnologico di sicurezza. Per le condizioni di installazione relative ad armadi per sostanze pericolose si rimanda alle vigenti normative nazionali.

Modelli F60.xxx.xxx, VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Gli armadi di queste serie di modelli dispongono per l'allineamento di 4 piedini regolabili in corrispondenza del fondo (regolazione max in altezza 10 mm!). A corredo è fornita una idonea chiave per viti ad esagono cavo!

7. Installazione/Messa in esercizio/Controllo funzionale

Modelli F30.60.xxx, VBF.60.xxx
Per impedire un ribaltamento dell'armadio a carico massimo e cassetti totalmente estratti è tassativamente necessario impiegare una squadretta antiribaltamento (art. nr. EP.ML.6323)!

Modelli VBF.221.xxx
L'armadio per fusti viene fornito su legname squadrato di movimentazione. Esso va rimosso in fase di installazione! In proposito **non è consentito rimuovere le protezioni per il trasporto.** In primo luogo occorre applicare, lateralmente all'armadio e utilizzando l'apposita viteria, gli angolari in acciaio forniti a corredo. A questo punto, previo sollevamento laterale tramite un elevatore a forca è possibile togliere il legname squadrato di trasporto.
Attenzione: quindi abbassare lentamente e per gradi l'armadio per prevenire danneggiamenti!

Modelli VBFA196.xxx
Misure preparatorie per l'installazione:
Posizione del raccordo di alimentazione - in alto a sinistra, dietro, sulla sezione di testa
Accessori: 5 m cavo elettrico di alimentazione, spina inclusa (contatto di terra)
Dati sulle condizioni ambientali fisiche ammesse:
Intervallo di temperatura 0°-35° C, umidità dell'aria relativa 30 % - 70 %

Apertura dell'armadio senza allacciamento elettrico
L'armadio può essere aperto manualmente con il tasto a depressione aggiunto esternamente come segue:
- Aprire la porta nella piega per introdurre una mano.
- Il fissaggio dell'anta sinistra tiene aperto l'armadio.

Livellare l'armadio per il funzionamento
- Livellare l'armadio con la chiave esagonale cavo acclusa. (vedi sotto)
- Rimuovere il cavo di alimentazione dall'ambiente interno.
- Dopo l'installazione e il livellamento al punto di utilizzo fare chiudere automaticamente le porte.

Allacciamento alla corrente elettrica
Una tecnica intelligente consente di ottenere il massimo comfort di manovra, impedendo al tempo stesso, l'apertura involontaria dell'armadio. Il sensore è regolato in modo tale da non registrare gli oggetti di piccole dimensioni (come per es. un tavolino a rotelle).
1. Innanzi tutto inserire il cavo di alimentazione con il raccordo di alimentazione nella spina corrispondente, presente sul tetto dell'armadio.
2. Inserire la spina nella presa elettrica.
3. Il LED verde nell'area di testa dell'armadio deve accendersi dopo pochi secondi. L'armadio è pronto per il funzionamento.
4. Portarsi davanti all'armadio, sotto il sensore. La Vostra presenza sarà rilevata dal sensore. Oltre al LED verde si accende ora anche quello rosso. L'armadio si apre dopo un tempo di attesa di ca. 2 secondi.
5. La porta resterà aperta finché Voi rimarrete davanti all'armadio. La porta si chiuderà solo in assenza di qualsiasi oggetto dall'area di rilevamento del sensore per oltre 30 secondi.
6. Se accederete nuovamente all'area del sensore durante il movimento di chiusura della porta, le porte si chiuderanno completamente per poi riaprirsi direttamente.
7. Le porte si chiuderanno se inserirete la mano nell'armadio senza che la Vostra presenza sia stata rilevata dal sensore (perché in posizione eccessivamente laterale). Poiché il motore è disaccoppiato meccanicamente in questa fase, ad agire sono solo le forze molto deboli della molla di chiusura. Eventuali lesioni sono quindi assolutamente escluse.

8. Chiusura

Porte e cassetti di tutti i modelli (esclusi i modelli TRG e G90) si chiudono autonomamente in caso di incendio (le serie di modelli VBF(T) 129/196.xxx+ si chiudono automaticamente dopo ca. 60 secondi). Se non ha luogo accesso al contenuto dell'armadio, il responsabile di gestione/utilizzatore dovrà badare a che tutte le porte ed i cassetti vengono mantenuti chiusi!
Modelli VBFA196.xxx
Le porte di questi modelli si aprono e si chiudono in automazione totale. La tecnologia a sensori installata apre la/le porta/porte automaticamente dopo aver individuato una persona (l'individuazione della persona ha luogo dopo ca. 2 secondi). Una volta abbandonata l'area di individuazione la/le porta/porte si chiude/chiudono automaticamente al trascorrere di ca. 30 secondi. Non sussiste pericolo di lesioni in fase di chiusura, dato che l'armadio non si chiude tramite forza motrice!
Significato delle luci spia LED:
verde – l'armadio è collegato alla rete ed abilitato all'esercizio
rosso – è stata individuata una persona, l'armadio si apre

8. Chiusura

Dati tecnici:
VBFA196.60: Allacciamento alla rete 230 V, 50 Hz / Potenza assorbita: 80 VA / Corrente assorbita: 350 mA
VBFA196.120: Allacciamento alla rete 230 V, 50 Hz / Potenza assorbita: 120 VA / Corrente assorbita: 520 mA

Modelli VBF(T)129.xxx+, VBF(T)196.xxx+, VBFT.SL+, VBFT.TRG+, VBF(T)196.120-M+
Dispositivo automatico di chiusura porta (TSA) - Cambio batteria

1. Aprire le porte ed estrarre la custodia grigia (vedi figure) dal supporto verso la parte anteriore finché le 4 viti con intaglio a croce sul lato inferiore della custodia non saranno visibili.
2. Svitare le viti e rimuovere il coperchio.
3. Sostituire tutte le batterie (Mignon (AA) 1,5 V - 2850 mAh) e riavvitare il coperchio con la custodia
4. Reinserire la custodia nel supporto fino alla battuta d'arresto

Attenzione: Il cavo elettrico sulla custodia non deve venire a contatto con la tiranteria di chiusura dell'armadio

9. Sistema di bloccaggio porte con attivazione termica in caso di incendio

Per porte dotate di chiusura automatica, sussiste la possibilità di arrestare in condizioni di apertura le porte tramite un sistema di bloccaggio. In caso di incendio la chiusura automatica è assicurata da un'attivazione termica integrata (le serie di modelli VBF(T)129/196.xxx+ si chiudono automaticamente dopo ca. 60 secondi, il sistema di bloccaggio è integrata qui in serie).

10. Interblocco

Tutti gli armadi sono intercettabili tramite serrature a cilindro di sicurezza. I modelli delle serie costruttive VBF(T/A)196.xxx(+), VBF.129.xxx(+), VBFT.xxx(+) TRG.205.xxx e G90.xxx.xxx sono muniti di cilindro profilato intercambiabile (è possibile l'integrazione in un impianto centralizzato di chiusura dell'azienda).
Nota: in linea generale, per tutti i modelli occorre osservare che gli armadi non dispongono di sbloccaggio di emergenza, ossia che eventuali persone chiuse all'interno dell'armadio non sono in grado di liberarsi da sé!

11. Dotazione interna

Per la portata ed il volume di captazione dei fondi di scaffale e delle vasche di captazione si rimanda all'Appendice

11.1 Fondi di scaffale
I fondi di scaffale sono assemblati nell'armadio già in officina e fissati ciascuno con 4 viti. Per regolarli in altezza occorre in primo luogo sfilare le viti. **Attenzione: dopo aver regolato il fondo di scaffale, ancorarlo di nuovo contro il ribaltamento utilizzando tutte e 4 le viti!**

11.2 Vasca di captazione di fondo/Elemento in lamiera perforata
La vasca di captazione di fondo ovv. la vasca separatrice servono per intercettare eventuali liquidi in spandimento e possono essere utilizzate solo in combinazione con un idoneo elemento in lamiera perforata con funzione di superficie di appoggio. In caso di perdite, il liquido nella vasca di captazione di fondo va raccolto con mezzi idonei. La scelta di tali mezzi va assunta sotto propria responsabilità.

11.3 Estensioni/Cassetti/2° piano di stoccaggio
Tutte le estensioni ed i cassetti installati sono concepiti in modo tale da ritrarsi nell'armadio in via permanente ovv. in caso di incendio, consentendo così una chiusura delle porte dell'armadio stesso.
La regolazione in altezza delle estensioni negli armadi di sicurezza è consentita solo ai collaboratori asecos autorizzati perché è necessario garantire la chiusura sicura dell'estensione in caso di incendio!
zionali correlativamente vigenti.

11.4 Modelli TRG e G90
- Guide di assemblaggio: Le guide di assemblaggio orizzontali servono per l'alloggiamento dei gruppi a pressione di gas. Le guide di assemblaggio possono essere regolate in altezza come segue: sbloccare leggermente le viterie, riposizionare la guida di assemblaggio e riserrare le viterie.
- Portabombole: È ancorato stabilmente alla parete posteriore del corpo; esso è dotato di cinghie di fissaggio per bloccare la/le bombola/e per gas
- Sportello a rulli : È montato in officina e si blocca automaticamente in condizione ritratta. Per l'uso basta effettuarne l'estrazione e quindi premere totalmente verso il basso. Dopo l'uso far ritrarre lo sportello nuovamente nell'armadio.
- Foro passante per tubi: Nella sezione di testa, l'armadio è predisposto per un gran numero di fori passanti per tubi. Per il passaggio del tubo effettuare la foratura dall'alto, attraversando la sezione di testa in una delle posizioni prescritte e rispettando esattamente il diametro del tubo da inserire. A questo punto è possibile inserire la tubazione senza dover ricorrere ad ulteriori misure di isolamento.
- Giunto filettato Ermeto: La predisposizione per giunti filettati Ermeto viene effettuata in fabbrica in corrispondenza della copertura dell'armadio. Attraverso i fori praticati, R3/8“ – filettatura femmina, è quindi possibile assemblare giunti filettati Ermeto consueti del commercio.

12. Messa a terra

Tutti i modelli possono essere collegati ad un bilanciamento di potenziale tramite un attacco di messa a terra presso la sezione di testa oppure in corrispondenza della parete posteriore. Gli armadi nei quali possono essere effettuate delle attività di travaso devono essere dotati all'interno in aggiunta di un morsetto di terra (su richiesta contro sovrapprezzo) che è connesso con i recipienti di travaso.

13. Aerazione

Tutti i modelli possono essere connessi ad un sistema tecnologico per aria di scarico tramite l'apposito bocchello (DN75). Per i prescritti ricambi d'aria, le perdite di carico max e le linee per aria di scarico si rimanda alle normative nazionali correlativamente vigenti. Per alcuni modelli, i bocchelli per l'ingresso e l'uscita dell'aria non sono premontati: essi sono a corredo dell'armadio e vanno assemblati sui fori praticati presso la sezione di testa. Per la posizione dei bocchelli per l'ingresso e l'uscita dell'aria si rimanda alle illustrazioni di cui all'appendice 1.

Modelli VBF.60.xxx
Gli armadi c.d. di fondazione dotati di aspirazione a pavimento (utilizzando uno zoccolo) ricevono l'aria di afflusso dalla sezione inferiore dell'armadio stesso. Impiegando un armadio di fondazione senza zoccolo – ossia posto direttamente sul pavimento – esso richiede aria di afflusso attraverso la parete posteriore dell'armadio. In questo caso occorre rimuovere il tappo nero in gomma del foro di afflusso.

Modelli TRG.205.xxx, G90.xxx.xxx
Gli armadi per bombole di gas in pressione **devono**, in base a EN 14470 -2 essere collegati ad un sistema tecnologico di evacuazione dell'aria di scarico, che sfoci all'aperto presso un punto non a rischio.
Per gas infiammabili e comburenti, così come per gas tossici, sono prescritti, nell'ordine, un numero di ricambi d'aria pari a 10 e ad almeno 120. L'aerazione deve essere permanentemente in esercizio. La perdita di carico dell'armadio non può superare 150 Pa. La velocità di afflusso dell'aria deve essere quanto meno pari a 20 cm/s.
Se a sua volta un armadio serve per stoccare esclusivamente gas inerti, esso non dovrà essere obbligatoriamente allacciato ad un impianto di evacuazione dell'aria.

14. Quantità stoccabili / stoccaggio collettivo / approntamento

In funzione della tipologia di armadio, tenere presente le normative nazionali vigenti.

15. Contrassegno

Tutti i modelli sono identificati secondo i requisiti delle Norme UNI EN 14470-1 e UNI EN 14470-2.

16. Apertura degli armadi successivamente ad un caso di incendio

Attenzione: successivamente ad un incendio, gli armadi possono essere aperti solo al trascorrere di un arco di tempo pari a 6 volte la durata dell'incendio stesso. In funzione della durata dell'incendio potrebbe essersi formata una miscela infiammabile aria-vapore. Prima dell'apertura rimuovere tutte le fonti di ignizione nel raggio di almeno 10 m tutto attorno agli armadi. Aprire le porte solo con estrema cautela. Utilizzare esclusivamente degli utensili antiscintilla.

17. Smaltimento

Tutti i modelli sono strutturati in modo tale da poter essere conferiti allo smaltimento, una volta smontati, secondo categorie ben differenziate. Gli armadi **non** contengono materiali da smaltire quali rifiuti speciali.

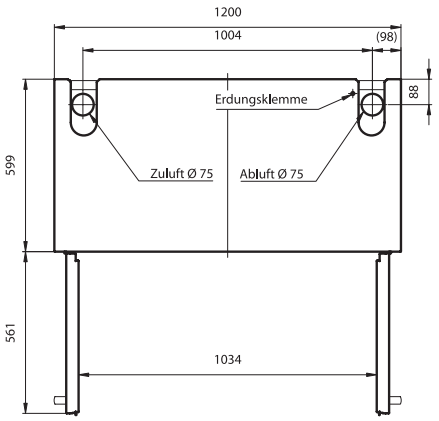
18. Verifica tecnologica di sicurezza

Essendo delle strutture tecnologiche di sicurezza, gli armadi vanno sottoposti almeno 1 volta all'anno ad un controllo tecnico di sicurezza secondo le istruzioni del costruttore. La prossima data del test va rilevata dall'etichetta di controllo apposta sul lato esterno della porta. Questa verifica annuale può essere effettuata – con la necessaria cura ed a tutela delle vostre rivendicazioni di garanzia in caso di incendio – solo da un collaboratore asecos debitamente autorizzato.
Inoltre vi raccomandiamo di effettuare un controllo funzionale giornaliero ed uno mensile.
È opportuno che il controllo giornaliero riguardi le vasche di captazione (eventuali perdite vanno immediatamente raccolte e smaltite). Gli armadi possono essere puliti con un detergente delicato per uso domestico e con un panno morbido. La manutenzione (fatta eccezione per le prove di funzionamento a scadenza giornaliera e mensile) devono essere eseguiti da personale specializzato autorizzato (nell'ambito della verifica tecnologica di sicurezza).
Mensilmente è bene verificare il perfetto funzionamento della/delle porta/porte nonché la sede e le condizioni corrette delle guarnizioni antifiamma. (In caso di danneggiamento contattare il rivenditore specializzato di zona per far riparare l'armadio con componenti originali.)
In caso di lacune e reclami concernenti i nostri prodotti entro il periodo di garanzia nonché successivamente ad esso, così come per richiedere verifiche tecnologiche di sicurezza, raccomandiamo di contattare il rivenditore specializzato più vicino a voi, indicato sul retro delle vostre istruzioni per l'uso.

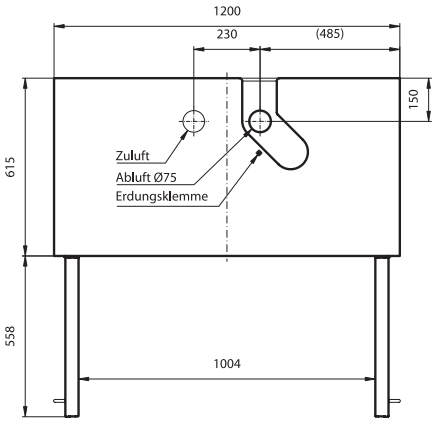
Technische Daten / Techical Data / Technische gegevens / Données technique / Datos téchnicos / Dati technici

Zuluft = Fresh air, Toevoer, Entrée d'air, Ventilación, Entrata aria
Abluft = Extraction air, Afvoer, Sortie d'air, Extracción, Uscita aria
Erdungsklemme = Earting link, Aardingsklem, Mise à la terre, Toma de tierra, Presa per massa a terre

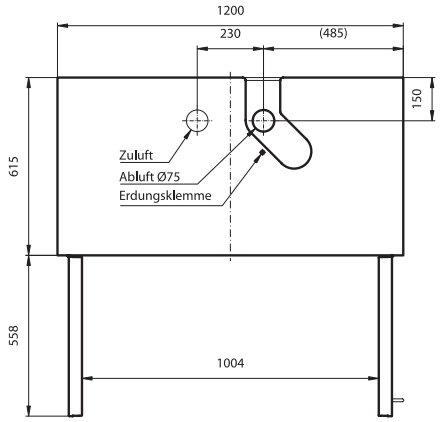
F15.197.120, F30.197.120



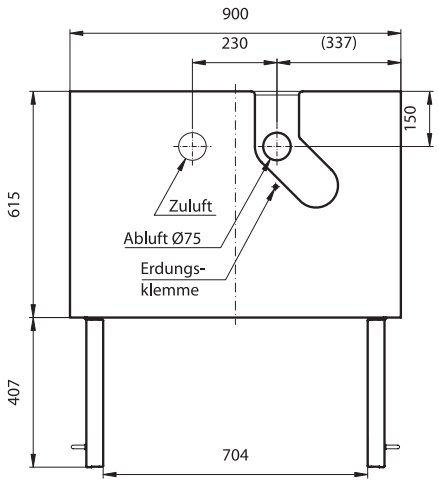
F60.196.120, VBF.196.120, VBF.129.120



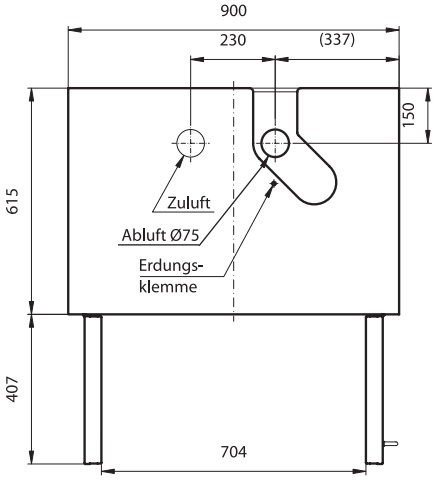
VBF.196.120+, VBF.129.120+



VBF.196.90



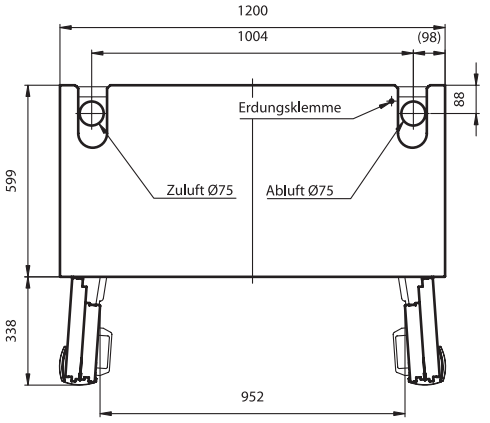
VBF.196.90+



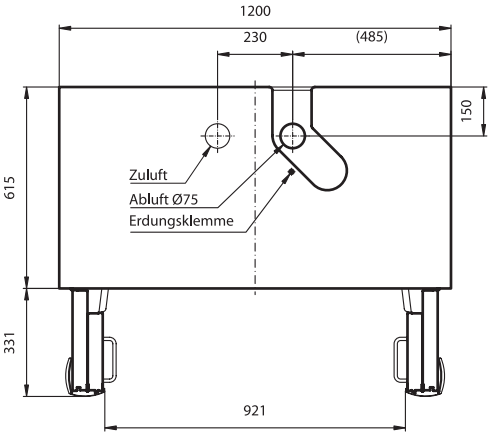
Technische Daten / Techical Data / Technische gegevens / Données technique / Datos téchnicos / Dati technici

Zuluft = Fresh air, Toevoer, Entrée d'air, Ventilación, Entrata aria
Abluft = Extraction air, Afvoer, Sortie d'air, Extracción, Uscita aria
Erdungsklemme = Earting link, Aardingsklem, Mise à la terre, Toma de tierra, Presa per massa a terre

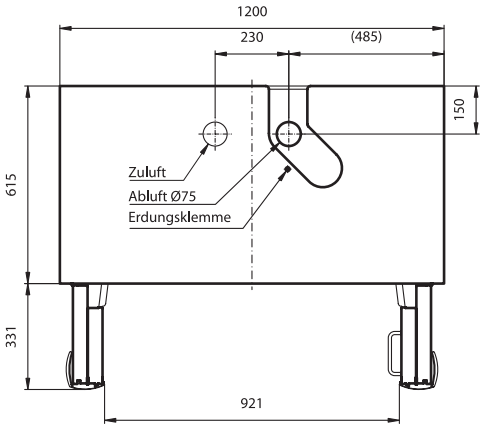
F30T.197.120



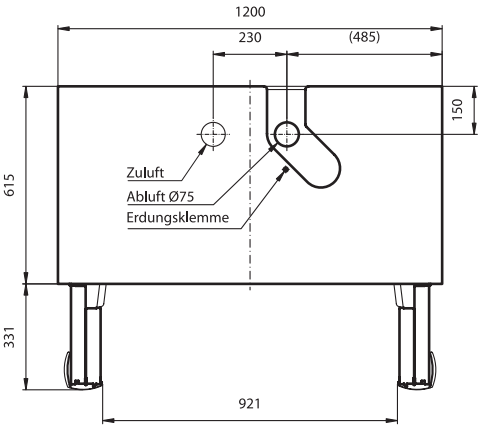
VBFT.196.120



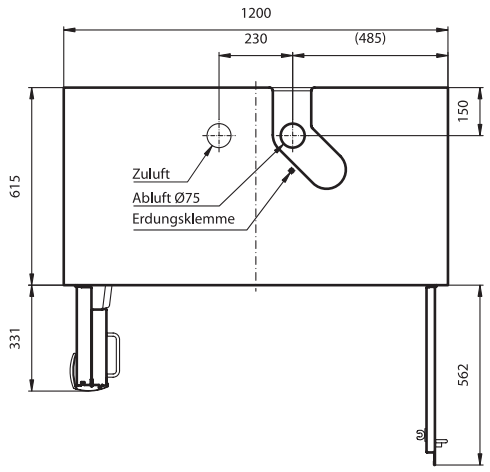
VBFT196.120+



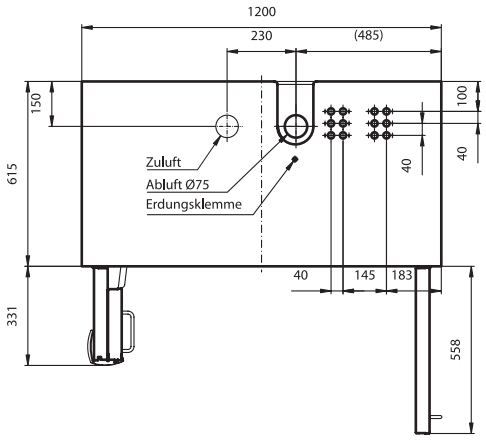
VBFA196.120



VBFT.SL



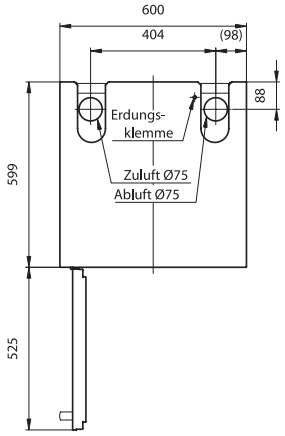
VBFT.TRG



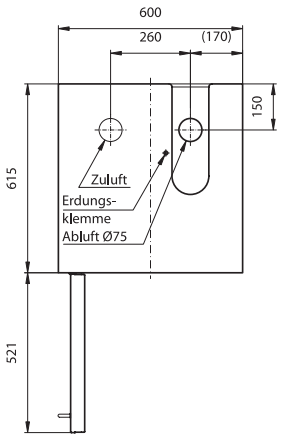
Technische Daten / Techical Data / Technische gegevens / Données technique / Datos téchnicos / Dati technici

Zuluft = Fresh air, Toevoer, Entrée d'air, Ventilación, Entrata aria
Abluft = Extraction air, Afvoer, Sortie d'air, Extracción, Uscita aria
Erdungsklemme = Earting link, Aardingsklem, Mise à la terre, Toma de tierra, Presa per massa a terre

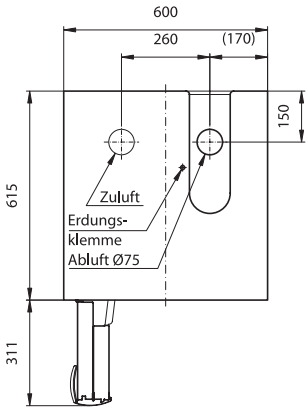
F15.197.60, F30.197.60



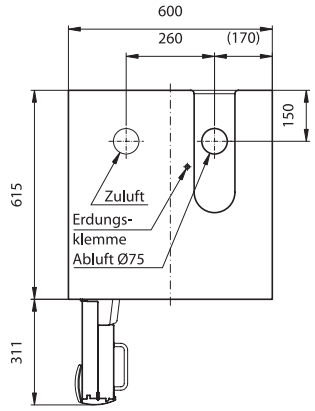
F60.196.60, VBF.196.60(+), VBF.129.60(+)



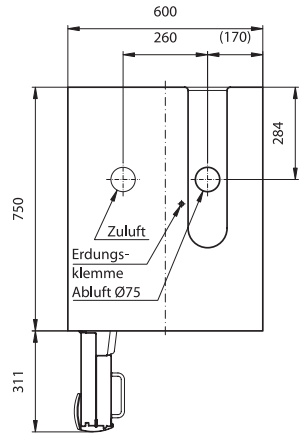
VBFA196.60



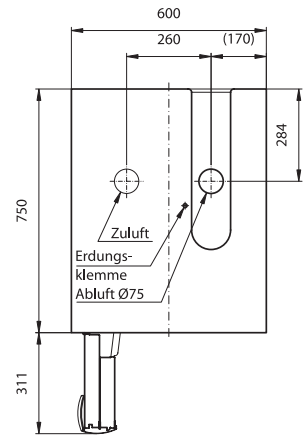
VBFT196.60(+)



VBFT196.6.7(+)



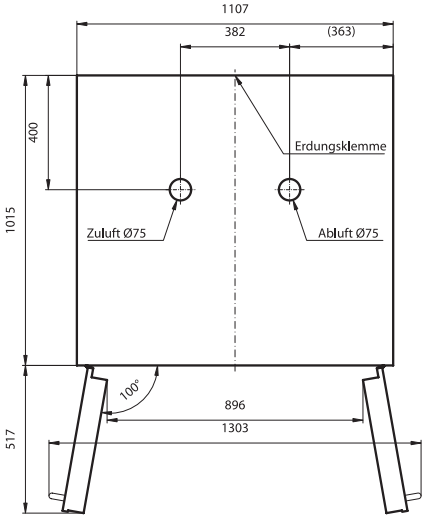
VBFA196.6.7(+)



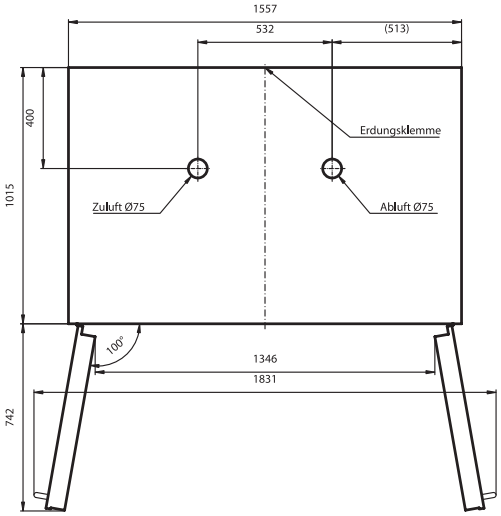
Technische Daten / Techical Data / Technische gegevens / Données technique / Datos téchnicos / Dati technici

Zuluft = Fresh air, Toevoer, Entrée d'air, Ventilación, Entrata aria
Abluft = Extraction air, Afvoer, Sortie d'air, Extracción, Uscita aria
Erdungsklemme = Earting link, Aardingsklem, Mise à la terre, Toma de tierra, Presa per massa a terre

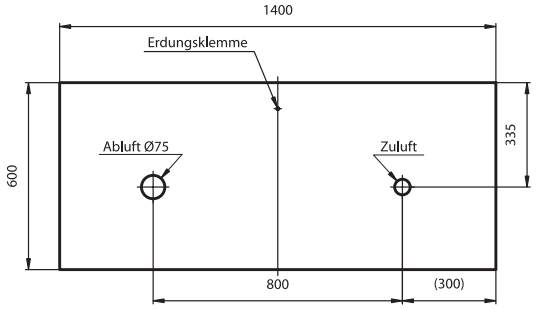
VBF.221.108



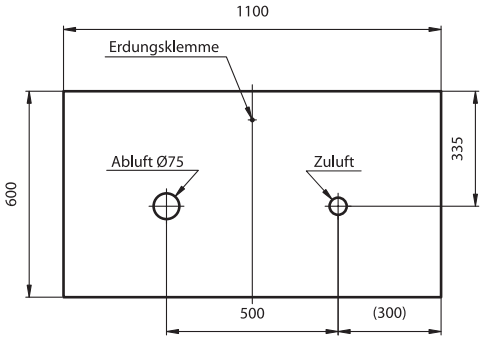
VBF.221.153



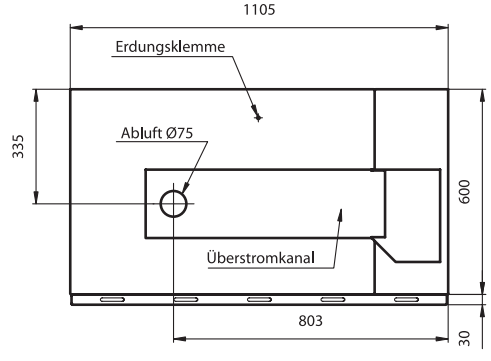
VBF.60.140 (-S, -T), F30.60.140



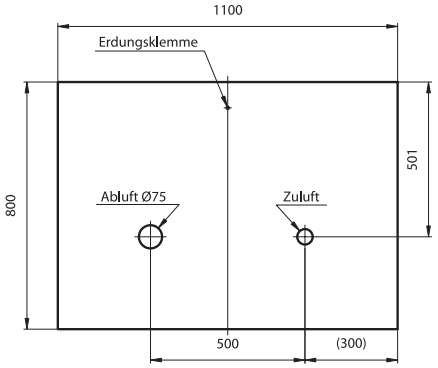
VBF.60.110 (-S, -2S, -A, -T), F30.60.110 (-S, -2S, -T)



VBFK60.110



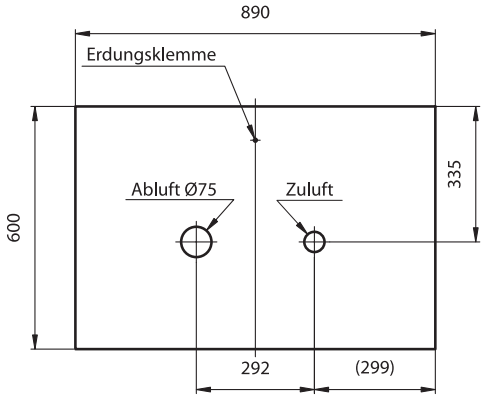
VBF80.11.7-T



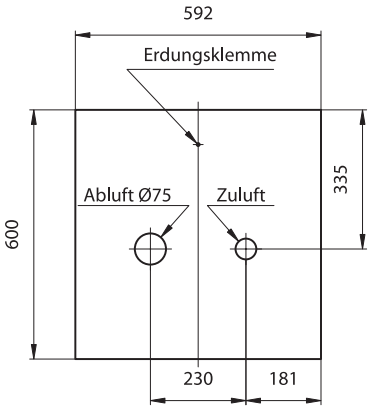
Technische Daten / Techical Data / Technische gegevens / Données technique / Datos téchnicos / Dati technici

Zuluft = Fresh air, Toevoer, Entrée d'air, Ventilación, Entrata aria
Abluft = Extraction air, Afvoer, Sortie d'air, Extracción, Uscita aria
Erdungsklemme = Earting link, Aardingsklem, Mise à la terre, Toma de tierra, Presa per massa a terre

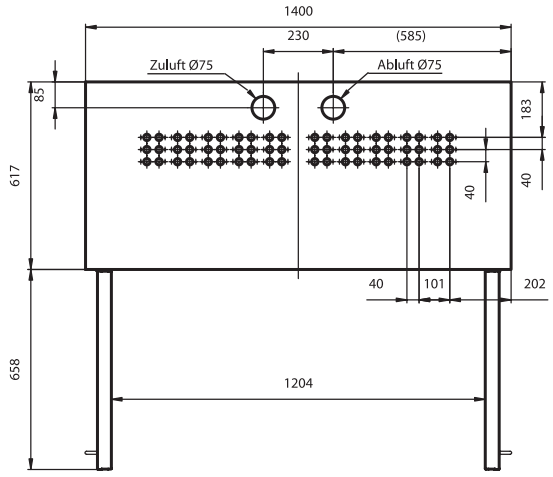
VBF.60.89 (-S, -T)



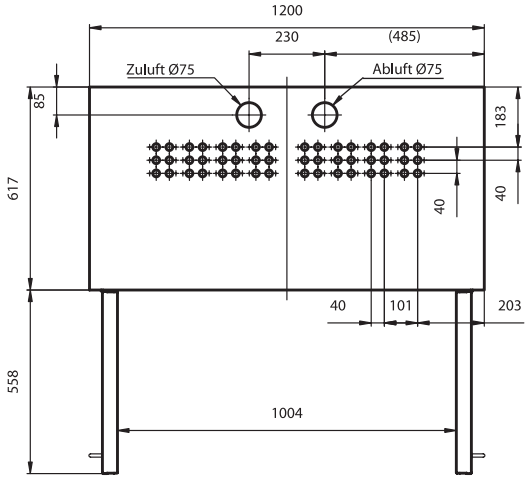
VBF.60.59 (-S, -T)



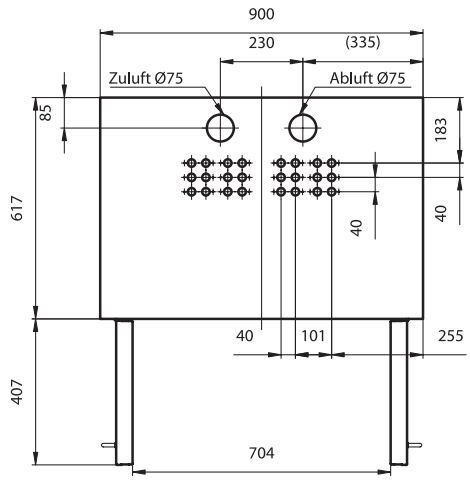
G90.205.140, TRG.205.140



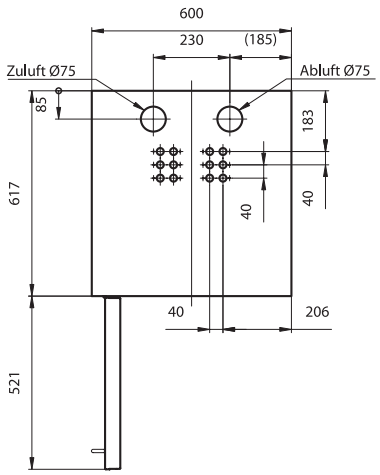
G90.205.120, TRG.205.120



G90.205.90, TRG.205.90



G90.205.60, TRG.205.60



Technische Daten / Techical Data / Techische gegevens / Données technique / Datos téchnicos / Dati technici

EN 14470-1	X Y Z	int. X Y Z	min.			
F15.197.120 / F30.197.120	1200 x 600 x 1970	1130 x 505 x 1650	15 / 30	280	600	0,120
F60.196.120 / VBF.196.120(+)	1200 x 615 x 1968	1050 x 520 x 1740	60	420	600	0,139
F60.129.120 / VBF.129.120(+)	1200 x 615 x 1298	1050 x 520 x 1070	60	270	600	0,118
F60.196.90 / VBF(T)196.90(+)	900 x 615 x 1968	750 x 520 x 1740	60	310	600	0,124
F15.197.60 / F30.197.60	600 x 600 x 1970	530 x 505 x 1650	15 / 30	200	600	0,218
F60.196.60 / VBF.196.60(+)	600 x 615 x 1968	450 x 520 x 1740	60	260	600	0,228
F60.129.60 / VBF.129.60(+)	600 x 615 x 1298	450 x 520 x 1070	60	170	600	0,176
F30T197.120	1200 x 600 x 1970	1130 x 505 x 1650	30	280	600	0,120
VBFT196.120(+) / VBFA196.120	1200 x 615 x 1968	1050 x 520 x 1740	90	420	600	0,139
F30T197.60	600 x 600 x 1970	530 x 505 x 1650	30	200	600	0,218
VBFT196.60(+) / VBFA196.60	600 x 615 x 1968	450 x 520 x 1740	90	260	600	0,228
VBFT196.6.7(+) / VBFA196.6.7	600 x 750 x 1968	450 x 650 x 1740	90	310	600	0,161
F30.60.110-2S	1100 x 550 x 600	980 x 455 x 510	30	120	300	0,068
VBF.60.110-2S (VBF.60.11.5-2S)	1100 x 570(500) x 600	980 x 450 (370) x 500	90	165 (145)	300	0,073
F30.60.110-S	1100 x 550 x 600	980 x 455 x 510	30	120	300	0,068
VBF.60.110-S (VBF.60.11.5-S)	1100 x 570(500) x 600	980 x 450 (370) x 500	90	165	300	0,073
F30.60.110-T	1100 x 550 x 600	980 x 455 x 510	30	120	300	0,068
VBF.60.110-T (VBF.60.11.5-T)	1100 x 570(500) x 600	980 x 450 (370) x 500	90	165	300	0,073
VBF.80.11.7-T	1100 x 750 x 800	980 x 625 x 690	90	200	300	0,068
VBF.60.110-A (VBF.60.11.5-A)	1100 x 570 x 600	980 x 450 x 500	90	165	300	0,073
F30.60.140-S	1400 x 550 x 600	1280 x 455 x 510	30	145	300	0,051
VBF.60.140-S (VBF.60.14.5-S)	1400 x 570 x 600	1280 x 450 x 500	90	200	300	0,061
VBF.60.140-T (VBF.60.14.5-T)	1400 x 570 x 600	1280 x 450 x 500	90	200	300	0,061
VBF.60.59-S (VBF.60.59.5-S)	590 x 570 x 600	470 x 450 x 500	90	90	300	0,112
VBF.60.59-T (VBF.60.59.5-T)	590 x 570 x 600	470 x 450 x 500	90	90	300	0,112
VBF.60.89-S (VBF.60.89.5-S)	890 x 570 x 600	770 x 450 x 500	90	140	300	0,085
VBF.221.108	1105 x 1015 x 2225	935 x 850 x 2030	90	850	1000	0,062
VBF.221.153	1555 x 1015 x 2225	1385 x 850 x 2030	90	1100	1000	0,130
VBFT.SL(+)	1200 x 615 x 1968	left. 450 x 520 x 1740 right: 2x 490 x 540 x 860	90 (VBFT)	420	600	0,139
VBFT.TRG(+)	1200 x 615 x 1968	left. 450 x 520 x 1740 right: 490 x 520 x 1740	90 (VBFT)	420	600	0,139
EN 14470-2						
TRG.205.60	600 x 615 x 2050	490 x 450 x 1900	G30	290	600	0,236
TRG.205.90	900 x 615 x 2050	790 x 450 x 1900	G30	340	600	0,167
TRG.205.120	1200 x 615 x 2050	1090 x 450 x 1900	G30	470	600	0,142
TRG.205.140	1400 x 615 x 2050	1290 x 450 x 1900	G30	510	600	0,126
G90.205.60	600 x 615 x 2050	440 x 320 x 1865	G90	305	600	0,240
G90.205.90	900 x 615 x 2050	740 x 320 x 1865	G90	355	600	0,169
G90.205.120	1200 x 615 x 2050	1040 x 320 x 1865	G90	485	600	0,144
G90.205.140	1400 x 615 x 2050	1240 x 320 x 1865	G90	525	600	0,1287

Technische Daten / Techical Data / Techische gegevens /
Données technique / Datos téchnicos / Dati technici

						10x	120x
75		60		54		9,4m³/3 Pa	
75	60	33	29	30	26	9,5m³/3 Pa	
75	60	33	29	30	26	5,8m³/3 Pa	
75	60	25	22	22	26	6,8m³/2 Pa	
75		27		24		4,4m³/3 Pa	
75	60	22	5	20	4	4,1m³/2 Pa	
75	60	22	5	20	4	2,5m³/3 Pa	
75		60		54		9,4m³/3 Pa	
75	60	33	29	30	26	9,5m³/3 Pa	
75		27		24		4,4m³/3 Pa	
75	25	22	5	20	4	4,1m³/2 Pa	
75	25		6	5		5,1m³/2 Pa	
	2x 25		2x 14		12	2,1m³/1 Pa	
	2x 25		2x 14 (12)		1 2	2,1m³/1 Pa	
	50		32		29	2,2m³/1 Pa	
	50		32 (28)		2 9	2,2m³/1 Pa	
	30		28		25		2,2m³/1 Pa
	30		28 (24)		2 5		2,2m³/1 Pa
	30	60	36	33	32	30	4,3m³/3 Pa
	30	25	14 (12)	14	12	12	2,2m³/1 Pa
		1x 25, 1x 50	25 (22)+14 (12)		22+12	2,8m³/1 Pa	
		1x 25, 1x 50	25 (22)+14 (12)		22+12	2,8m³/1 Pa	
	25	23	14	20	12	2,8m³/1 Pa	
	25		14		12	1,0m³/1 Pa	
	30		14		12		1,0m³/1 Pa
	50		25		22	1,7m³/1 Pa	
75		230	2	09		12,4m³/15 Pa	
75		235	2	13		19,5m³/15 Pa	
75	25	VBFT: 22	5	VBFT: 20	4	40x -> 18m³/27 Pa	
		SL: -	15	SL: -	13		
75	25	VBFT: 22	5	VBFT: 20	4	4,5m³/5 Pa	54m³/148 Pa
75						4,2m³/2 Pa	50m³/90 Pa
75						6,8m³/2 Pa	82m³ 110 Pa
75						9,3m³/3 Pa	112m³/130 Pa
75						11m³/3 Pa	132m³/148 Pa
75						4,2m³/1 Pa	48m³/20 Pa
75						6,8m³/1 Pa	72m³/50 Pa
75						9,0m³/2 Pa	96m³/87 Pa
75						10m³/2 Pa	120m³/124 Pa

DK - Betjeningsvejledning for sikkerhedsskabe EN 14 470-1

1. Formål

Opbevaring af brændbare væsker i arbejdslokaler

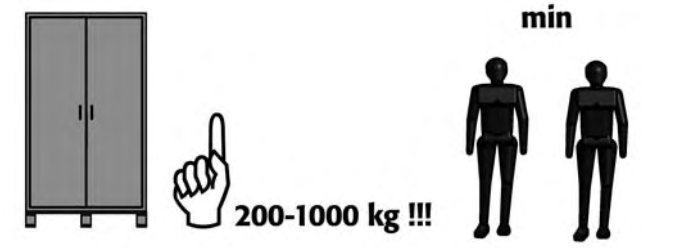
2. Generelle sikkerhedstekniske anvisninger

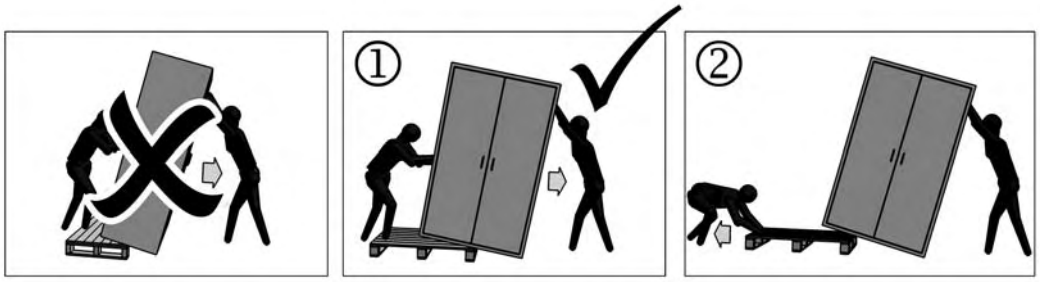
- Nationale og internationale love og forskrifter for opbevaring af farlige stoffer samt opstilling af sikkerhedsskabe skal overholdes
- Skabet må kun benyttes efter instruktion
- Udslip af farlige stoffer skal omgående opsamles og fjernes
- Maksimumgrænser (opbevaringsmængder, belastning, osv.) skal overholdes
- Konstruktionsmæssige ændringer ved produktet er ikke tilladt

3. Tekniske data

for skabene og indvendigt udstyr, se tabel bilag 1 bag i betjeningsvejledningen

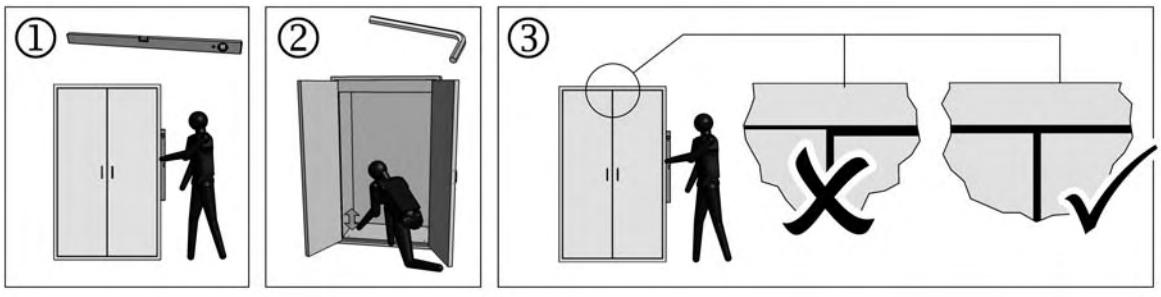
4. Transport





5. Opstilling / ibrugtagning / funktionstest

Ret skabet til på det endelige opstillingssted. Lågerne skal i enhver position kunne lukke i af sig selv og låse korrekt.



6. Udluftning

Udluftningsstuds (DN 75) til tilslutning til et teknisk udluftningssystem
(Indgangs- og afgangsstudsernes position samt anbefalet luftudskiftningsrate / tryktab, se bilag 1)

EST - Standardile EN 14 470-1 vastavate turvakappide kasutusjuhend

1. Kasutusotstarve

Süttivate vedelike hoiustamine tööruumides

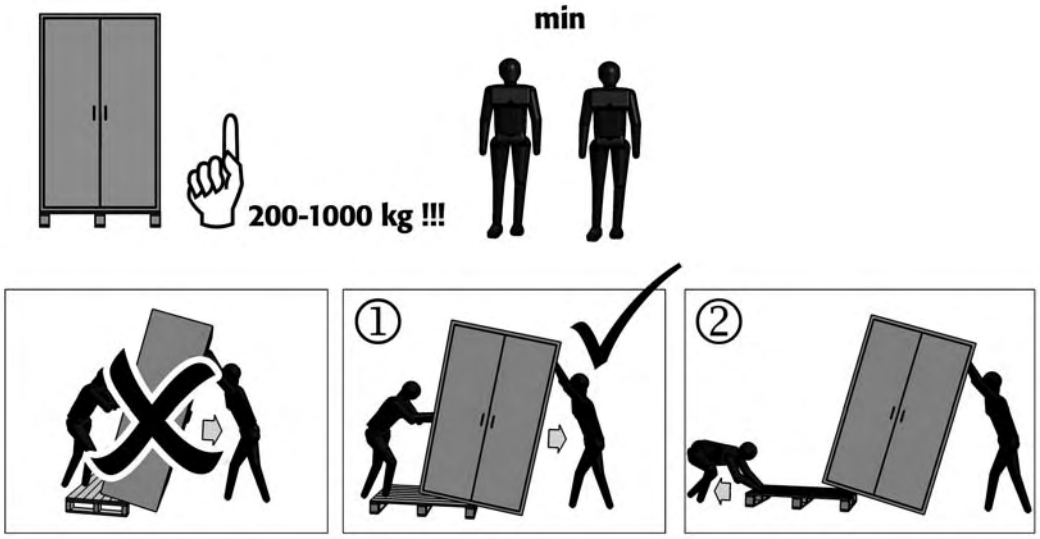
2. Üldiseid ohutustehnilised juhised

- Järgige riiklikke / rahvusvahelisi seadusi ja eeskirju ohtlike ainete hoiustamise ja turvakappide paigaldamise kohta
- Kasutage kappi ainult pärast vastavat väljaõpet
- Väljatulevad ohtlikud ained tuleb kohe kokku korjata ja eemaldada.
- Järgige piirväärtusi (hoiustatavad kogused, koormused jms)
- Toodet ei tohi ümber ehitada

3. Tehnilised andmed

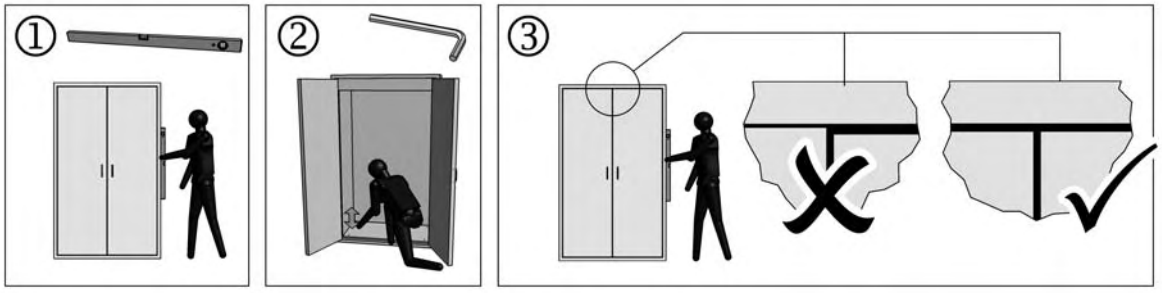
kappide ja sisustuse kohta vt tabelit Lisas 1 kasutusjuhendi lõpus

4. Transport



5. Paigaldamine / Kasutuselevõtt / Korrasoleku kontroll

Paigaldage kapp lõplikku paigalduskohta. Uksed peavad igast asendist automaatselt kinni liikuma ja nõuetekohaselt lukustuma



6. Ventilatsioon

Heitõhuliitmik (DN 75) tehnilise heitõhusüsteemiga ühendamiseks
(õhuvõtu- ja heitõhuliitmiku asukoht, soovitatavad õhuvahetusmäärad / rõhukaod vt Lisa 1)

FIN - Käyttöohje EN 14 470-1 mukaiselle turvakaapille

1. Käyttötarkoitus

Helposti syttyvien nesteiden varastointi työtiloissa.

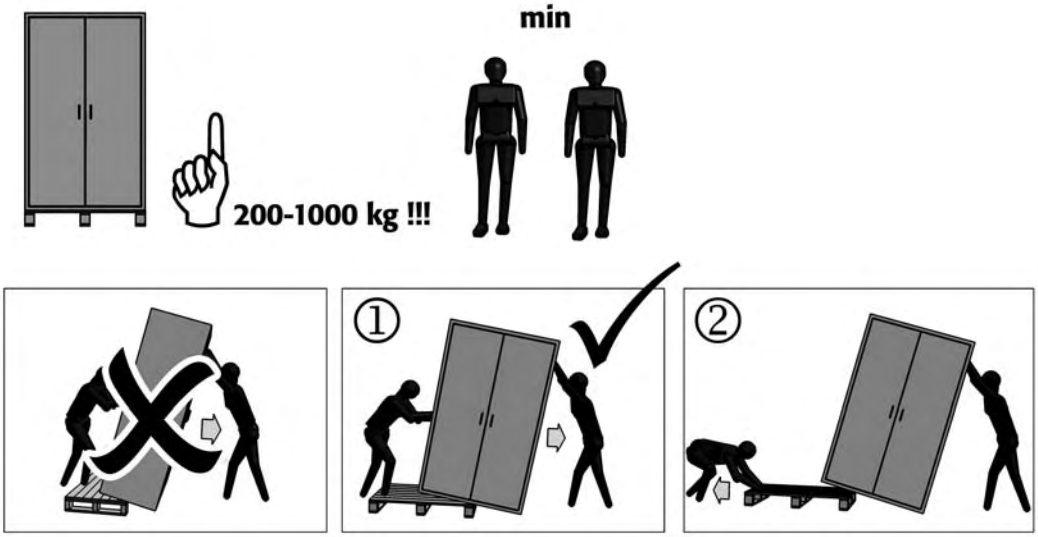
2. Yleiset turvallisuustekniset ophjeet

- Vaarallisten aineiden varastoiisessa ja turvakaappeja pystyttäessä on otettava huomioon kansalliset / kansainväliset lait ja määräykset
- Kaappia saa käyttää vain ohjeiden mukaisesti
- Ulosvuotavat vaaralliset aineet on imettävä pois ja poistettava.
- Maksimiarvot (varastointimäärä, kuormitus jne.) on otettava huomioon
- Tuotteeseen ei saa tehdä minkäänlaisia rakenteellisia muutoksia

3. Tekniset tiedot

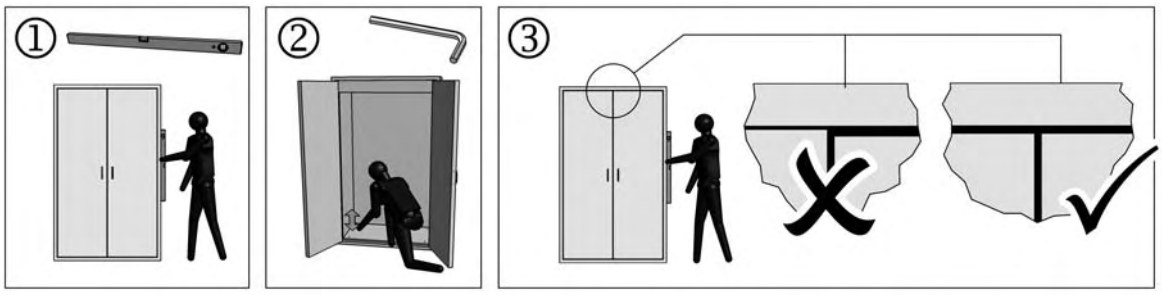
kaapeille ja sisävarusetille esitetään käyttöohjeen liitteen 1 taulukossa

4. Kuljetus



5. Pystytys / käyttöönotto / toiminnon tarkastus

Pystytä kaappi sille määrätylle paikalle. Ovien täytyy mennä itsestään kiinni ja sulkeutua jokaisesta asennosta



6. Tuuletus

Poistoilmaistukka (DN75) liitettäväksi tekniseen poistoilmajärjestelmään
(Tuloilman ja poistoilman istukka, suositeltu ilmanvaihtoaste / paineen häviäminen katso liitteestä 1)

N - Bruksanvisning Sikkerhetsskap EN 14 470-1

1. Bruksformål

Lagring av brannfarlige væsker i arbeidsrom

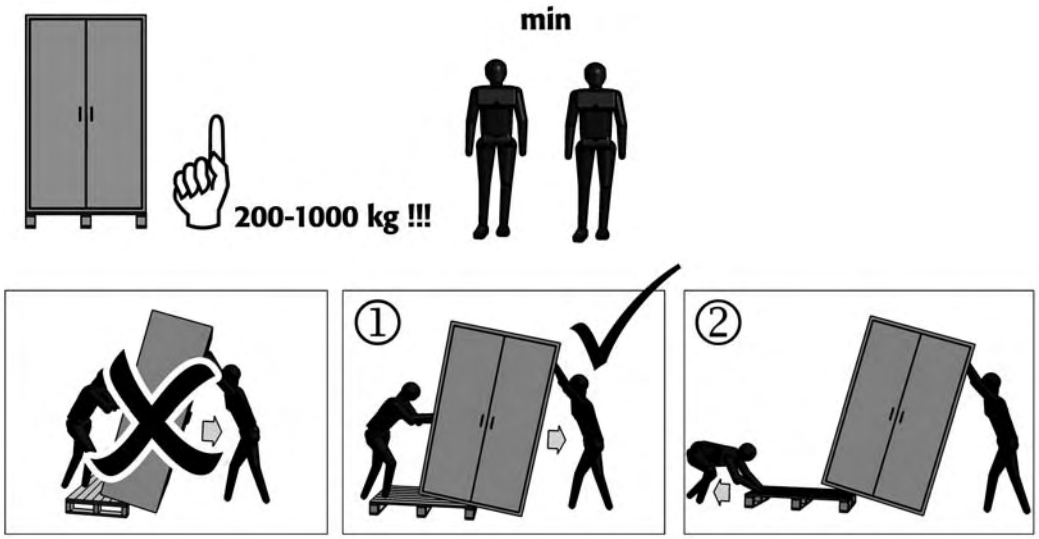
2. Generelle sikkerhetsregler

- Følg nasjonale / internasjonale lover og forskrifter for lagring av farlige stoffer og oppsetting av sikkerhetsskap
- Bruk sikkerhetsskap bare etter forklaring
- Farlige stoffer som lekker, skal umiddelbart samles opp og fjernes.
- Følg maksimumsgrenser (mengde som er lagret, belastning, etc.)
- Konstruksjonsendringer er ikke tillatt

3. Tekniske spesifikasjoner

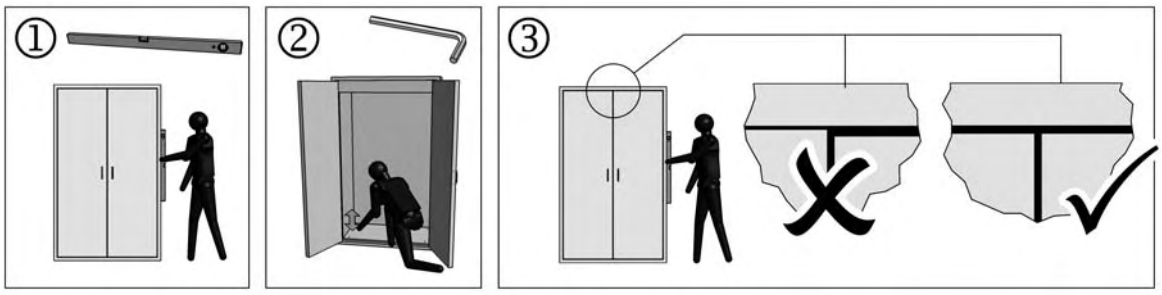
se tabellvedlegg 1 bak i bruksanvisningen

4. Transport



5. Oppføring / Drift / Funksjonssjekk

Plasser skapet på monteringsstedet. Man må kunne åpne og lukke dørene ordentlig.



6. Ventilasjon

Eksosluftpipe (DN 75) skal monteres til et teknisk eksossystem.
(posisjon til luftinntaket og eksosluftpiper, anbefalt luftutvekslingsgrad / trykktap, se vedlegg 1)

PL - Instrukcja obsługi szaf zabezpieczających na materiały niebezpieczne EN 14 470-1

1. Cel zastosowania

Przechowywanie cieczy palnych w pomieszczeniach wykonywania pracy.

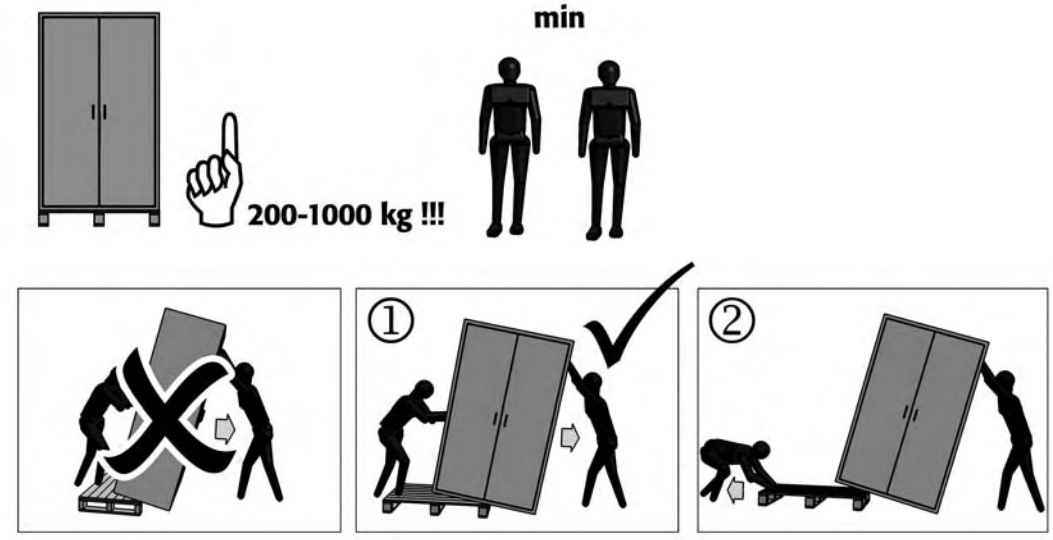
2. Ogólne wskazówki dotyczące techniki bezpieczeństwa i ochrony pracy

- Należy przestrzegać krajowych / międzynarodowych przepisów i norm o przechowywaniu substancji niebezpiecznych i instalowaniu szaf zabezpieczających na materiały niebezpieczne
- Szafę użytkować tylko po zapoznaniu się z instrukcją eksploatacji
- Wydobywające się substancje niebezpieczne należy natychmiast zabezpieczyć i usunąć.
- Należy przestrzegać dopuszczalnych norm składowania (ilość substancji przechowywanych, obciążenia, itd.)
- Zmiany parametrów produktu są niedozwolone

3. Dane techniczne:

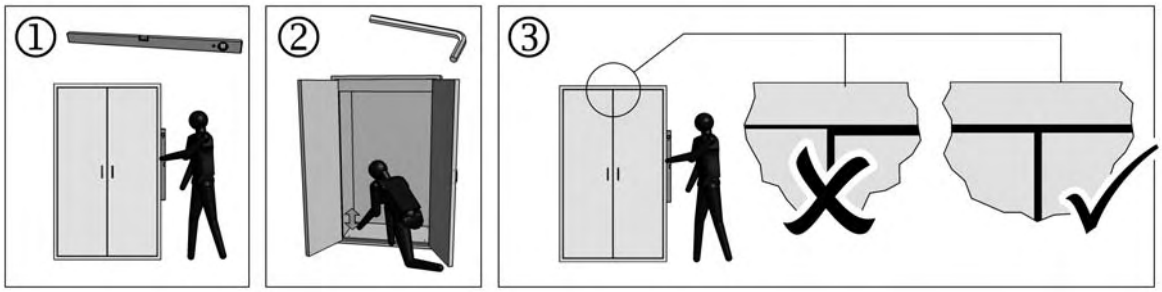
Dane techniczne szaf jak i wyposażenie wewnętrzne są przedstawione w tabeli w załączniku 1 na końcu instrukcji obsługi.

4. Transport



5. Ustawianie / uruchamianie / sprawdzanie działania

Szafę ustawić w wyznaczonym miejscu. Drzwi muszą z każdej pozycji samoczynnie zamykać się i przepisowo blokować.



6. Wentylacja

Króciec powietrza wywiewnego (DN 75) do przyłączenia do systemu wentylacji powietrza wywiewnego. (Pozycja króćców powietrza nawiewnego i wywiewnego, zalecana częstotliwość wymiany powietrza / spadek ciśnienia - zobacz załącznik 1)

P - Instruções de serviço para armários de segurança EN 14 470-1

1. Objectivo de utilização

Armazenamento de líquidos inflamáveis em áreas de trabalho

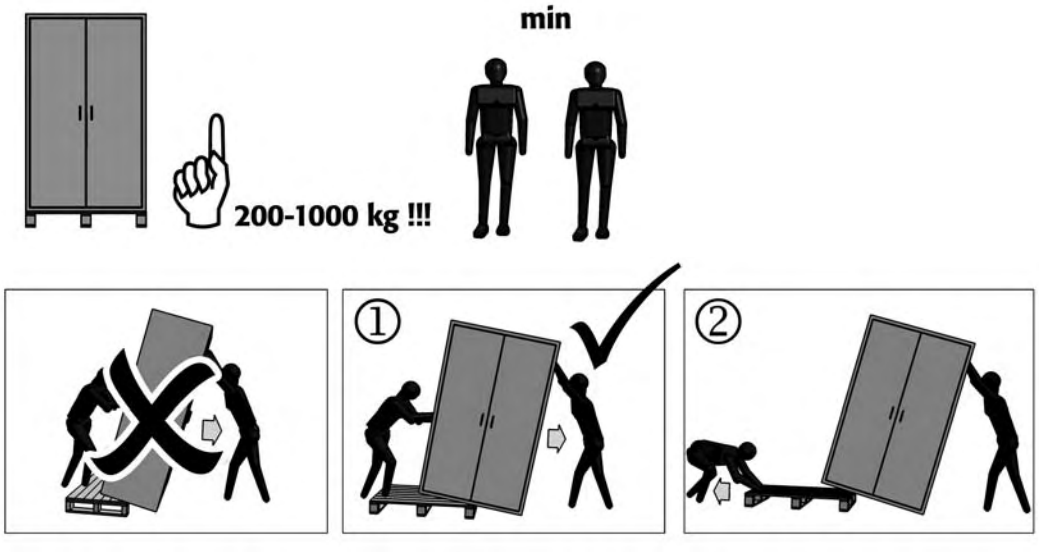
2. Indicações Técnicas de Segurança Gerais

- Observar as leis nacionais / internacionais e regulamentos para armazenamento de substâncias perigosas e montagem de armários de segurança
- Utilizar o armário unicamente conforme as instruções
- As substâncias perigosas derramadas deverão ser recolhidas e removidas imediatamente
- Observar os limites máximos (quantidades de armazenamento, cargas, etc.)
- Não são permitidas alterações construtivas no produto

3. Características técnicas

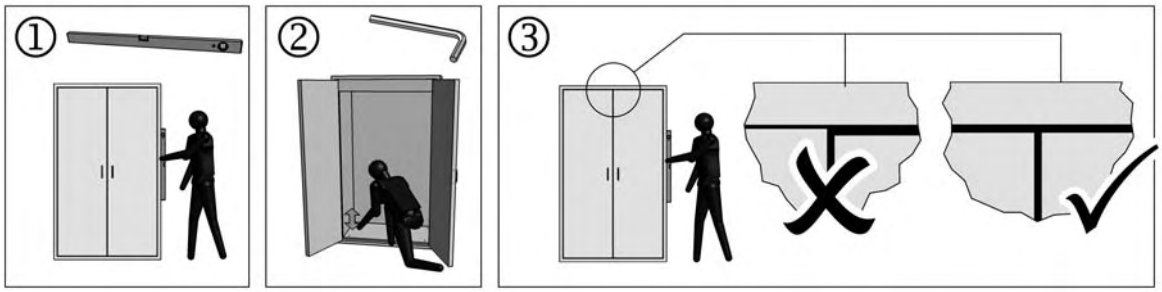
Dos armários e equipamento interior, veja a tabela no anexo 1 no final das instruções de serviço

4. Transporte



5. Montagem / Colocação em serviço / Teste de funcionamento

Alinhar o armário no local de montagem definitivo. As portas têm de fechar automaticamente a partir de cada posição e travar regularmente



6. Ventilação

Tubuladura de exaustão de ar (DN 75) para ligação a um sistema técnico de exaustão de ar
(Posição das tubuladuras de admissão e exaustão de ar, taxa de renovação de ar recomendada / perdas de pressão, veja o anexo 1)

S - Brukanvisning säkerhetsskåp EN 14 470-1

1. Användningsändamål

Förvaring av brännbara vätskor inom arbetslokaler.

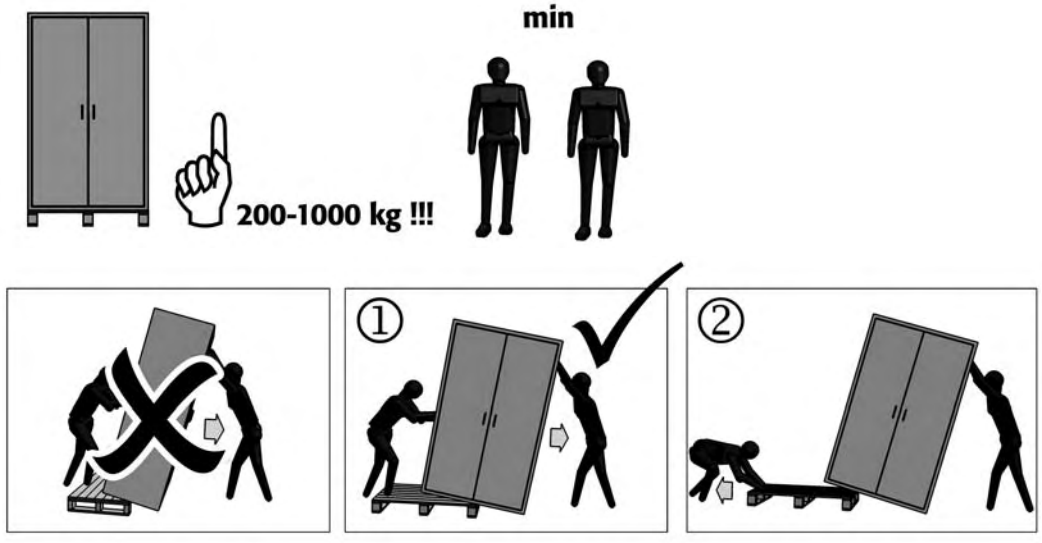
2. Allmänna säkerhetstekniska anvisningar

- Iakttag nationella / internationella lagar och föreskrifter gällande förvaring av farliga ämnen och uppställning av säkerhetsskåp.
- Använd skåpet endast efter instruktion.
- Utträdande farliga ämnen ska genast tas upp och avlägsnas.
- Iakttag övre gränser (förvaringsmängder, belastningar etc.).
- Ombyggnader på produkten är inte tillåtna.

3. Tekniska data

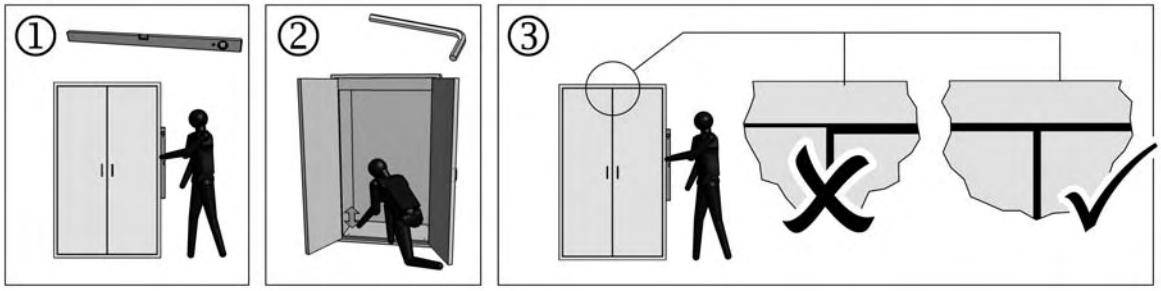
för skåpen och inredningen återfinnes i tabell bilaga 1 i slutet av bruksanvisningen.

4. Transport



5. Uppställning / Idrifttagning / Funktionskontroll

Rikta in skåpet på den slutgiltiga uppställningsplatsen. Dörrarna måste stängas självständigt från alla positioner och förreglas ordentligt.



6. Ventilation

Frånluftsmuff (DN 75) för anslutning av ett tekniskt frånluftssystem
(till- o. frånluftsmuffarnas position, rekommenderat luftutbyte / tryckförlust se bilaga 1)

SLO - Navodilo za uporabo varnostnih omaric EN 14 470-1

1. Namen uporabe

Skladiščenje vnetljivih tekočin v delovnih prostorih

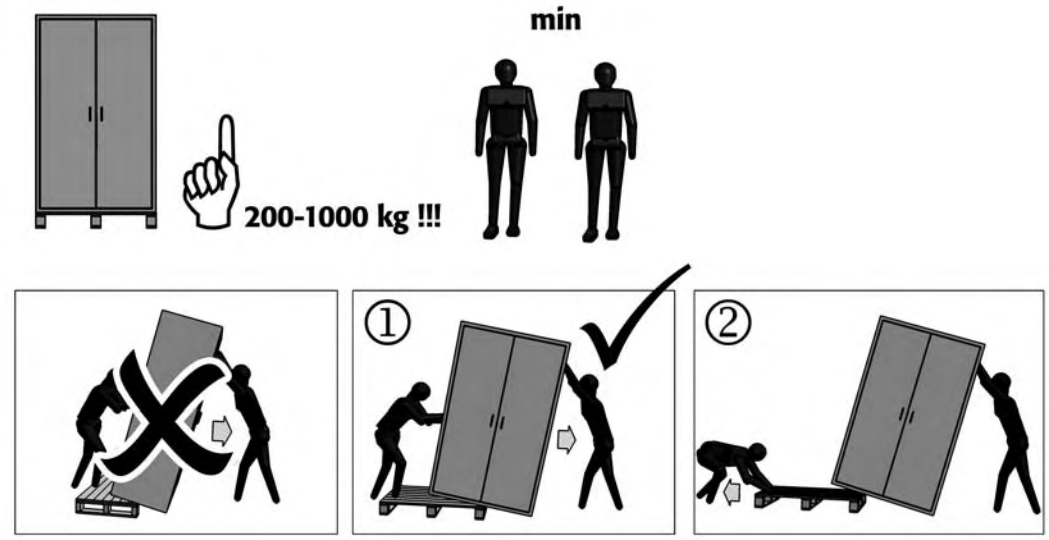
2. Splošni varnostno-tehnični napotki

Upoštevati morate nacionalne in mednarodne zakone ter predpise za skladiščenje nevarnih snovi in postavitev varnostnih omaric
Seznanite se z uporabo omarice, še preden jo začnete uporabljati
Iztekajoče nevarne snovi morate takoj prestreči in odstraniti
Upoštevajte predpisane najvišje vrednosti (količine skladiščenja, obremenitve, itd.)
Izdelka ne smete konstrukcijsko spreminjati

3. Tehnični podatki

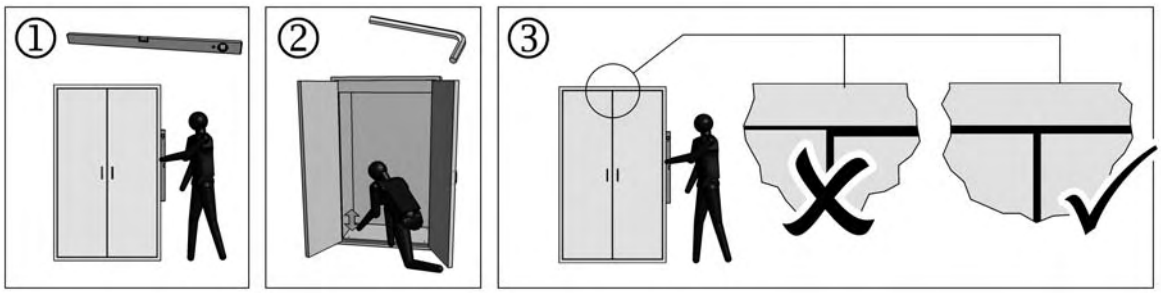
omaric in notranje opreme so navedeni v tabeli v prilogi 1 na koncu navodila za uporabo

4. Transport



5. Postavitev / začetek uporabe / preverjanje delovanja

Omarico ustrezno namestite na izbranem mestu postavitve. Vratni krili se morata iz vsakega položaja samodejno stikati in pravilno zakleniti



6. Prezračevanje

Prezračevalni priključek (premer 75) za priključitev tehničnega prezračevalnega sistema
(položaji priključkov za dovajanje in odvajanje zraka, priporočena stopnja menjave zraka in tlačne izgube so opisani v prilogi 1)

CZ - Návod k použití bezpečnostních skříní EN 14 470-1

1. Úcel použití

Skladování hořlavých kapalin v pracovních prostorách

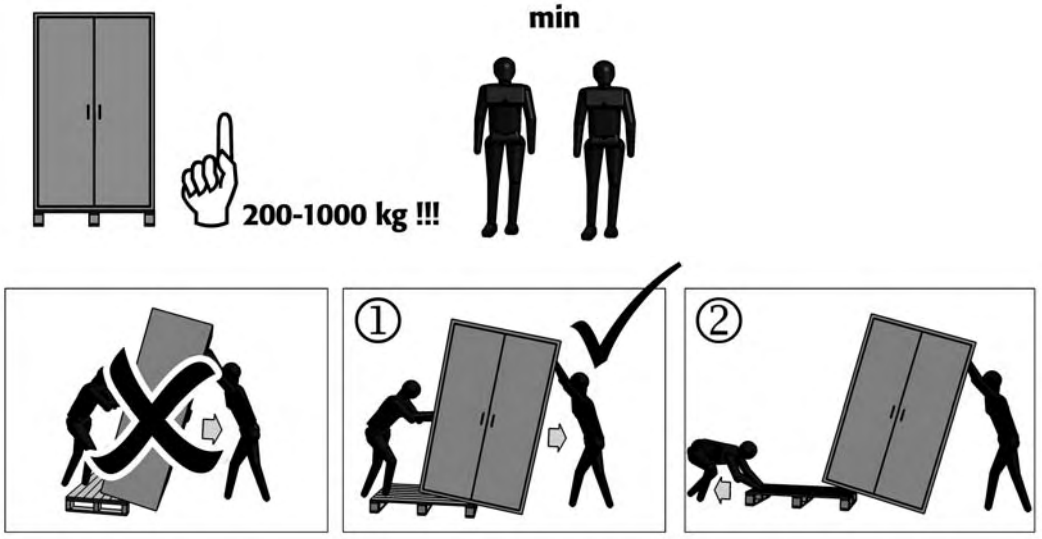
2. Obecné bezpečnostně – technické pokyny

- Dodržujte národní a mezinárodní zákony a předpisy o skladování nebezpečných materiálů a instalaci bezpečnostních skříní
- Používejte skříň pouze v souladu s návodem
- Unikající nebezpečné látky ihned seberte a zlikvidujte
- Dodržujte maximální meze (skladovaná množství, zatížení, apod.)
- Konstrukční změny produktu nejsou dovoleny

3. Technické parametry

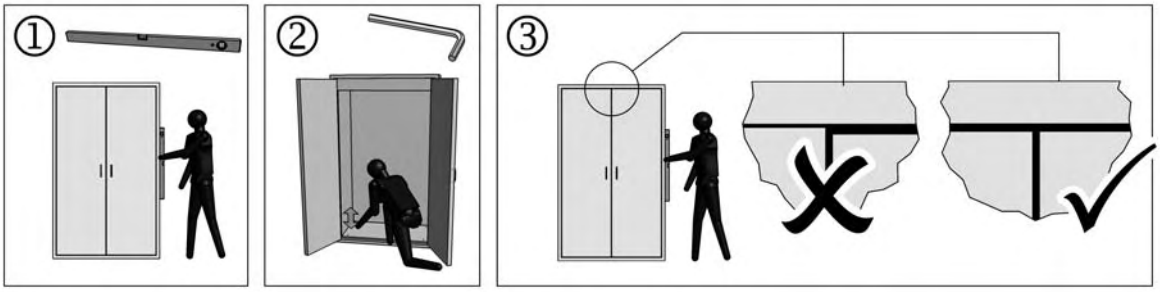
skříní a vnitřního vybavení viz tabulka v příloze 1 na konci návodu k obsluze

4. Doprava



5. Instalace / uvedení do provozu / kontrola funkce

Stanovte konečné umístění skříně. Dvířka musí být možné z každé strany automaticky zavřít a řádně uzamknout



6. Vetrání

Hrdlo pro odvod odpadního vzduchu (DN 75) k připojení technického systému odpadního vzduchu
(poloha hrdla pro přívod a odvod vzduchu, doporučená míra výměny vzduchu / ztráty tlaku viz příloha 1)

TR - Kullanım Kılavuzu Emniyet Dolapları EN 14 470-1

1. Kullanım amacı

Yanıcı sıvıların çalışma alanlarında depolanması

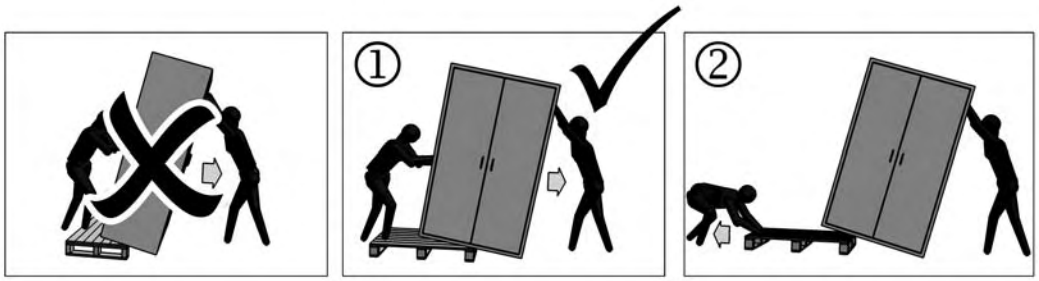
2. Genel güvenlik uyarıları

- Tehlikeli maddelerin depolanması ve emniyet dolaplarının kurulumuyla ilgili ulusal / uluslararası yasalar ve talimatlar
- Dolabı yalnızca bilgilendirme yapıldıktan sonra kullanın
- Sızan tehlikeli maddeler hemen toplanıp uzaklaştırılmalıdır.
- Maksimum sınırlara (depolama miktarı, yükler, vs.) dikkat edin
- Ürün üzerinde yapısal değişikliklerin yapılması yasaktır

3. Teknik Veriler

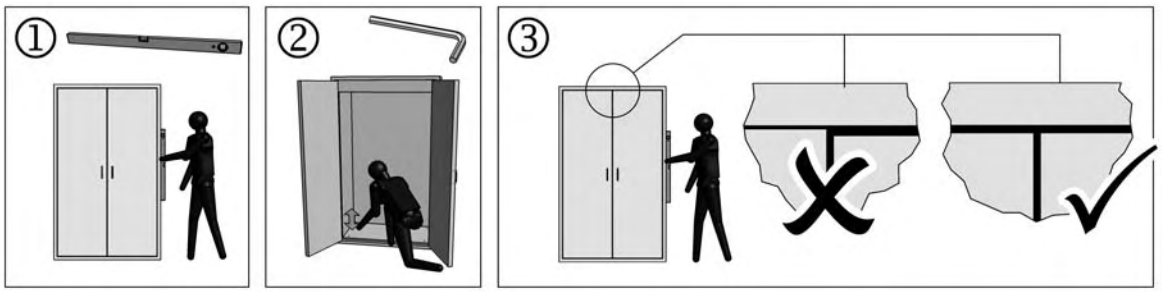
Dolaplar ve iç donanımla ilgili olarak kullanım kılavuzunun sonundaki Ek 1'deki tabloya bakın

4. Taşıma



5. Kurulum / Çalıştırma / İşlev Kontrolü

Dolabı nihai kurulum yerine kurun. Kapılar her konumdan kendi başına kapanmalı ve kurallara uygun olarak kilitlenmelidir



6. Havalandırma

Teknik bir hava tahliye sistemine bağlanan hava tahliye ağzı (DN 75)
(Hava girişi ve tahliye ağızlarının konumu, önerilen hava değişim hızı / basınç kayıpları için bkz. Ek 1)

HU - EN 14 470-1 biztonsági szekrények kezelési útmutatója

1. Alkalmazási cél

Éghető folyadékok tárolása munkaterekben

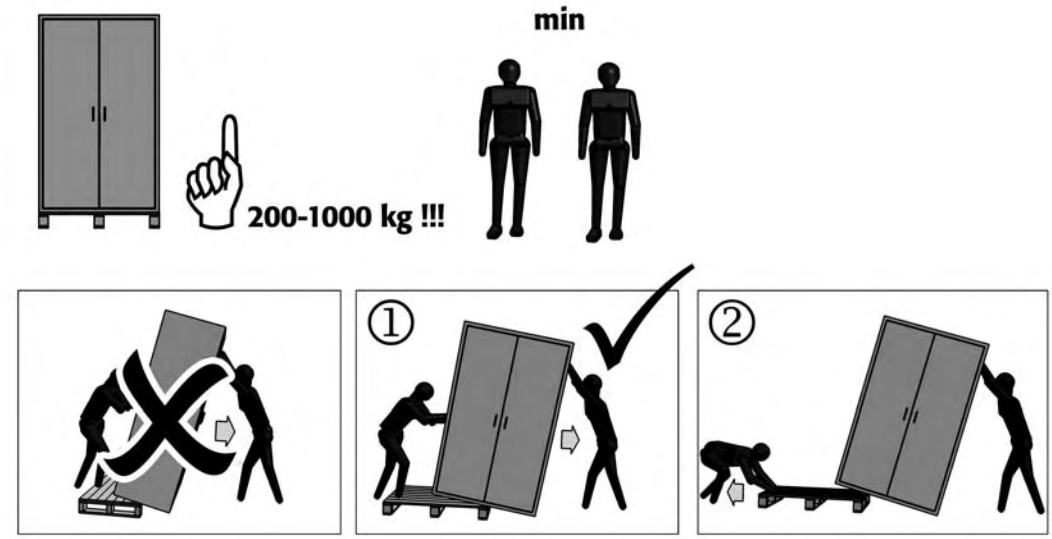
2. Általános biztonságtechnikai útmutatások

- A veszélyes anyagok tárolására és a biztonsági szekrények felállítására vonatkozó országos / nemzetközi törvényeket és előírásokat tartsa meg
- A szekrényt csak betanítás után használja
- A kilépő veszélyes anyagokat azonnal fogja fel és távolítsa el.
- A maximális határértékekre (tárolandó mennyiségekre, terhelésekre stb.) figyeljen
- Az építtetőnek tilos bármit is megváltoztatni a terméken

3. Műszaki adatok

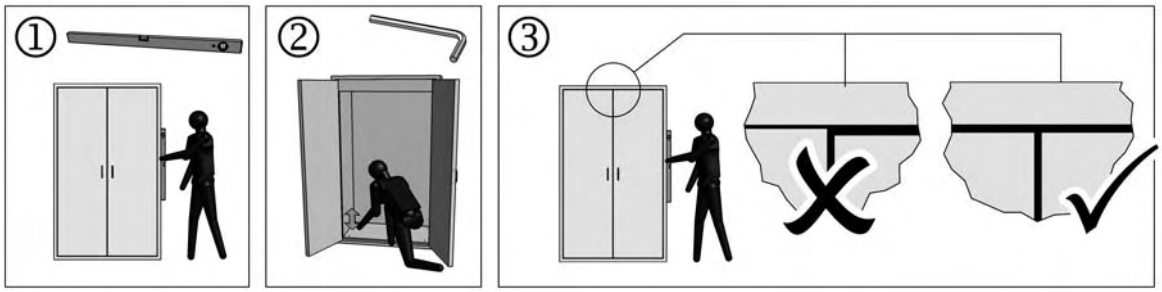
a szekrények és a belső felszereltség műszaki adatait lásd az 1. függelék táblázatában a kezelési útmutató végén

4. Szállítás



5. Felállítás / használatba vétel / muködésvizsgálat

A szekrény felállításának végleges helyét szintezze ki. Az ajtóknak bármely helyzetükben önmaguktól be kell csukódniuk és szabályszerűen kell reteszelődniük



6. Szellőzés

A (NÁ 75-ös) levegőelvezető csatorna műszaki levegőelvezető rendszerre történő csatlakoztatáshoz készült
(a be- és elmenő levegőcsonk helyzetét, a légcsere / nyomásveszteségek ajánlott értékeit lásd az 1. függelékben)

EN 14 470-1 说 书

1.

间储

2. 术

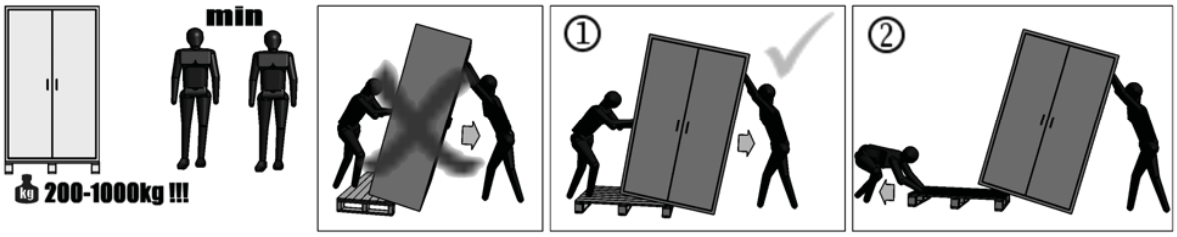
- 关储 险 置 / 际 规
-
- 须 险
- (储 、负)
- 储 蚀 药
- 严 动 结

3. 术

关 结 术 请 见 说 书 录 1 。

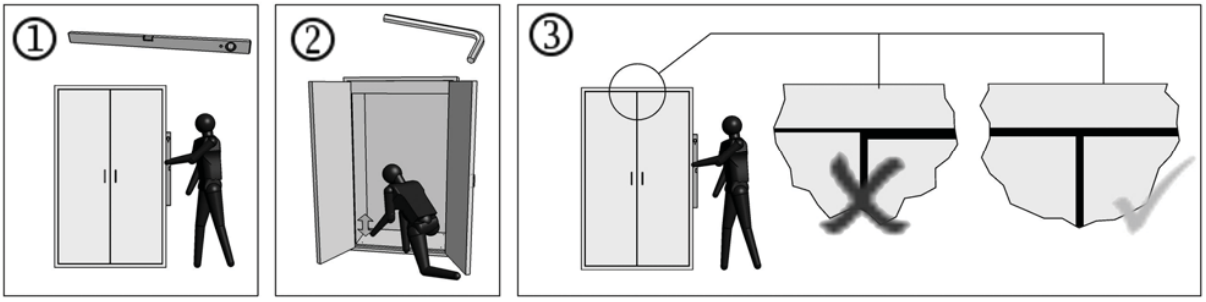
4. 运输

至少
200-1000 千克



5. / /检查

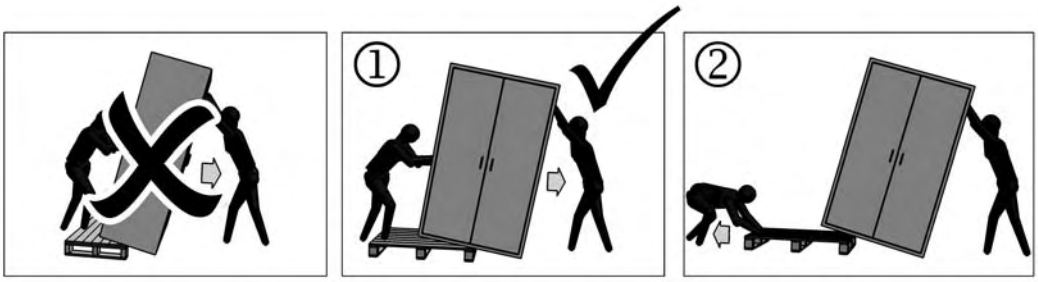
终 。门 须 处 够 动关闭， 规 锁 。

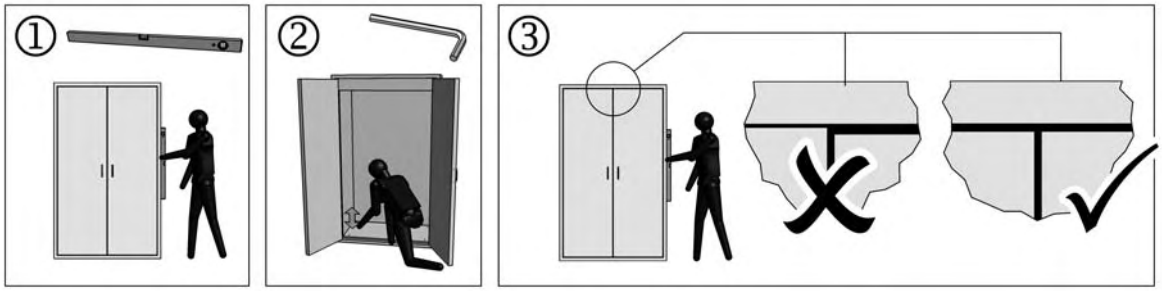


6. 风

(DN 75)， 连 强制 统
(进气 、 议换 /压 损 请 见 录 1)

min
200-1000 kg !!!


①
②


①
②
③

DENIOS AG

www.denios.com